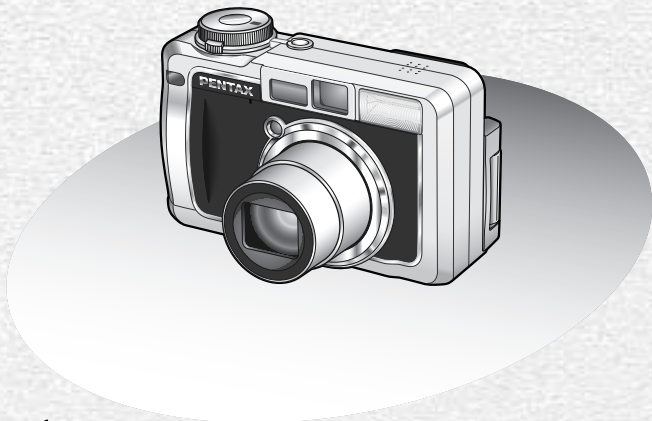


PENTAXTM

Digitalkamera

Optio 750Z

Bedienungsanleitung




PictBridge

Um die optimale Leistung aus Ihrer Kamera herauszuholen, lesen Sie sich bitte die Bedienungsanleitung durch, bevor Sie die Kamera in Betrieb nehmen.

Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns durch den Kauf der PENTAX Optio 750Z Digitalkamera erwiesen haben.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie die Kamera verwenden, um alle Merkmale und Funktionen optimal nutzen zu können. Bewahren Sie es sorgfältig auf, es kann Ihnen eine wertvolle Hilfe zum Verständnis aller Möglichkeiten sein, die Ihnen diese Kamera bietet.

Urheberrecht

Mit der Optio 750Z aufgenommene Bilder, die nicht nur dem Privatgebrauch dienen, dürfen entsprechend den Bestimmungen des Urheberrecht-Gesetzes, nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Seien Sie bitte vorsichtig, denn es gibt Fälle, bei denen die Aufnahme von Bildern sogar für den Privatgebrauch eingeschränkt sein kann, z. B. bei Demonstrationen, in Fabriken oder von Ausstellungsstücken. Auch Bilder, die zu dem Zweck aufgenommen werden, das Urheberrecht zu erwerben, dürfen entsprechend den Bestimmungen im Urheberrecht-Gesetz nicht außerhalb des Anwendungsbereichs des Urheberrechts verwendet werden. Deswegen sollten Sie auch in solchen Fällen vorsichtig sein.

Warenzeichen

- PENTAX ist ein Warenzeichen der PENTAX Corporation.
- Optio ist ein Warenzeichen der PENTAX Corporation.
- Das SD-Logo  ist ein Warenzeichen.
- Alle anderen Marken oder Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Unternehmen.

An die Benutzer dieser Kamera

- Es besteht die Möglichkeit, dass aufgezeichnete Daten gelöscht werden oder dass die Kamera nicht richtig funktioniert, wenn sie in einer Umgebung eingesetzt wird, in der sie starker elektromagnetischer Strahlung oder Magnetfeldern ausgesetzt ist.
- Die Flüssigkristallanzeige wird in einem Hochpräzisionsverfahren hergestellt. Obwohl der Prozentsatz der funktionierenden Pixel bei mindestens 99,99 % liegt, ist zu berücksichtigen, dass bis zu 0,01 % der Pixel nicht oder fehlerhaft aufleuchten können. Diese Erscheinung hat jedoch keine Auswirkungen auf das aufgezeichnete Bild.
- Dieses Produkt unterstützt PRINT Image Matching. In Verbindung mit entsprechenden Digitalkameras, Druckern und Software ermöglicht es dieser Standard Fotografen, Bilder zu produzieren, die sehr wirklichkeitsnah sind.
Copyright 2001 Seiko Epson Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
PRINT Image Matching ist ein Warenzeichen von Seiko Epson Corporation.

PictBridge

“PictBridge” gibt dem Benutzer die Möglichkeit, die Digitalkamera direkt an den Drucker anzuschließen. In ein paar einfachen Schritten können Bilder direkt von der Kamera gedruckt werden.

- Es kann sein, dass sich Abbildungen und die Anzeigen am LCD-Monitor in diesem Handbuch vom tatsächlichen Produkt unterscheiden.

ZUR SICHEREN BEDIENUNG IHRER KAMERA

Dieses Produkt wurde mit großer Sorgfalt hinsichtlich seiner Betriebssicherheit hergestellt. Dennoch bitten wir Sie, bei der Benutzung die folgenden Warnhinweise zu beachten.



Warnung

Dieses Zeichen weist auf Sicherheitsvorkehrungen hin, die, wenn sie nicht beachtet werden, zu ernsthaften Verletzungen des Bedieners führen können.



Achtung

Diese Symbole zeigen an, dass sich der Benutzer bei Nichtbeachtung der Warnhinweise leichte bis mittelschwere Verletzungen zuziehen kann.

Die Kamera



Warnung

- Versuchen Sie nicht, die Kamera auseinander zu nehmen oder umzubauen. Die Kamera enthält Hochspannungsbauteile. Es besteht daher die Gefahr eines Stromschlages.
- Sollte das Innere der Kamera z.B. als Folge eines Sturzes freigelegt werden, berühren Sie unter keinen Umständen diese freigelegten Teile, da Sie einen Stromschlag bekommen könnten.
- Halten Sie die SD Speicherkarte außer Reichweite von kleinen Kindern, um ein Verschlucken zu vermeiden. Wenden Sie sich an einen Arzt, wenn die Karte versehentlich verschluckt wurde.
- Es ist gefährlich, sich den Riemen der Kamera um den Hals zu wickeln. Bitte achten Sie darauf, dass kleine Kinder sich nicht den Riemen um den Hals hängen.
- Verwenden Sie nur ein Netzteil, das in Stromstärke und Spannung ausschließlich zur Verwendung mit diesem Produkt bestimmt ist. Die Verwendung eines anderen als des speziell für dieses Produkt bestimmten Netztes kann zu Feuer oder Stromschlägen führen.
- Verwenden Sie die Kamera nicht weiter, wenn sie Rauch oder einen eigenartigen Geruch abgibt oder irgendeine andere Abnormalität auftritt. Entfernen Sie die Batterie oder trennen Sie das Netzteil ab und wenden Sie sich an das nächstgelegene PENTAX Servicezentrum. Eine Weiterverwendung der Kamera kann zu Feuer oder Stromschlägen führen.

Achtung

- Versuchen Sie nie, Batterien zu zerlegen oder kurzzuschließen. Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer; sie können explodieren.
- Laden Sie nur die wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Akkus D-LI7 auf. Andere Batterien können explodieren oder Feuer fangen.
- Legen Sie Ihren Finger nicht auf den Blitz, wenn er zündet. Sie könnten sich verbrennen.
- Betätigen Sie den Blitz nicht, während er ihre Kleidung berührt. Es könnte zu Verfärbungen kommen.
- Sollte etwas von der Batterieflüssigkeit in Ihre Augen gelangt sein, reiben Sie sie nicht. Spülen Sie sie mit sauberem Wasser und wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt.
- Sollte etwas von der Batterieflüssigkeit in Kontakt mit Haut oder Kleidung gekommen sein, waschen Sie die betroffenen Bereiche gründlich mit Wasser.
- Entfernen Sie die Batterie sofort aus der Kamera, wenn sie heiß wird oder zu rauchen beginnt. Achten Sie darauf, sich dabei nicht zu verbrennen.
- Einige Kamerateile wärmen sich bei Gebrauch auf. Achten Sie darauf, solche Teile längere Zeit nicht zu berühren, da auch bei solchen Temperaturen ein Verbrennungsrisiko besteht.
- Sollte der LCD-Monitor beschädigt sein, achten Sie auf Glasbruchstücke. Achten Sie auch darauf, dass die Flüssigkristalle nicht auf Haut, Augen oder in den Mund gelangen.

Das Batterieladegerät und das Netzteil

Warnung

- Verwenden Sie das Produkt nur mit der angegebenen Spannung. Die Verwendung mit einer anderen als der angegebenen Stromquelle oder Spannung kann zu einem Brand oder Stromschlag führen. Die vorgeschriebene Spannung beträgt 100-240 V AC.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät zu zerlegen oder umzubauen. Dies kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Falls Rauch oder ein fremdartiger Geruch aus dem Gerät dringt oder eine andere Abnormalität auftritt, beenden Sie sofort den Gebrauch und wenden Sie sich an ein PENTAX Servicezentrum. Eine weitere Verwendung kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Falls Wasser in das Innere des Produkts gelangt ist, wenden Sie sich an ein PENTAX Servicezentrum. Eine weitere Verwendung kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.

- Falls während der Benutzung ein Gewitter eintritt, ziehen Sie das Netzkabel und benutzen Sie die Kamera nicht weiter. Eine weitere Verwendung kann zu Beschädigung der Ausrüstung, Brand oder Stromschlag führen.
- Wischen Sie den Stecker des Stromkabels ab, wenn er mit Staub bedeckt ist. Sonst könnte es zu einem Brand kommen.

Achtung

- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Stromkabel, lassen Sie keine schweren Gegenstände darauf fallen und beschädigen Sie das Kabel nicht durch Überbiegen. Wenden Sie sich an ein PENTAX Servicezentrum, wenn das Stromkabel beschädigt worden ist.
- Die Ausgänge des Produkts weder berühren noch kurzschließen, während das Produkt eingesteckt ist.
- Entfernen Sie die Batterie und ziehen Sie das Netzkabel, wenn Sie das Ladegerät nicht benutzen.
- Stecken Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen ein. Dies kann zu einem Stromschlag führen.
- Setzen Sie das Produkt keinen starken Schlägen aus und lassen Sie es nicht auf eine harte Fläche fallen. Dies kann zu einer Fehlfunktion führen.
- Laden Sie mit dem Batterieladegerät keine anderen als die angegebenen Batterien, da sonst Überhitzung und Fehlfunktionen auftreten können.

Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch

- Die der Packung beiliegende Liste des weltweiten Servicenetzes kann sehr hilfreich sein, wenn Sie im Ausland Probleme mit der Kamera haben.
- Wenn die Kamera längere Zeit nicht verwendet worden ist, überzeugen Sie sich von ihrer Funktionstüchtigkeit, bevor Sie wichtige Aufnahmen machen (wie z.B. bei einer Hochzeit oder auf Reisen). Wir können keine Garantie übernehmen, wenn Aufzeichnung, Wiedergabe oder Übertragung Ihrer Daten auf einen Computer etc. wegen einer Fehlfunktion der Kamera oder des Speichermediums (SD Speicherkarte) etc. nicht möglich ist.
- Das Objektiv an dieser Kamera ist nicht austauschbar. Das Objektiv lässt sich nicht entfernen.
- Reinigen Sie die Kamera nicht mit organischen Lösungsmitteln wie Verdünner, Alkohol oder Benzin.
- Bewahren Sie Ihre Kamera nicht an Orten mit hohen Temperaturen und hoher Feuchtigkeit auf. Insbesondere Fahrzeuge, die sehr heiß im Innenraum werden können, sind zu meiden.

- Bewahren Sie die Kamera nicht an Plätzen auf, wo Pestizide oder Chemikalien zum Einsatz kommen. Nehmen Sie die Kamera aus der Tasche und bewahren Sie sie an einem gut gelüfteten Platz auf, um eventuelle Schimmelbildung zu vermeiden.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn sie in Kontakt mit Regen, Wasser oder einer anderen Flüssigkeit kommen könnte. Die Kamera ist weder wetterfest noch wasserdicht. Sollte die Kamera durch Regen, Spritzwasser oder eine andere Flüssigkeit nass geworden sein, wischen Sie sie sofort mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
- Achten Sie darauf, die Kamera weder größeren Erschütterungen, Stößen oder Druck auszusetzen. Benutzen Sie entsprechende Transportbehälter, wenn sie Erschütterungen wie z. B. bei einer Motorradfahrt ausgesetzt ist.
- Der Temperaturbereich, in dem die Kamera verwendbar ist, reicht von 0°C bis 40°C.
- Die Flüssigkristallanzeige wird bei Temperaturen von ca. 60° C schwarz, kehrt jedoch in den Normalzustand zurück, wenn wieder niedrigere Temperaturen erreicht werden.
- Die Reaktionsgeschwindigkeit der Flüssigkristallanzeige verlangsamt sich bei niedrigen Temperaturen. Dies liegt jedoch in der Natur der Flüssigkristalle und ist keine Störung.
- Um die Leistungsfähigkeit zu erhalten, empfehlen wir, das Gerät regelmäßig alle 1 bis 2 Jahre bei Ihrem Pentax-Kundendienst prüfen zu lassen.
- Wenn die Kamera starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich Kondensation an der Innen- und Außenseite bilden. Tragen Sie die Kamera in einer Tasche und nehmen Sie sie erst heraus, wenn sich die Temperatur stabilisiert hat.
- Vermeiden Sie Kontakt mit Schmutz, Sand, Staub, Wasser, toxischen Gasen, Salz usw., da dies eine Beschädigung der Kamera verursachen kann. Wenn Regen- oder Wassertropfen auf die Kamera gelangen, wischen Sie sie trocken.
- Bezüglich der SD Speicherkarte siehe "Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung einer SD Speicherkarte" (s.19).
- Drücken Sie nicht mit großer Kraftaufwendung auf den LCD-Monitor. Dies kann zu einem Bruch oder zu einer Fehlfunktion führen.
- Wenn Sie die Kamera mit einem Stativ verwenden, achten Sie darauf, dass Sie die Schraube nicht zu fest im Stativgewinde festziehen, da sonst das Gewinde beschädigt werden könnte.

LED Sicherheitsstandard

Bei diesem Gerät handelt es sich um eine Digitalkamera, die dem Sicherheitsstandard (IEC60825-1) für ein LED-Produkt der Klasse 1 entspricht.

Inhalt

ZUR SICHEREN BEDIENUNG IHRER KAMERA	1
Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch	3
Inhalt	5
Aufbau des Handbuchs	9
Überprüfung des Packungsinhalts	10
Bezeichnung der Teile	11
Bezeichnungen der Bedienungselemente	12
Inbetriebnahme	13
Befestigung des Trageriemens	13
Stromversorgung der Kamera	14
Laden des Akkus	14
Einlegen der Batterie	15
Verwendung des Netzgeräts (Sonderzubehör)	17
Einlegen der SD Speicherkarte	18
Auflösung und Qualitätsstufe für Standaufnahmen	20
Auflösung und Qualitätsstufe für Videosequenzen	22
Einstellung des LCD-Monitors	23
Einstellung des Suchers	24
Ein- und Ausschalten der Kamera	25
Reiner Wiedergabemodus	26
Grundeinstellungen	27
Einstellung der Displaysprache	28
Einstellen von Datum und Uhrzeit	29
Schneller Einstieg	32
Aufnahmen von Fotos	32
Wiedergabe von Standfotos	35
Wiedergabe von Bildern	35
Wiedergabe des vorherigen oder des nächsten Bildes	36
Drehen des angezeigten Bildes	36
Bedienung der Kamera	38
Verstehen der Bedienelemente	38
Aufnahmemodus	38
Wiedergabemodus	40
Verwendung der Menüs	42
Wie die Menüs verwendet werden	42
Beispiel für Menübedienung	44
Menüliste	46
Fotografieren	48
Fotografieren	48
Auswahl eines Aufnahmemodus	48
Überlassen Sie der Kamera die Einstellung der Belichtung (Programmautomatik)	49
Aufnahmen mit der Zeitautomatik	50
Aufnahmen mit Blendenautomatik	51
Manuelle Aufnahmen	52

Verwendung vorprogrammierter Funktionseinstellungen (USER- Modus).....	53
Wahl des Motivprogramms entsprechend der zu fotografierenden Szene (manuelle Motivprogrammwahl).....	55
Verwendung des Zooms	57
Einstellung der Belichtung (Belichtungskorrektur)	59
Fortlaufende Aufnahmen (Serienmodus)	60
Verwendung des Selbstauslösers.....	61
Automatische Änderung der Aufnahmebedingungen (Autom. Beli. Reihe)	63
Aufnahmen in festen Zeitabständen (Intervallaufnahmen)	66
Aufzeichnen eines Bildes über einem anderen (Mehrfachbelichtung)	69
Verwendung der Fernbedienung (Sonderzubehör)	72
Aufnahmen mit Digitalfiltern (Digitalfiltermodus)	74
Aufnahme von Panoramabildern (Panorama-Hilfemodus)	75
Dreidimensionale Aufnahmen (3D-Bildmodus)	77
Anzeige von Aufnahmedaten im Aufnahmemodus	81
Einstellung der Aufnahmefunktionen	84
Wählen der Fokussierart	84
Auswahl des Blitzmodus	87
Einstellung der Blitzstärke.....	89
Auswahl der Auflösung	91
Auswahl der Qualitätsstufe	93
Einstellung des Weißabgleichs	95
Einstellung der Autofokusbedingungen	97
Wahl der Belichtungsmessmethode (AE-Messung)	100
Einstellung der Empfindlichkeit	101
Einstellung der Schnellansichtsdauer	102
Wählen der Farbtönung	103
Einstellung der Bildschärfe (Schärfe).....	104
Einstellung der Farbsättigung (Sättigung).....	105
Einstellung des Bildkontrasts	106
Speichern der Einstellungen.....	107
Videoaufnahmen	109
Aufnahme von Videosequenzen	109
Wahl der Auflösung für Videosequenzen.....	111
Farbeffekte bei Videoaufnahmen (Farbmodus)	112
Auswahl der Bildfrequenz	113
Aufnehmen von Zeitraffervideos (Videovorlauf).....	114
Wiedergabe und Löschen von Bildern.....	116
Wiedergabe von Standfotos.....	116
Hin- und Herschalten zwischen Aufnahmemodus und Wiedergabemodus	116
Wiedergabe von Standfotos.....	116
Neubild-Anzeige und Ordneranzeige	117
Zoomdisplay.....	119
Anzeige von Aufnahmedaten im Wiedergabemodus	121
Diashow	123
Wiedergabe von Videosequenzen	125
Wiedergabe von Videosequenzen	125
Betrachten von Fotos und Videos an einem Fernsehgerät.....	126

Löschen	127
Löschen einzelner Bilder und Tondateien.....	127
Löschen von ausgewählten Bild- und Tondateien (aus der Neubild-Anzeige)	129
Löschen aller Bilder	130
Sicherung von Bildern und Tondateien vor dem Löschen (Schützen)	131
Bearbeiten und Drucken von Standaufnahmen	133
Bearbeiten von Standaufnahmen	133
Ändern der Größe und Qualität (Größe ändern)	133
Schneiden von Bildern	135
Bearbeitung von Bildern mit Digitalfiltern	137
Einstellung für den Bilderdruck (DPOF)	139
Ausdruck einzelner Bilder	139
Ausdruck aller Bilder	141
Direkter Ausdruck mit PictBridge	142
Anschließen der Kamera an den Drucker	142
Ausdruck einzelner Bilder	143
Ausdruck aller Bilder	144
Drucken von Bildern mit Hilfe der Druckservice-Einstellungen (DPOF).	145
Trennen der Verbindung zwischen Kamera und Drucker	145
Aufnahmen und Wiedergeben von Ton.	146
Tonaufzeichnung (Sprachaufzeichnungsmodus)	146
Wiedergabe von Ton	147
Bilder mit Sprachaufzeichnungen versehen	148
Erstellen einer Sprachaufzeichnung	148
Wiedergabe einer Sprachaufzeichnung	149
Einstellungen	150
Kameraeinstellungen	150
Formatieren einer SD Speicherkarte	150
Ändern von Datum und Zeit	151
Ändern der Toneinstellungen	152
Einstellung der Weltzeit	154
Änderung der Sprache	155
Ändern des Ordernamens.....	156
Ändern des Startbildschirms	157
Individuelle Einstellung des Displaymodus	158
Einstellung der Helligkeit des LCD-Monitors.....	159
Änderung der Videonorm	160
Änderung des USB-Verbindungsmodus	161
Einstellung des Sleep-Zeitlimits	162
Einstellung der automatischen Abschaltung	163
Wiederherstellung der Standardeinstellungen (Zurücksetzen)	163
Programmierung von Funktionen an der Fn-Taste.	164
Einstellung des Alarms	166
Aktivierung des Alarms (Weckfunktion)	166
Einstellung des Alarms	167
Stoppen des Alarms.....	168

Digitale Belichtungsmessfunktion	169
Digitaler Belichtungsmessmodus	169
Einstellung des digitalen Belichtungsmessmodus	169
Belichtungsmessung	171
Verwendung des Belichtungsmessers	174
Anhang	177

Liste der Weltzeitzonen	177
Einstellmöglichkeiten in den verschiedenen Aufnahmearten	178
Standardeinstellungen	179
Sonderzubehör	184
Meldungen	185
Fehlersuche	187
Technische Daten	190
GEWÄHRLEISTUNGSBESTIMMUNGEN	194

Die Bedeutungen der Symbole, die in dieser Anleitung verwendet werden, sind nachstehend erklärt.

	verweist auf eine Seite, auf der die jeweilige Funktion erklärt wird.
	steht bei wichtigen Zusatzinformationen.
	weist auf Vorsichtsmaßnahmen bei der Bedienung der Kamera hin.
USER, M, Tv, Av, P, PICT, ■■■, 3D, 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 Beisp.) USER M Tv Av P ■■■ 3D 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 Einstellung der Bildschärfe (Schärfe)	Die Symbole über dem Titel zeigen die Aufnahmearten, in denen sich die Funktion aktivieren lässt.

Aufbau des Handbuchs

Diese Bedienungsanleitung enthält die folgenden Kapitel.

1 Inbetriebnahme

In diesem Kapitel wird erklärt, was zu tun ist, bevor mit der neuen Kamera Fotos gemacht werden können. Lesen Sie es sich gut durch und folgen Sie den Anweisungen.

2 Schneller Einstieg

Dieses Kapitel erklärt, wie Sie auf die einfachste Weise Fotos machen und wiedergeben können. Folgen Sie diesen Anweisungen, wenn Sie sofort mit dem Fotografieren oder der Wiedergabe von Bildern beginnen möchten.

3 Bedienung der Kamera

Dieses Kapitel erklärt häufige Bedienungsvorgängen wie z.B. die Funktionen der Tasten und die Verwendung der Menüs. Für nähere Einzelheiten siehe folgende Kapitel.

4 Fotografieren

Dieses Kapitel erklärt die verschiedenen Methoden für Standaufnahmen und die Einstellung der entsprechenden Funktionen.

5 Wiedergabe und Löschen von Bildern.

Dieses Kapitel erklärt, wie Sie Standaufnahmen und Videoaufnahmen an der Kamera oder an einem Fernsehgerät ansehen, oder löschen können.

6 Bearbeiten und Drucken von Standaufnahmen

Dieses Kapitel erklärt die verschiedenen Methoden Fotos auszudrucken und Bilder mit der Kamera zu bearbeiten. Anleitungen zum Ausdruck oder zur Bearbeitung mit einem Computer siehe "PC Handbuch – Genießen Sie Ihre digitalen Bildern auf Ihrem PC".

7 Aufnehmen und Wiedergeben von Ton.

Dieses Kapitel erklärt, wie man Ton alleine aufnimmt oder einem Bild Ton hinzufügt (Sprachnotiz), und wie Sprachnotizen wiedergegeben sind.

8 Einstellungen

Dieses Kapitel erklärt die Einstellung der Kamerafunktionen.

9 Digitale Belichtungsmessfunktion

Dieses Kapitel erklärt, wie Sie die Kamera zur digitalen Belichtungsmessung verwenden können.

10 Anhang

Dieses Kapitel erklärt die Fehlersuche und beschreibt das Sonderzubehör.

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

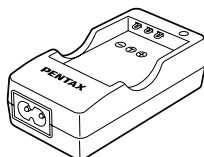
Überprüfung des Packungsinhalts



Kamera
Optio 750Z



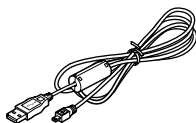
Wiederaufladbarer
Lithiumionenakku D-Li7 (*)



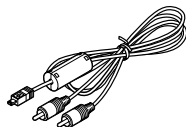
Batterieladegerät
D-BC7 (*)



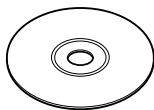
Netzkabel
D-CO2 (*)



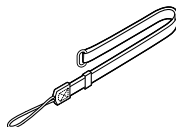
USB-Kabel
I-USB7 (*)



AV-Kabel
I-AVC7 (*)



Software (CD-ROM)
S-SW22



Riemen
O-ST17 (*)

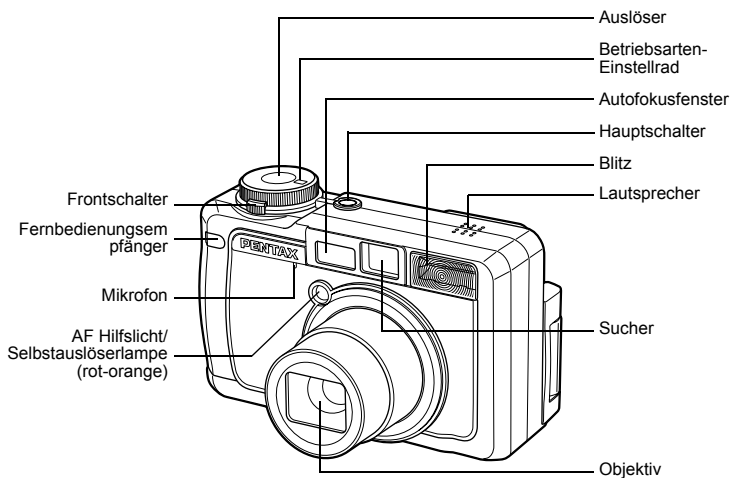


Bedienungsanleitung
(dieses Handbuch)

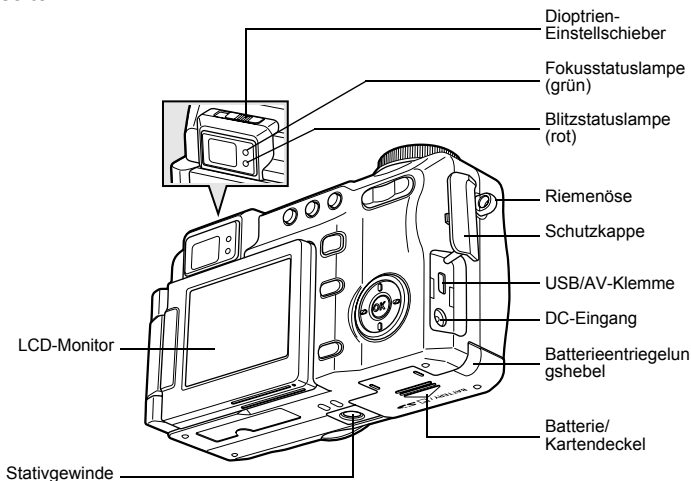
Mit einem Stern (*) markierte Positionen sind auch als Sonderzubehör lieferbar.
Anderes Sonderzubehör siehe Liste auf Seite "Sonderzubehör" (s.184).

Bezeichnung der Teile

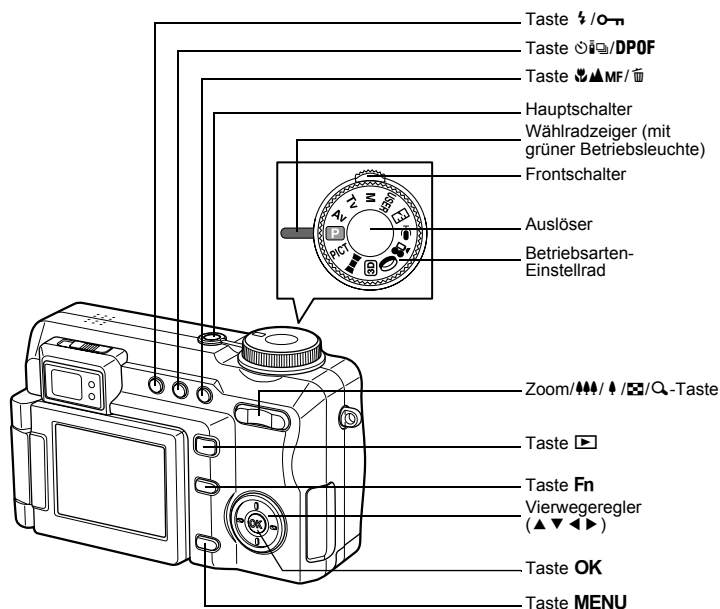
Vorderseite



Rückseite



Bezeichnungen der Bedienelemente



Tastensymbole

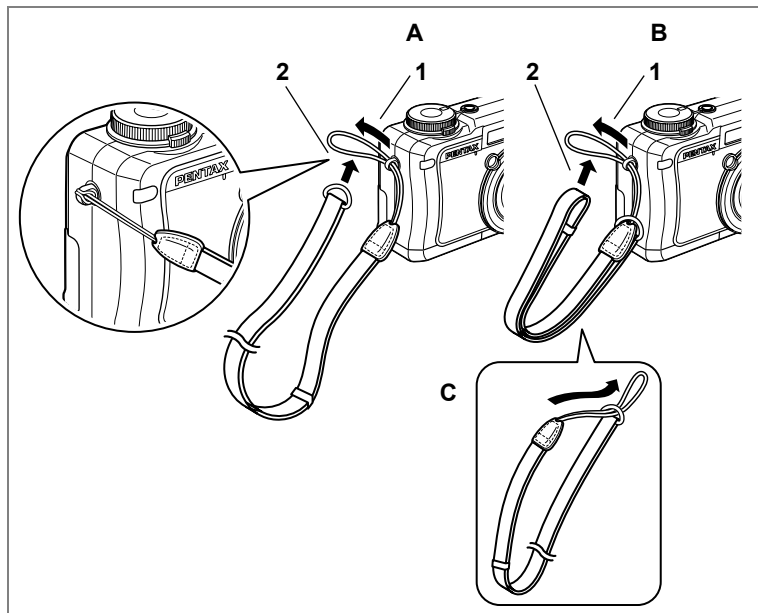
Bei Betrieb werden die verfügbaren Tastenfunktionen auf dem LCD-Monitor durch die folgenden Symbole dargestellt.

Vierwegeregler (▲)	▲
Vierwegeregler (▼)	▼
Vierwegeregler (◀)	◀
Vierwegeregler (▶)	▶
Taste MENU	MENU
Auslöser	SHUTTER
Taste Fn	Fn

Zoom/📏 / Q-Taste	
Beim Schneiden eines Bildes	
Taste DPOF	DP
Taste 🗑️	
Taste ⚡	
Taste OK	OK
Frontschalter	

Befestigung des Trageriemens

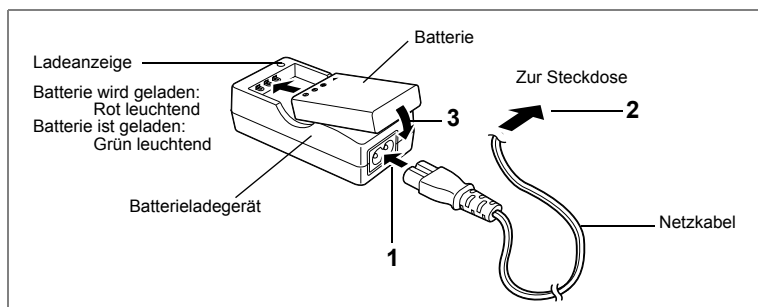
Der mitgelieferte Riemen (O-ST17) lässt sich so anbringen, dass er als Halsriemen zum Tragen der Kamera dient. Er lässt sich auch verkürzen und als Handriemen an der Kamera befestigen.



- 1** Stecken Sie das dünne Ende des Riemens durch die Riemenöse an der Kamera.
- 2** Stecken Sie das Ende durch die Schleife und ziehen Sie den Riemen fest.

Verkürzung des Riemens

Sie können einen kurzen Handriemen für die Kamera anfertigen, indem Sie das dünne Ende des Riemens durch den Metallring am Ende des Riemens führen (C). Der verkürzte Riemen lässt sich dann an der Kamera befestigen (B).



Laden des Akkus

Laden Sie den Akku, bevor Sie die Kamera zum ersten Mal benutzen oder wenn die Kamera längere Zeit nicht verwendet wurde oder wenn die Meldung [Batterien leer.] erscheint.

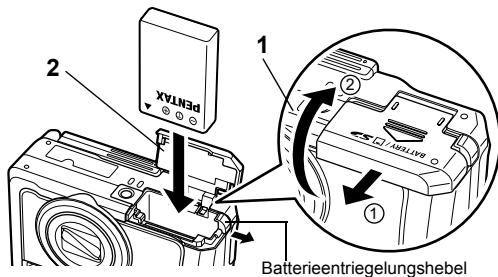
- 1 Schließen Sie das Netzkabel an das D-BC7 Akkuladegerät an.**
- 2 Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose.**
- 3 Legen Sie den Akku so in das Ladegerät, dass das Etikett nach oben zeigt.**
Die Ladeanzeige am Ladegerät leuchtet rot, während der Akku geladen wird.
Die Ladeanzeige leuchtet grün, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- 4 Nehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät, wenn der Ladevorgang beendet ist.**



- Die für eine volle Ladung notwendige Zeit beträgt maximal 180 Minuten. Die Umgebungstemperatur sollte beim Laden des Akkus im Bereich 0°C-40°C liegen. Die Ladezeit ist abhängig von der Umgebungstemperatur und den Ladebedingungen.
- Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht, wenn die Zeit, in der sich die Kamera verwenden lässt, kürzer wird, auch wenn der Akku voll geladen ist. Ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.



- Laden Sie nur den wiederaufladbaren Lithiumionenakku D-BC7 mit dem Ladegerät D-LI7, da sich das Ladegerät sonst überhitzen oder beschädigt werden kann.
- Wenn der Akku richtig eingesetzt wurde und die Ladeanzeige nicht aufleuchtet, ist der Akku möglicherweise defekt und sollte gegen einen neuen Akku ausgetauscht werden.



Einlegen der Batterie

Legen Sie die mitgelieferte Batterie ein. Laden Sie die Batterie, bevor Sie sie einlegen, wenn Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden.

- 1 Öffnen Sie den Batterie-/Kartendeckel.**
Drücken Sie den Batterie-/Karten-Deckel in Pfeilrichtung ① und klappen Sie den Deckel auf ②.
- 2 Legen Sie die Batterie mit dem ▲ Symbol in Richtung zum Kameraobjektiv ein und drücken Sie sie ein, während Sie den Verriegelungshebel auf der Batterieseite in Pfeilrichtung drücken.**
Drücken Sie die Batterie ein, bis sie einrastet.
- 3 Schließen Sie den Batterie-/Kartendeckel.**

Entfernen der Batterie

- 1 Öffnen Sie den Batterie-/Kartendeckel.**
- 2 Drücken Sie den Batterie-Entriegelungshebel in die gleiche Richtung wie beim Einlegen der Batterie.**
Ziehen Sie die Batterie heraus.



Wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum eingesetzt werden soll, empfehlen wir das Netzgerät D-AC7 (Sonderzubehör). (S. 17)



- Der wiederaufladbare Lithiumionenakku D-LI7 ist nur zum Gebrauch mit dieser Kamera bestimmt. Die Verwendung anderer Batterien kann die Kamera beschädigen oder unbrauchbar machen.
- Setzen Sie die Batterie richtig ein. Wenn die Batterien falsch herum liegt, kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Nehmen Sie die Batterie nicht heraus, wenn die Kamera eingeschaltet ist.
- Wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum nicht benutzt werden soll, sollte die Batterie herausgenommen werden.
- Wenn die Kamera längere Zeit ohne Batterie bleibt, wird die Datumeinstellung zurückgesetzt.

• Bildspeicherkapazität, Aufzeichnungszeit und Wiedergabezeit (bei 23°C, LCD-Monitor an mit voll geladenem Akku D-LI7)

Bildspeicherkapazität (bei 50% Blitzverwendung)	Wiedergabezeit
ca. 245 Bilder	ca. 4 hr 30 min.

- Die Standaufnahmenspeicherkapazität basiert auf Messbedingungen gemäß CIPA Normen, die Videoaufzeichnungszeit und Wiedergabezeit basieren auf PENTAX Messbedingungen. Beim tatsächlichen Gebrauch kann es je nach Aufnahmeart und –bedingungen zu einer gewissen Abweichung von den obigen Zahlen kommen.



- Die Leistung einer Batterie kann vorübergehend nachlassen, wenn die Temperatur fällt.
- Nehmen Sie einen Ersatzakku mit, wenn Sie in kalte Regionen reisen oder die Kamera in kalter Umgebung verwenden wollen, bzw. wenn Sie vorhaben, viele Aufnahmen zu machen.

• Batteriestandsanzeige

Der Ladezustand der Batterie kann durch das Symbol am LCD-Monitor überprüft werden.

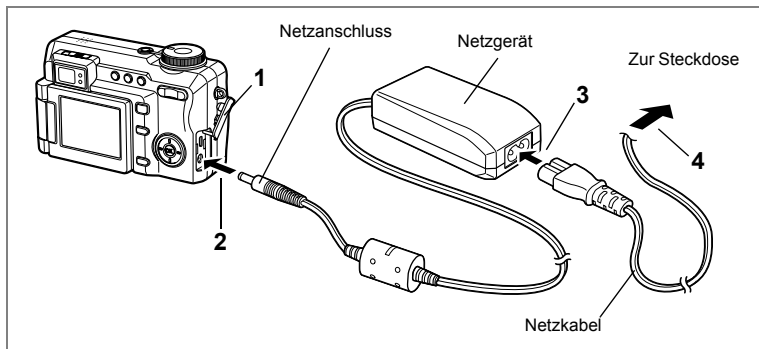
Bildschirmanzeige	Batteriestatus
(Grün)	Ausreichende Batterieleistung.
(Grün)	Batterie wird schwach.
(Gelb)	Batterie wird sehr schwach.
(Rot)	Die Batterie ist leer.
[Batterie leer]	Die Kamera schaltet sich aus, nachdem diese Meldung erschienen ist.

• Batterienrecycling



Dieses Symbol zeigt an, dass die Batterie recyclingfähig ist. Decken Sie die Anschlüsse mit Isolierband ab und bringen Sie die Batterie in einen Laden, der dieses Symbol zeigt.

Li-ion



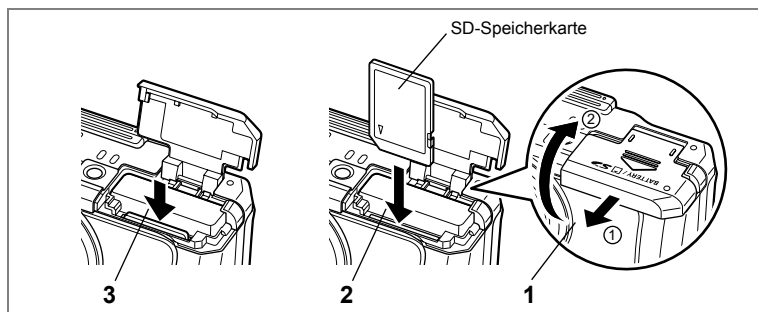
Verwendung des Netzgeräts (Sonderzubehör)

Wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden oder an einen Computer anschließen möchten, empfehlen wir das Netzgerät D-AC7 (Sonderzubehör) zu verwenden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera abgeschaltet ist, und öffnen Sie den Deckel des Anschlusses.**
- 2 Schließen Sie den DC-Anschluss des Netzadapters am Netzanschluss der Kamera an.**
- 3 Schließen Sie das Netzkabel an das Netzgerät an.**
- 4 Stecken Sie das Netzkabel in die Steckdose.**



- Vergessen Sie nicht, die Kamera auszuschalten, bevor Sie das Netzgerät anschließen oder abtrennen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel und Verbindungskabel fest eingesteckt sind. Wenn sich das Kabel löst, während Sie fotografieren, gehen die Daten eventuell verloren.
- Um die Gefahr von Brand oder Stromschlag bei Verwendung des Batterieladegerätes oder des Netzteils auszuschließen, lesen Sie unbedingt den Abschnitt über "ZUR SICHEREN BEDIENUNG IHRER KAMERA" (s. 1).
- Bevor Sie das Netzgerät verwenden, lesen Sie unbedingt die dem Gerät beiliegende Bedienungsanleitung.
- Wenn das Netzgerät angeschlossen ist, lässt sich die Batterie nicht innerhalb der Kamera laden.



Diese Kamera arbeitet mit einer SD Speicherkarte zur Speicherung der Bild- und Tonaufzeichnungen.

Vergewissern Sie sich, dass die Kamera abgeschaltet ist, bevor Sie die SD- Speicherkarte einlegen oder herausnehmen.

1 Öffnen Sie den Batterie/Kartendeckel.

Drücken Sie den Batterie-/Karten-Deckel in Pfeilrichtung ① und klappen Sie den Deckel auf ②.

2 Die SD Speicherkarte so einlegen, dass das Etikett zum Objektiv zeigt, und die Karte eindrücken, bis sie mit einem Klick einrastet.

Wenn die Karte nicht ganz eingeführt ist, werden Bilder und Ton eventuell nicht richtig aufgezeichnet.

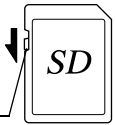
3 Schließen Sie den Batterie/Kartendeckel.

Um die Karte zu entfernen, drücken Sie die Karte ein, damit Sie wieder ausgeworfen wird und ziehen Sie sie heraus.



- Die Bildspeicherkapazität ist abhängig von der Kapazität der SD Speicherkarte und der gewählten Auflösung und Qualitätsstufe (s. S. 21)
- Die Schärfestatuslampe und die Blitzstatuslampe blinken, während eines Zugriffs auf die SD Speicherkarte (Speichern oder Lesen von Daten).

Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung einer SD Speicherkarte

- Die SD Speicherkarte ist mit einem Schreibschutzschalter ausgerüstet. Wenn Sie den Schalter auf [LOCK] stellen, werden die bestehenden Daten geschützt, indem das Aufzeichnen neuer Daten, die Löschung bestehender Daten oder das Formatieren der Karte unterbunden wird. Wenn die Karte schreibgeschützt ist, erscheint  auf dem LCD-Monitor.  Schreibschutzschalter
- Seien Sie beim Herausnehmen der SD Speicherkarte unmittelbar nach Benutzung der Kamera vorsichtig, weil die Karte heiß sein kann.
- Nehmen Sie die SD Speicherkarte nicht heraus und schalten Sie die Kamera nicht aus, während Daten auf der Karte aufgezeichnet werden, Bild- oder Tondateien wiedergegeben werden oder die Kamera über das USB-Kabel an einen Computer angeschlossen ist, weil dadurch Daten verloren gehen können oder die Karte beschädigt werden kann.
- Verbiegen Sie die SD Speicherkarte nicht und setzen Sie sie keinen gewaltsamen Stößen aus. Halten Sie sie von Wasser fern und bewahren Sie sie nicht in der Nähe von Wärmequellen auf.
- Neue Karten sowie Karten, die in anderen Kameras verwendet wurden, müssen formatiert werden. Anweisungen zum Formatieren siehe "Formatieren einer SD Speicherkarte" (s.150).
- Entfernen Sie die SD Speicherkarte nicht während des Formatierens. Die Karte könnte beschädigt und dadurch unbrauchbar werden.
- Die Daten auf der SD Speicherkarte können unter folgenden Umständen gelöscht werden. PENTAX übernimmt keinerlei Haftung für Daten, die gelöscht werden.
 - (1) wenn die SD-Speicherkarte vom Benutzer fehlerhaft gebraucht wird.
 - (2) wenn die SD Speicherkarte statischer Elektrizität oder elektrischer Interferenz ausgesetzt wird.
 - (3) wenn die Karte längere Zeit nicht benutzt wurde.
 - (4) wenn während eines Zugriffs auf die Daten (Speichern oder Lesen von Daten) die Karte ausgeworfen, das Netzkabel gezogen oder die Batterie entfernt wurde.
- Die SD Speicherkarte hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn sie über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, können die Daten auf der Karte unlesbar werden. Sie sollten daher von wichtigen Daten eine Sicherungskopie auf einem Computer machen.
- Verwenden und lagern Sie die Karte nicht an Orten, wo sie statischer Elektrizität oder elektrischer Interferenz ausgesetzt werden könnte.
- Verwenden und lagern Sie die Karte nicht an Orten, wo sie direkter Sonneneinstrahlung, abrupten Temperaturwechseln oder Kondensationsflüssigkeiten ausgesetzt ist.
- Wenn Sie eine SD Speicherkarte mit niedriger Aufzeichnungsgeschwindigkeit verwenden, kann die Aufzeichnung stoppen, während Sie eine Videosequenz aufnehmen, selbst wenn noch genügend Speicherplatz vorhanden ist, oder die Aufnahme bzw. Wiedergabe erfordert viel Zeit.
- Für Informationen zu kompatiblen Speicherkarten besuchen Sie bitte die PENTAX-Website oder wenden Sie sich an einen PENTAX-Fachhändler.

Auflösung und Qualitätsstufe für Standaufnahmen

Wählen Sie die Auflösung und die Qualitätsstufe, die für Ihre Zwecke am besten geeignet sind.

Höhere Qualitätsstufen und höhere Auflösungen ergeben deutlichere Bilder für den Ausdruck. Das sich daraus ergebende größere Datenvolumen reduziert jedoch die Anzahl der Aufnahmen, die gemacht werden können.

Die Qualität des ausgedruckten Bildes ist abhängig von der Bildqualität, Belichtungssteuerung, Auflösung des Druckers und anderen Faktoren.

Sie müssen daher nicht mehr als die erforderliche Auflösung wählen.

1024×768 ist ausreichend für Ausdrucke in Postkartengröße.

4:3 ist eine normale Bildproportion für Bilder, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden. Wenn Sie ein Bild ohne Rand und mit einer Bildproportion von 4:3 ausdrucken, erscheint eventuell ein Teil des Bildes nicht auf dem Ausdruck. Stellen Sie die Bildproportion auf 3:2 ein, wenn die Ausdrucke besser mit dem Original übereinstimmen sollen.

● Geeignete Auflösung je nach Verwendung

Bildproportion		Einsatz
4:3	3:2	
3056×2296	3056×2040	 Geeignet für hochqualitative Drucke, großformatige Ausdrucke und Bildbearbeitung.  Geeignet für Ausdrucke in Postkartengröße Geeignet zur Darstellung auf Webseiten oder zum Anhang an Emails.
2592×1944	2592×1728	
2048×1536	2048×1368	
1600×1200	1600×1064	
1024×768	1024×680	
640×480	640×424	

Die Standardeinstellung beträgt 3056×2296 bei einer 4:3 Bildproportion.

● Geeignete Qualitätsstufe je nach Verwendung

TIFF		Das Bild wird als unkomprimierte TIFF-Datei aufgenommen. Geeignet zur Bildbearbeitung mit der mitgelieferten ACDSee Software. Nur möglich mit den Auflösungen 3056×2296 und 2592×1944.
★★★	Optimal	Niedrigste Komprimierungsrate. Geeignet für Fotoausdrucke.
★★	Besser	Standard-Komprimierungsrate. Geeignet für die Betrachtung an einem Computerbildschirm.
★	Gut	Höchste Komprimierungsrate. Geeignet zum Anhang an Emails oder für die Erstellung von Webseiten.

Die Standardeinstellung ist ★★.

Wählen Sie die entsprechende Auflösung und Qualitätsstufe für Standaufnahmen im Menü [ Aufn.Modus].

Auswahl der Auflösung  s.91

Auswahl der Qualitätsstufe  s.93

● Auflösung, Qualitätsstufe und ungefähre Anzahl Bilder

Qualitätsstufe Auflösung (4:3)	TIFF	★★★ Optimal	★★ Besser	★ Gut
3056×2296	2 Bilder	15 Bilder	30 Bilder	47 Bilder
2592×1944	4 Bilder	22 Bilder	44 Bilder	67 Bilder
2048×1536	—	34 Bilder	67 Bilder	101 Bilder
1600×1200	—	56 Bilder	110 Bilder	149 Bilder
1024×768	—	121 Bilder	215 Bilder	298 Bilder
640×480	—	258 Bilder	352 Bilder	484 Bilder

Qualitätsstufe Auflösung (3:2)	TIFF	★★★ Optimal	★★ Besser	★ Gut
3056×2040	—	17 Bilder	34 Bilder	56 Bilder
2592×1728	—	24 Bilder	47 Bilder	75 Bilder
2048×1368	—	38 Bilder	75 Bilder	121 Bilder
1600×1064	—	61 Bilder	121 Bilder	184 Bilder
1024×680	—	149 Bilder	242 Bilder	322 Bilder
640×424	—	298 Bilder	387 Bilder	484 Bilder

- In der obenstehenden Tabelle ist die ungefähre Anzahl der Bilder bei Verwendung einer 64 MB SD Speicherkarte angegeben.
- Die obigen Angaben basieren auf Messbedingungen gemäß CIPA Normen. Sie können variieren je nach Motiv, Aufnahmebedingungen, Aufnahmemodus, SD Speicherkarte usw.

Auflösung und Qualitätsstufe für Videosequenzen

Wählen Sie die Auflösung und die Qualitätsstufe, die für Ihre Zwecke am besten geeignet sind.

Die Anzahl der aufgezeichneten Pixel ergibt die Auflösung. Höhere Auflösungen ergeben deutlichere Videobilder, die Dateigröße nimmt jedoch zu.

Bei der Bildfrequenz handelt es sich um die Anzahl der Bilder, die pro Sekunde gezeigt werden. Eine höhere Anzahl ergibt sanftere Bewegungen, die Dateigröße nimmt jedoch zu.

Wählen Sie die entsprechende Auflösung und Qualitätsstufe für Videosequenzen im Menü [ Aufn.Modus].

Wahl der Auflösung für Videosequenzen  s.111

Auswahl der Bildfrequenz  s.113

● Geeignete Auflösung je nach Verwendung

640×480	Erzeugt hochqualitative Videos in VGA Größe, jedoch mit einer kürzeren Aufnahmezeit.
320×240	Erzeugt kleinere Bilder, jedoch mit einer längeren Aufnahmezeit.

Die Standardeinstellung ist 640x480.

● Passende Bildfrequenz gemäß Verwendung (Bilder/Sek.)

30 B/s	Erzeugt Videos mit ruhigerem Bewegungsablauf, jedoch mit kürzerer Aufnahmezeit
15 B/sec	Die Aufzeichnung erfolgt mit weniger Bildern, jedoch mit einer längeren Aufnahmezeit.

Die Standardeinstellung ist 15 Bilder/sec. (B/s).

● Auflösung, Bildfrequenz und ungefähre Aufnahmezeit

Auflösung \ Bildfrequenz	30 B/s	15 B/sec	Ton
640×480	50 s	1 min 50 s	2 hr 12 min
320×240	1 min 30 s	2 min 50 s	

- Die obige Tabelle zeigt die ungefähre Aufzeichnungszeit bei Verwendung einer 64 MB SD Speicherkarte.
- Die oben stehende Tabelle beruht auf PENTAX-Standard-Aufnahmebedingungen. Die Angaben können je nach Motiv, Aufnahmebedingungen, SD Speicherkarte usw. variieren.

Einstellung des LCD-Monitors

1

Inbetriebnahme

Der LCD-Monitor lässt sich vertikal um 270 Grad und horizontal um 180 Grad schwenken.

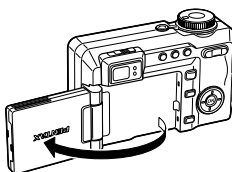
Dies ist hilfreich, wenn Sie eine Aufnahme von sich selbst mit dem Selbstporträtmodus machen, von niedriger Höhe aus fotografieren oder eine Aufnahme mit der Kamera über Ihrem Kopf machen.



Schwenken Sie den LCD-Monitor nicht mit übermäßigen Kraftaufwand.

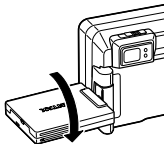
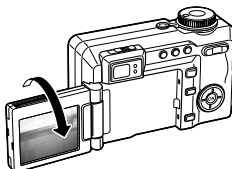
Öffnen des LCD-Monitors

Öffnen Sie den LCD-Monitor von rechts



Schwenken des LCD-Monitors

Der LCD-Monitor lässt sich um 270 Grad nach unten in Ihre Richtung schwenken.



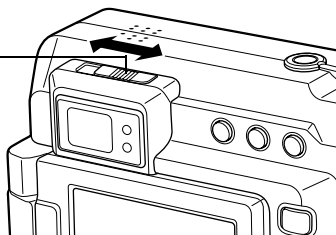
Schließen des LCD-Monitors

Um den LCD-Monitor zu schützen, wenn die Kamera nicht in Gebrauch ist, schließen Sie ihn.



Wenn Sie den LCD-Monitor auf sich selbst richten, um ein Selbstporträt aufzunehmen, ist das Bild das Sie im Monitor sehen, spiegelverkehrt, die resultierende Aufnahme zeigt jedoch die durch das Objektiv sichtbare Ansicht.

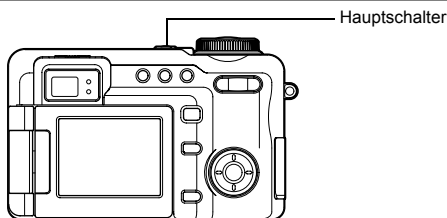
Dioptrie-
-Einstellhebel



Der Sucher lässt sich an Ihr Sehvermögen anpassen. Bewegen Sie den Dioptrie-einstellschieber nach rechts oder links, um das Sucherbild schärfer zu machen. Die Dioptrien lassen sich von -3 m^{-1} bis $+1 \text{ m}^{-1}$ einstellen.

1 Richten Sie die Kamera auf ein helles Motiv, blicken Sie durch den Sucher und schieben Sie den Dioptrieneinstellhebel nach rechts oder links.

Der Sucher lässt sich leichter einstellen, wenn Sie die Kamera auf gedruckte Zeichen richten, z.B. auf einen Kalender oder ein ähnliches Motiv mit scharfen Umrissen.



1 Drücken Sie den Hauptschalter.

Die Kamera schaltet sich ein.

Der Objektivschutz öffnet sich und das Objektiv fährt aus.

Wenn beim Einschalten der Kamera der Bildschirm für die Grundeinstellungen oder die Dateneinstellungen erscheint, befolgen Sie die folgenden Schritte auf Seite s.27 zur Einstellung von Sprache und/oder aktuellem Datum und Uhrzeit.

2 Drücken Sie den Hauptschalter erneut.

Die Kamera schaltet sich aus und die Beleuchtung des Hauptschalters erlischt.

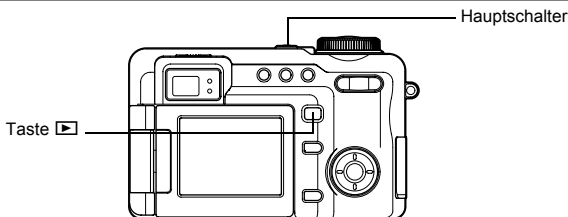
Fotografieren s.48

Prüfen der Speicherkarte

Die Speicherkarte wird automatisch geprüft, wenn sich die Kamera einschaltet. erscheint am LCD-Monitor, wenn keine Speicherkarte in die Kamera eingelegt ist.

erscheint anstelle von , wenn der Schreibschutzschalter der SD Speicherkarte aktiviert ist. Wenn der Schreibschutzschalter aktiviert ist, lassen sich keine Bild- und Tondateien speichern.





Reiner Wiedergabemodus

Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Bilder nacheinander wiedergeben wollen. Das Drücken des Auslösers schaltet die Kamera nicht in den Aufnahmemodus.

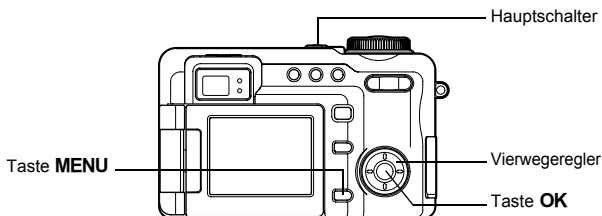
1 Drücken Sie den Hauptschalter und drücken Sie gleichzeitig die Taste .

Die Kamera schaltet sich im reinen Wiedergabemodus ein. Das Objektiv fährt nicht aus.



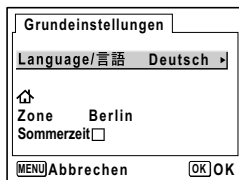
- Um vom reinen Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus zu wechseln, schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.
- Die Kamera schaltet auf den Wiedergabemodus und das Objektiv fährt ein, wenn Sie die Taste  mehr als zwei Sekunden lang drücken. Um vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus zu schalten, drücken Sie die Taste  nochmals, drücken Sie den Auslöser oder drehen Sie das Betriebsarten-Einstellrad.

Wiedergabe von Standfotos  S.116



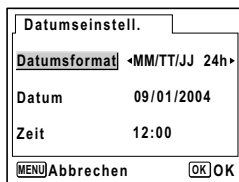
Wenn beim Einschalten der Kamera der Bildschirm für die Grundeinstellungen oder die Dateneinstellungen erscheint, befolgen Sie die folgenden Schritte zur Einstellung von Sprache und/oder aktuellem Datum und Uhrzeit.

Wenn der Bildschirm für die Grundeinstellungen erscheint



- ☛ s.28 "Einstellung der Displaysprache"
- ☛ s.29 "Einstellen von Datum und Uhrzeit"

Wenn der Bildschirm zur Datumseinstellung erscheint



- ☛ s.29 "Einstellen von Datum und Uhrzeit"

Wenn keiner der Bildschirme erscheint, ist keine Einstellung erforderlich.

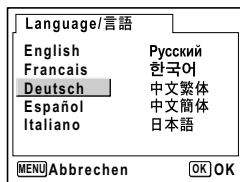
Einstellung der Displaysprache

Sie können die Sprache für Menüs, Fehlermeldungen usw. unter folgenden Sprachen auswählen: Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Russisch, Chinesisch, Koreanisch und Japanisch.

1 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Der Bildschirm Language/言語 erscheint.

2 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼◀▶) eine Sprache.



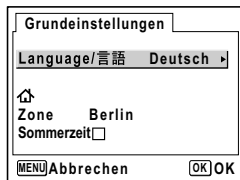
3 Drücken Sie die OK-Taste.

Die Standardeinstellung ist Englisch.

4 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).

Der Bildschirm zur Einstellung der Zone erscheint.

5 Verwenden Sie den Vierwegeregler (◀▶), um die gewünschte Zone (Heimatstadt) zu wählen.



6 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).

Der Bildschirm zur Einstellung der Sommerzeit (DST-Daylight Saving Time) erscheint.

7 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) (☑) (Ein) oder (☐) (Aus).

8 Drücken Sie die OK-Taste.

Der Bildschirm für die Datumeinstellung erscheint.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Stellen Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit sowie die Art der Anzeige ein.

1 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Der Rahmen bewegt sich auf [MM/TT/JJ].

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um die Art der Datums- und Zeitanzeige zu wählen.

Datumseinstell.

Datumsformat MM/TT/JJ 24h

Datum 09/01/2004

Zeit 12:00

MENU/Abbrechen OK/OK

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Der Rahmen bewegt sich auf [24h].

4 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼) um [24h] (24-Std-Anzeige) oder [12h] (12-Std-Anzeige) zu wählen.

Datumseinstell.

Datumsformat MM/TT/JJ 24h

Datum 09/01/2004

Zeit 12:00

MENU/Abbrechen OK/OK

5 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Der Rahmen bewegt sich auf [Datumsformat].

6 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).

Der Rahmen bewegt sich auf [Datum].

Datumseinstell.

Datumsformat MM/TT/JJ 24h

Datum 09/01/2004

Zeit 12:00

MENU/Abbrechen OK/OK

7 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Der Rahmen bewegt sich auf Monat.

8 Der Monat kann mit dem Vierwegeregler (▲▼) geändert werden.

Ändern Sie den Tag und das Jahr auf die gleiche Weise. Ändern Sie als nächstes die Uhrzeit.

Wenn Sie in Schritt 4 [12h] wählen, ändert sich die Einstellung entsprechend der Tageszeit zwischen "am" (Vormittags) und "pm" (Nachmittags).

Datumseinstell.

Datumsformat MM/TT/JJ 24h

Datum 09/01/2004

Zeit 12:00

MENU/Abbrechen OK/OK

9 Drücken Sie die **OK**-Taste.

Die Kamera ist aufnahmebereit. Wenn Sie Datums- und Uhrzeiteinstellungen mit den Menüfunktionen einstellen, kehren Sie zum Bildschirm [11 Einstellungen] zurück. Drücken Sie nochmals die Taste **OK**.

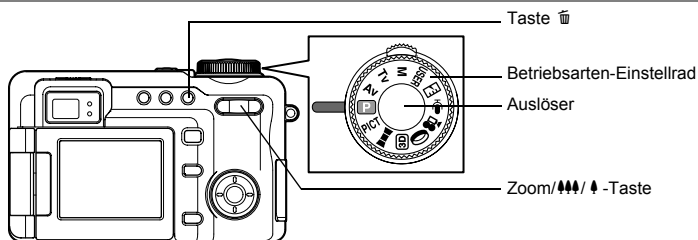


- Wenn Sie die Einstellungen beendet haben und die **OK**-Taste drücken, wird die Uhr der Kamera auf 00 Sekunden zurückgestellt.
- Um die exakte Zeit einzustellen, drücken Sie die **OK**-Taste, wenn das Zeitsignal (TV, Radio etc.) 00 Sekunden erreicht.



- Wenn der Bildschirm für die Grundeinstellungen oder für die Datumseinstellung erscheint, können Sie durch Drücken der **MENU**-Taste den Einstellungsmodus beenden und in den Aufnahmemodus wechseln. In diesem Fall erscheint der Bildschirm für die Grundeinstellungen beim nächsten Einschalten der Kamera erneut.
- Sie können die Einstellung für Sprache, Datum und Uhrzeit mit den Menüfunktionen ändern. (s. 151, s. 155)

Aufnehmen von Fotos



Nachstehend wird das Standardverfahren zum Aufnehmen von Fotos beschrieben. Je nach Lichtverhältnissen wird der Blitz automatisch ausgelöst.

1 Drücken Sie den Hauptschalter.

Die Kamera schaltet sich ein.

2 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf **P**.

3 Überprüfen Sie das Bild auf dem LCD-Monitor.

Der Fokusrahmen in der Mitte des LCD-Monitors zeigt den Bereich der automatischen Fokussierung an.

Sie können den Aufnahmebereich durch Drücken der Zoom//-Taste nach links oder rechts ändern.

: vergrößert das Motiv.

: vergrößert den Aufnahmebereich.

Sie können den Aufnahmebereich im Sucher kontrollieren.



Autofokusrahmen



Das Bild im Sucher erscheint immer im Seitenverhältnis 4:3, unabhängig von der Proportionseinstellung des Bildes. Verwenden Sie den LCD-Monitor, wenn Sie Bilder im Verhältnis 3:2 aufnehmen.

4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

5 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.

Das Bild erscheint für zwei Sekunden (Schnellansicht) am LCD-Monitor und wird auf der SD Speicherkarte aufgezeichnet. (S. 34)

Die grüne und rote Lampe auf der rechten Seite des Suchers blinken abwechselnd, während das Bild auf der SD Speicherkarte gespeichert wird.



Der Autofokusrahmen erscheint nicht im Sucher. Kontrollieren Sie immer das Autofokusfeld auf dem LCD-Monitor.

Verwendung des Auslösers

Der Auslöser arbeitet in zwei Schritten wie folgt:

Halb gedrückt

Schärfe, Belichtung und Weißabgleich werden gespeichert, wenn Sie den Auslöser leicht (halb) herunter drücken. Verschlusszeit und Blendeneinstellungen erscheinen nur am LCD-Monitor, wenn Sie den Auslöser halb herunter drücken. Die folgenden Daten werden am LCD-Monitor und durch die Fokusstatuslampe und Blitzstatuslampe angezeigt, wenn Sie den Auslöser halb herunter drücken.

1. Autofokusrahmen

Der grüne Autofokusrahmen erscheint, wenn das Motiv scharfgestellt ist. Der Rahmen erscheint nicht, wenn das Motiv nicht scharfgestellt ist.

2. Statuslampen

	Fokusstatuslampe (grün)	Blitzstatuslampe (rot)
Leuchtet	Das Motiv ist scharfgestellt	Blitz ist bereit
Blinkt	Das Motiv ist nicht scharf	Der Blitz lädt

Ganz herunterdrücken

Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um eine Aufnahme zu machen.

[Schlechte Fokussierbedingungen]

Die Scharfstellung der Kamera funktioniert möglicherweise unter den folgenden Bedingungen nicht. In diesem Fall sollten Sie die Bildscharfe für ein Objekt einstellen, das genauso weit entfernt ist wie Ihr Motiv (indem Sie den Auslöser halb herunterdrücken), dann die Kamera auf das Motiv richten und den Auslöser ganz drücken.

- Bei kontrastarmen Motiven wie z. B. blauem Himmel oder einer weißen Wand
- Bei dunklen Stellen oder Gegenständen oder bei Bedingungen, bei denen die Reflexion des Lichtes verhindert wird
- Bei horizontalen Linien oder feinen Mustern
- Bei Motiven in schneller Bewegung
- Wenn sich im selben Bild ein Objekt im Vordergrund und ein Objekt im Hintergrund befindet
- Bei stark reflektiertem Licht oder starkem Gegenlicht (heller Hintergrund)

**AF-Hilfslicht**

Wenn Sie den Autofokus im Dunkeln verwenden, können Sie das Motiv mit dem AF-Hilfslicht beleuchten.

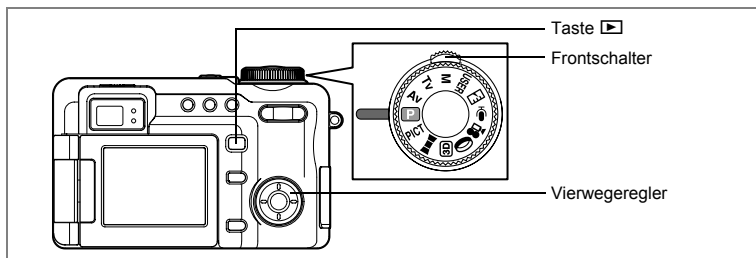
Das AF-Hilfslicht dieser Kamera entspricht dem Sicherheitsstandard (IEC60825-1) für ein LED-Produkt der Klasse 1. Auch wenn es kein Sicherheitsrisiko mit sich bringt, wenn Sie direkt in das AF-Hilfslicht blicken, empfehlen wir Ihnen nicht aus kurzer Entfernung in das Licht zu blicken, da das Licht extrem hell ist.

Schnellansicht

Das Bild erscheint unmittelbar nach der Aufnahme für zwei Sekunden (Schnellansicht) am LCD-Monitor. Sie können die Dauer der Schnellansicht ändern. (s. 102)

Sie können das Bild in der Schnellansicht durch Drücken der Taste  löschen.

Wiedergabe von Standfotos



Wiedergabe von Bildern

Sie können die aufgenommenen Bilder wiedergeben.

1 Drücken Sie nach einer Aufnahme die Taste .

Das Bild erscheint am LCD-Monitor. Dies wird als Wiedergabemodus bezeichnet. Um ein weiteres Bild aufzunehmen, drücken Sie nochmals die Taste , drücken auf den Auslöser oder drehen das Betriebsarten-Einstellrad.



Wiedergabe von Bildern mit eingezogenem Objektiv.

Um mit der Wiedergabe fortzufahren, empfehlen wir, die Kamera mit eingezogenem Objektiv zu verwenden.

1 Drücken und halten Sie die Taste mehr als zwei Sekunden, nachdem Sie ein Bild aufgenommen haben.

Die Kamera schaltet auf den Wiedergabemodus und das Objektiv wird eingezogen. Um ein weiteres Bild zu machen, drücken Sie nochmals die Taste , drücken Sie auf den Auslöser oder drehen Sie das Betriebsarten-Einstellrad.



- Sind keine Bilder gespeichert, erscheint die Meldung [Kein Bild und Ton].
- Sie können das Bild durch Drücken der Zoom / -Taste vergrößern. (s. 119)
- Anleitungen, wie Sie Bilder am Computer betrachten siehe "PC Handbuch-Genießen Sie Ihre digitalen Bilder an Ihrem PC".

Wiedergabe des vorherigen oder des nächsten Bildes

Fotos lassen sich entweder vorwärts oder rückwärts einzeln nacheinander wiedergeben.

- 1 Drücken Sie nach einer Aufnahme die Taste .**
Das Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.
- 2 Drücken Sie den Frontschalter nach rechts oder links, oder drücken Sie den Vierwegeregler ( .**
Das vorherige oder folgende Bild erscheint.

Drehen des angezeigten Bildes

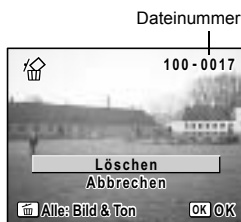
- 1 Drücken Sie nach einer Aufnahme die Taste .**
Das Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.
- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (.**
Das Bild wird bei jedem Drücken der Taste um 90° im Uhrzeigersinn gedreht.
- 3 Drücken Sie die Taste OK oder MENU.**
Das Originalbild erscheint.

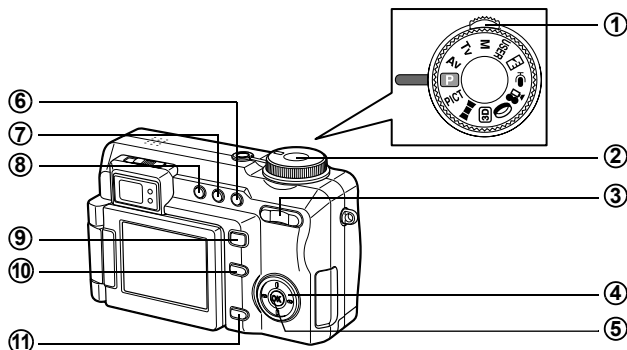


- Gedrehte Bilder werden in der Neubild-Anzeige nicht gedreht dargestellt.
- Videos lassen sich nicht drehen.

Löschen des dargestellten Bildes

Sie können das am LCD-Monitor angezeigte Bild löschen, indem Sie die Taste  drücken, mit dem Vierwegeregler (▲) [Löschen] wählen und die Taste **OK** drücken. (s. 127)

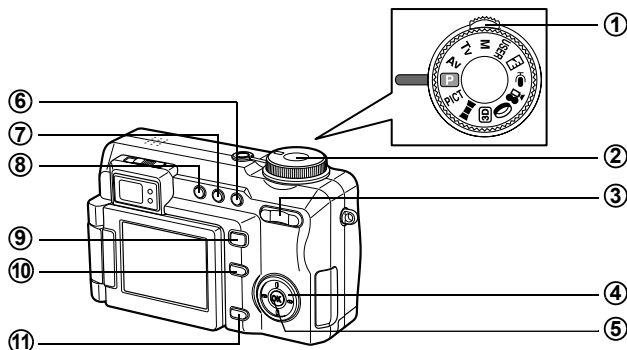




Aufnahmemodus

- ① **Frontschalter**
Verstellt die Belichtung. Nicht verwendbar in der manuellen Belichtung. (s. 52)
Wählen Sie die Betriebsart **USER** auf der Fn Hilfsanzeige in der Betriebsart **USER**.
- ② **Auslöser**
Drücken Sie den Auslöser halb herunter, um das Motiv scharfzustellen (wenn der Fokussiermodus nicht auf **▲** oder **MF** gestellt ist). (s. 33)
Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um eine Aufnahme zu machen. (s. 33)
Startet und stoppt die Videoaufnahme in der Betriebsart **VID**. (s. 109)
Startet und stoppt die Sprachaufnahme in der Betriebsart **V**. (s. 146)
- ③ **Zoom/▲/▼/▲ -Taste**
Ändert den Aufnahmebereich. (s. 57)
Stellt die Schärfe manuell ein, wenn der Fokussiermodus auf **MF** gestellt ist.
- ④ **Vierwegeregler**
 - (▲ ▼) Ändert die Blende in der Betriebsart **Av** und **M**. (s. 50, s. 52)
 - (◀ ▶) Ändert die Verschlusszeit in der Betriebsart **Tv** und **M**. (s. 51, s. 52)
 - (▲ ▼ ◀ ▶) Wählt das Motivprogramm in der Betriebsart **PICT**. (s. 55)
 - (▲ ▼ ◀ ▶) Ruft die in der Fn Hilfsanzeige zugewiesene Funktion auf. (s. 164)

- ⑤ **OK-Taste**
Ändert die Daten, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden. (S.81)
- ⑥ **Taste   MF**
Wählt den Fokussiermodus. (S.84)
Kein Symbol (Autofokus) →  (Makro) →  (Supermakro) →
 (Unendlich) → MF (Manuelle Fokussierung) →  (Fokussierbereich)
- ⑦ ** -Taste**
Wählt die Aufnahmeart. (S.60 - 73)
Kein Symbol (Einzelbildschaltung) →  (Serienschaltung) →
 (Selbstausslöser) →  (Autom. Bel. Reihe) →  (Intervallaufnahmen) →
 (Mehrfachbelichtung) →  (Fernbedienung)
- ⑧ **Taste **
Ändert den Blitzmodus. (S.87)
Kein Symbol (Blitzautomatik) →  (Blitz Aus) →  (Blitz Ein) →
 (Automatik + Rote-Augen-Reduzierung) →  (Blitz Ein + Rote-Augen-Reduzierung)
- ⑨ **Taste **
Schaltet auf Wiedergabemodus um. (S.35)
- ⑩ **Fn-Taste**
Ruft die Fn-Hilfsanzeige auf. Verwenden Sie diese Taste und den Vierwegeregler (   ), um diese Anzeige zu bedienen.
Stellen Sie die Funktionen des Vierwegereglers vorher ein. (S.164)
- ⑪ **MENU-Taste**
Ruft das Menü [ Aufn.Modus]auf. (S.42)



Wiedergabemodus

- ① **Frontschalter**
Zeigt das folgende oder vorherige Bild in der Einzelbildanzeige.
Zeigt das folgende oder vorherige Set von neun Bildern in der Neunbild-Anzeige.
Zeigt das folgende oder vorherige Set von neun Ordnern in der Ordneranzeige.
- ② **Auslöser**
Halb oder ganz herunterdrücken, um in den Aufnahmemodus zu schalten. (s.32)
- ③ **Zoom//Q-Taste**
Drücken Sie in der Einzelbildanzeige, um zur Neunbild-Anzeige zu schalten und drücken Sie nochmals , um zur Ordneranzeige zu schalten.
Drücken Sie Q, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren. (s.117)
Drücken Sie Q, um das Bild in der Neunbild-Anzeige zu vergrößern.
Drücken Sie , um zur Originalgröße zurückzukehren. (s.119)
- ④ **Vierwegeregler**
 - (▲) Zur Wiedergabe und Unterbrechung der Video- oder Sprachaufzeichnung. (s.125)
 - (◀▶) Zeigt das vorherige oder folgende Bild in der Einzelbildanzeige. (s.36)
Bildweise vorwärts, bildweise rückwärts, schneller Vor- und Rücklauf beim Abspielen von Videos. (s.125) Schneller Vor- und Rücklauf beim Abspielen einer Sprachaufzeichnung. (s.147)
 - (▼) Dreht das Bild. (s.36)
Stoppt eine Videosequenz oder Sprachaufzeichnung während der Wiedergabe. (s.125, s.147)

- (▲▼◀▶) Verschiebt den Anzeigebereich eines vergrößerten Bildes. (S.119)
Wählt ein Bild in der Neubild-Anzeige bzw. einen Order in der Ordneranzeige. (S.117)

⑤ **OK-Taste**

Ändert die Daten, die auf dem LCD-Monitor erscheinen. (S.121)
Aktiviert oder deaktiviert das Steuerkästchen für die Löschung eines Bildes in der Neubild-Anzeige. (S.129)

⑥ **🗑️-Taste**

Löscht das am LCD-Monitor gezeigte Bild. (S.127)

⑦ **Taste DPOF**

Stellt die Menüpunkte für den DPOF-Bilderdruck ein. (S.139)

⑧ **Taste **

Schützt Bilder vor versehentlichem Löschen. (S.131)

⑨ **Taste **

Schaltet in den Aufnahmemodus in Einzelbildanzeige. (S.35)
Kehrt von der vergrößerten Anzeige, der gedrehten Anzeige oder der Neubild-Anzeige zur Einzelbildanzeige zurück. (S.117)
Zeigt die Neubild-Anzeige für den in der Ordneranzeige gewählten Order. (S.118)

⑩ **Fn-Taste**

Aufzeichnung einer Sprachnotiz für ein Foto (S.148)

⑪ **MENU-Taste**

Zeigt das Menü [ Wiedergabe]. (S.42)

Verwendung der Menüs

Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, erscheint ein Menü am LCD-Monitor. Welches Menü erscheint, ist abhängig vom Kameramodus. Mit diesen Menüs können Sie Funktionen einstellen, die Einstellungen speichern und die Kameraeinstellungen ändern.

Wie die Menüs verwendet werden

Während des Menübetriebs erscheinen die verfügbaren Tastenfunktionen auf dem LCD-Monitor.

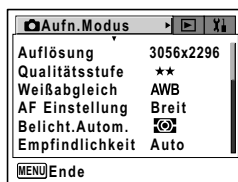
Beispiel: Zur Einstellung der [Qualitätsstufe] im Menü [Aufn.Modus]

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

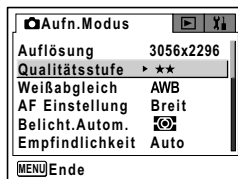
2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).

Sie können einen Menüpunkt wählen.



3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).

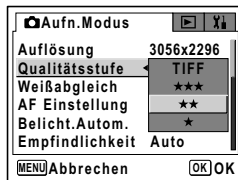
Der Wählrahmen bewegt sich auf [Qualitätsstufe].



4 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Ein Pull-Down-Menü mit den wählbaren Menüpunkten erscheint.

Das Pull-Down-Menü zeigt nur die Punkte, die bei den aktuellen Kameraeinstellungen wählbar sind. Wenn z.B. die Aufnahmeart auf [] gestellt ist, zeigt das Pull-Down-Menü für [Qualitätsstufe] [★★★], [★★] und [★], nicht jedoch [TIFF], da diese Option in dieser Aufnahmeart nicht wählbar ist.



5 Die Einstellung lässt sich mit dem Vierwegeregler (▲▼) ändern.

Die Qualitätsstufe ändert sich jedes Mal, wenn Sie den Vierwegeregler (▲▼) drücken.

Speichern der Einstellung und Beginn der Aufnahmen

6 Drücken Sie den Auslöser halb herunter oder drehen Sie das Wählrad.

Die Einstellung wird gespeichert, und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück.

Wenn Sie den Auslöser ganz herunterdrücken, wird die Einstellung gespeichert und das Bild aufgenommen.

Speichern der Einstellung und Beginn der Wiedergabe von Bildern

6 Drücken Sie die Taste .

Die Einstellung wird gespeichert, und der Bildschirm kehrt zum Wiedergabestatus zurück.

Speichern der Einstellung und Fortsetzung des Menübetriebs

6 Drücken Sie die Taste OK oder den Vierwegeregler (◀).

Die Einstellung wird gespeichert, und der Bildschirm kehrt zu Schritt 3 zurück.

Abbrechen der Einstellung und Fortsetzung des Menübetriebs

6 Drücken Sie die Taste MENU.

Die Änderungen werden nicht aktiv und der Bildschirm kehrt zu Schritt 3 zurück.

Die Funktionen der Taste **MENU** sind vom Bildschirm abhängig.
Siehe Hilfsanzeige.

MENU Beenden : Speichern der aktuellen Einstellung, Beenden des Vorgangs und Rückkehr zum Ausgangsbildschirm (Aufnahme- oder Wiedergabemodus)

MENU  : Speichern der aktuellen Einstellung und Rückkehr zum Hauptmenü.

MENU Abbrechen : Abbrechen der aktuellen Auswahl, Beenden des Vorgangs und Rückkehr zum Ausgangsbildschirm (Aufnahme- oder Wiedergabemodus)

Beispiel für Menübedienung

Drücken Sie die Taste **MENU** während einer Aufnahme und das Menü [Aufn.Modus] erscheint. Drücken Sie die Taste **MENU** während einer Wiedergabe und das Menü [Wiedergabe] erscheint.



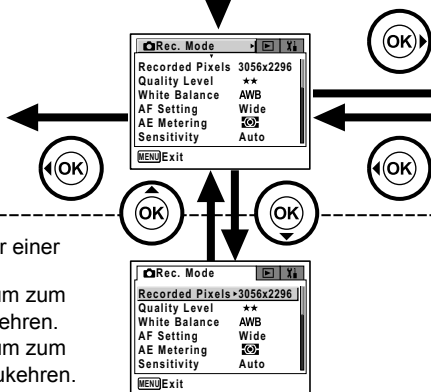
MENU

3

Bedienung der Kamera

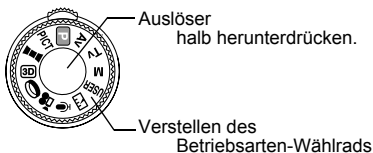
[Menüwahl]

Sie können das Menü auch mit dem Frontschalter ändern.



In einem Pull-Down-Menü oder einer Einstellungsanzeige

- drücken Sie den Auslöser, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.
- drücken Sie die Taste , um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.



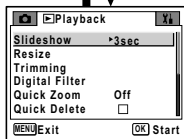
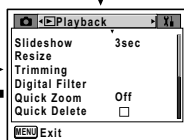
Ändern der Einstellung und Rückkehr zum Aufnahmemodus

Caution

- Drücken Sie die Taste **OK** oder den Vierwegeregler (◀), wenn ein Pull-Down-Menü angezeigt ist, um zum Auswahlbildschirm zurückzukehren.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, wenn ein Pull-Down-Menü angezeigt ist, um die Einstellung zu löschen.



MENU



MENU oder **OK**

ändern Sie die Einstellung und kehren zum vorherigen Modus zurück



ändern Sie die Einstellung und kehren zum Wiedergabemodus zurück.

Menüliste

Diese Liste zeigt die Punkte, die mit den Menüs eingestellt werden können und beschreibt jeden einzelnen Punkt. Siehe außerdem Liste der Standardeinstellungen (s. 179) für die Wahl, ob die Kamera beim Abschalten die Einstellungen speichern soll oder zu den Standardeinstellungen zurückkehren soll.

Menü [📷 Aufn. Modus]

Dieses Menü zeigt die Funktionen für die Aufnahme von Fotos und Videos.

Menüpunkt		Beschreibung	Seite
Auflösung		Zur Auswahl der Auflösung bei Fotos	s.91
Qualitätsstufe		Zur Auswahl der Komprimierungsrate von Fotos	s.93
Weißabgleich		Zur Einstellung der Farbbalance gemäß den Lichtverhältnissen	s.95
AF-Einstellung	Autofokusfeld	Zur Änderung des Autofokusbereiches	s.97
	AF-Modus	Zur Auswahl des Fokussiermodus	s.97
	Fokussierbegrenzer	Zur Begrenzung des Objektivbewegungsbereichs je nach Bedingungen	s.98
	AF-Hilfslicht	Zur Verwendung des AF-Hilfslichts (rot-orange), wenn das Motiv dunkel und mit dem Autofokus schwer scharfzustellen ist	s.98
Belichtungsmessung		Zur Einstellung der Messmethode zur Ermittlung der Belichtung	s.100
Empfindlichkeit		Zur Einstellung der Empfindlichkeit	s.101
Blitz-Beli-Korrektur		Zur Erhöhung oder Verminderung der Blitzlichtstärke	s.89
Autom. Belichtungsreihe		Zur automatischen Änderung der Aufnahmebedingungen	s.63
Intervallaufnahme		Zur Aufnahme einer bestimmten Anzahl von Bildern in einem bestimmten Zeitabstand	s.66
Videosequenz	Auflösung	Zur Auswahl der Auflösung	s.111
	Farbmodus	Zur Auswahl des Farbfilters	s.112
	Bildfrequenz	Zur Einstellung der Anzahl der Aufnahmen pro Sekunde	s.113
	Zeitraffersequenz	Zur Einstellung der Bildfrequenz bei der Aufzeichnung von Zeitraffersequenzen	s.114
3D-Modus		Zur Aufnahme von dreidimensionalen Bildern	s.78
Digitalzoom		Zur Aufnahme von Bildern mit Digitalzoom	s.58
Schnellansicht		Zur Einstellung der Schnellansichtsdauer	s.102
Speicher		Zur Einstellung, ob die in der Aufnahmefunktion eingestellten Werte gespeichert werden sollen oder die Kamera nach dem Abschalten zu den Standardwerten zurückkehren soll	s.107
Farbtönung		Zur Einstellung der Basis-Farbtönung	s.103
Schärfe		Zur Einstellung der Bildschärfe	s.104
Farbsättigung		Zur Einstellung der Farbsättigung	s.105
Kontrast		Zur Einstellung des Bildkontrasts	s.106

Menü [] Wiedergabe

Menüpunkt	Beschreibung	Seite
Diashow	Zur Wiedergabe aufgezeichneter Bilder einzeln nacheinander	s.123
Größe verändern	Zur Änderung der Größe von Bildern	s.133
Schneiden	Zum Beschneiden des Bildes auf den gewünschten Bildteil	s.135
Digitalfilter	Zur Erzeugung eines Farbfiltereffektes mit Hilfe von Rot-, Blau-, Grün- usw. Filtern	s.137
Schnelles Zoomen	Zur Wiedergabe von Bildern mit der eingestellten Zoomgröße durch einmaliges Drücken der Zoomtaste  /Q	s.120
Schnelles Löschen	Wenn [Ein] gewählt ist, erscheint der Bildschirm "Löschen", wobei [Löschen] bereits markiert ist	s.128
Weckfunktion	Einstellung der Weckfunktion, um zu einem bestimmten Zeitpunkt zu läuten und ein Bild anzuzeigen	s.166

Menü [] Einstellungen

Menüpunkt	Beschreibung	Seite
Formatieren	Zur Formatierung von SD Speicherkarten	s.150
Ton	Zur Änderung der Wiedergabelautstärke und Einstellung von Einschaltton, Auslöseton, Tastenton und Selbstausschaltton	s.152
Datums-einstellung	Zur Einstellung von Datum, Uhrzeit und Datumsformaten	s.151
Weltzeit	Zur Einstellung der Weltzeit	s.154
Language/言語	Zur Änderung der Sprache, in der Menüs und Meldungen erscheinen	s.155
Ordnername	Zur Einstellung des Ordnernamens mit der Datumeinstellung	s.156
Startbildschirm	Zur Anzeige eines Bildes als Startbildschirm beim Einschalten der Kamera	s.157
DISPLAY	Zur Auswahl der am LCD-Monitor angezeigten Daten	s.158
Helligkeitsgrad	Zur Änderung der Helligkeit des LCD-Monitors	s.159
Videonorm	Zur Einstellung des Ausgabeformats für den Fernsehbildschirm	s.160
USB-Verbindung	Zur Änderung des USB-Verbindungsmodus	s.161
Sleep-Zeitlimit	Zur Einstellung der Stromsparfunktion	s.162
Autom. Selbst-abschaltung	Zur automatischen Abschaltung nach einem bestimmten Zeitraum	s.163
Fn-Einstellung	Zur Einstellung der Funktionen des Vierwegereglers	s.164
USER-Einstellung	Zur Programmierung und Speicherung von häufig verwendeten Aufnahmearten oder Funktionen	s.53
Zurücksetzen	Zur Rückstellung der Einstellungen außer Datum, Language (Sprache) und Weltzeit auf die Standardwerte	s.163

Auswahl eines Aufnahmemodus

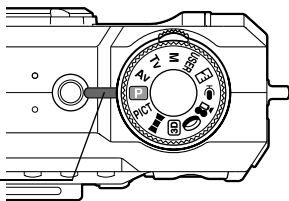
Es gibt verschiedene Arten, Bilder aufzunehmen, angefangen von Betriebsarten, bei denen die Kamera die Aufnahmefunktionen automatisch einstellt, um das beste Bild zu erhalten, bis zu Betriebsarten, wo Sie die Einstellungen manuell vornehmen, um einen bestimmten Effekt zu erzeugen.

Aufnahmearten

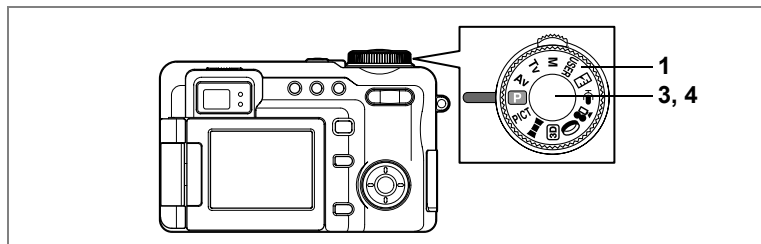
PICT	Manuelle Motivprogrammwahl	Es gibt 12 Motivprogramme zur Auswahl. Die Kamera wählt die optimale Belichtung, den Weißabgleich usw. gemäß den Aufnahmebedingungen. Mit diesem Modus können Sie Aufnahmen in einer Vielzahl von Situationen machen.	s.55
P	Programmautomatik	Dies ist das Basisprogramm für Fotos. Es bietet Ihnen einen breiten Bereich von Kamerafunktionen.	s.49
Av	Zeitautomatik	In dieser Betriebsart können Sie die Blende manuell einstellen, die Kamera wählt automatisch die passende Verschlusszeit.	s.50
Tv	Blendenautomatik	In dieser Betriebsart können Sie die Verschlusszeit manuell einstellen, die Kamera wählt automatisch die passende Blende.	s.51
M	Manueller Modus	In diesem Modus können Sie Verschlusszeit und Blende manuell einstellen.	s.52
USER	USER-Modus	Ermöglicht Ihnen Aufnahmen mit Funktionen und Einstellungen, die Sie im Voraus im USER-Modus programmiert haben.	s.53
	Videomodus	Ermöglicht Ihnen Videoaufnahmen mit Ton.	s.109
	Digitalfiltermodus	Ermöglicht Ihnen Aufnahmen mit einem künstlerischen Touch durch Zuschalten eines Digitalfilters.	s.74
3D	3D-Modus	Für dreidimensionale Aufnahmen.	s.77
	Panorama-Hilfemodus	Zur Überlappung der Kanten Ihrer Bilder, sodass sie sich mit Hilfe der mitgelieferten Software zu einem Panoramabild zusammenfügen lassen.	s.75

- 1 Drehen Sie das Betriebsarten-Einstellrad, bis sich das Symbol für die gewünschte Betriebsart an der Position des Wählradzeigers befindet.**

Einstellradanzeige



-  ist der Modus für Tonaufzeichnungen. (s.146)
-  ist der Modus für die Verwendung der Kamera zur digitalen Belichtungsmessung. (s.169)



P

Überlassen Sie der Kamera die Einstellung der Belichtung (Programmautomatik)

In der **P** (Programmautomatik) stellt die Kamera automatisch Verschlusszeit und Blende für Standfotos ein. Sie können jedoch andere Funktionen, wie z.B. Blitzmodus oder Serienaufnahmen wählen.

1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf **P.**

2 Stellen Sie die Funktionen ein, die Sie verwenden möchten.

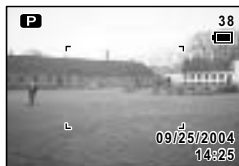
Siehe "Einstellung der Aufnahmefunktionen" (S.84 - 106) zu Einzelheiten, wie die Funktionen einzustellen sind.

3 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist. Wenn das Motiv scharfgestellt ist, erscheinen Blende und Verschlusszeit.

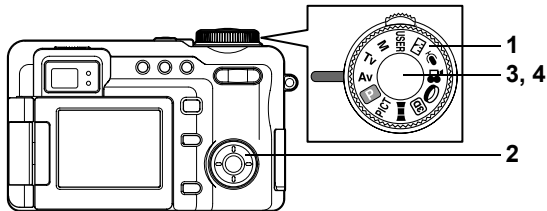
4 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.



Der Frontschalter lässt sich zur Einstellung der Belichtung verwenden. (S.59)

Aufnehmen von Fotos S.32



Av

Aufnahmen mit der Zeitautomatik

In dieser Betriebsart können Sie die Blende manuell einstellen. Die Kamera wählt automatisch die Verschlusszeit, um eine optimale Belichtung bei der von Ihnen eingestellten Blende zu erreichen. Eine Verminderung des Blendenwerts erzeugt ein Bild mit einem verschwommenen Hintergrund. Eine Erhöhung des Blendenwerts erzeugt ein Bild, in dem sowohl Vorder- als auch Hintergrund scharf sind. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie den Schärfentiefebereich absichtlich ändern möchten.

1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf Av.

2 Mit dem Vierwegeregler (▲▼) können Sie die Blende ändern.

Drücken von ▲ erhöht den Blendenwert,
Drücken von ▼ verringert den Blendenwert.

3 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

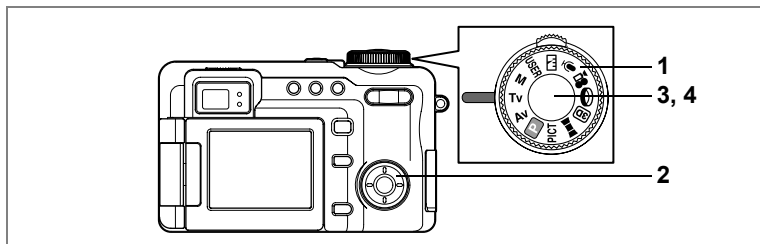
Die Kamera wählt eine passende Verschlusszeit. Lässt sich keine richtige Belichtung erreichen, erscheint die Verschlusszeit am LCD-Monitor in rot. Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

4 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.



Die Gesamtaufnahmezeit wird länger, wenn das Bild mit einer langen Verschlusszeit aufgenommen wird, weil sich die Rauschreduzierungs-funktion zur Verringerung von Bildrauschen einschaltet.



Tv

Aufnahmen mit Blendenvorwahl

In diesem Modus können Sie die Verschlusszeit manuell einstellen. Die Kamera stellt automatisch die Blende ein, um die optimale Belichtung mit der von Ihnen gewählten Verschlusszeit zu erreichen. Verwenden Sie diese Betriebsart, wenn Sie die Bewegung des Motivs durch Einstellung einer langen Verschlusszeit betonen möchten, oder wenn Sie bei schlechtem Licht eine kürzere Verschlusszeit einstellen möchten, um Kameraerschütterungen zu vermeiden.

- 1 **Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf Tv.**
- 2 **Mit dem Vierwegeregler (◀ ▶) können Sie die Verschlusszeit ändern.**

Drücken von ▶ verlängert die Verschlusszeit,
Drücken von ◀ verkürzt die Verschlusszeit.

- 3 **Drücken Sie den Auslöser halb herunter.**

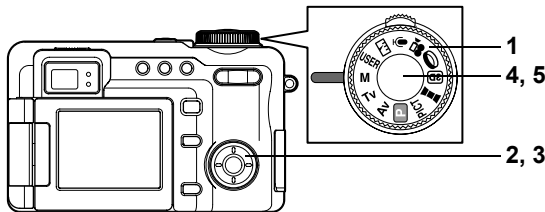
Die Kamera passt dementsprechend die Blende an. Lässt sich keine richtige Belichtung erreichen, erscheint der Blendenwert am LCD-Monitor in rot. Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

- 4 **Drücken Sie den Auslöser ganz.**

Die Aufnahme wird gemacht.



- Die Gesamtaufnahmezeit wird länger, wenn das Bild mit einer langen Verschlusszeit aufgenommen wird, weil sich die Rauschreduzierungsfunktion zur Verringerung von Bildrauschen einschaltet.
- Im Modus **Tv** lässt sich die Verschlusszeit auf ca. 1/1000 s einstellen. (In der Automatik sind ca. 1/2000 s möglich.)
- Die eingestellte Verschlusszeit erscheint als Standardwert, wenn Sie die Kamera das nächste Mal im Modus **Tv** oder **M** einschalten.



M

Manuelle Aufnahmen

In diesem Modus können Sie Verschlusszeit und Blende manuell einstellen. Diese Betriebsart ermöglicht Ihnen, verschiedene kreative Effekte in Ihren Bildern zu erzeugen.

4

Fotografieren

1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf .

2 Mit dem Vierwegeregler (▲ ▼) können Sie die Blende ändern.

Drücken von ▲ erhöht den Blendenwert,
Drücken von ▼ verringert den Blendenwert.

3 Mit dem Vierwegeregler (◀ ▶) können Sie die Verschlusszeit ändern.

Drücken von ▶ verlängert die Verschlusszeit, Drücken von ◀ verkürzt die Verschlusszeit.

Wenn die Belichtung ungeeignet ist, erscheint der Bereich in der Belichtungsskala.

4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

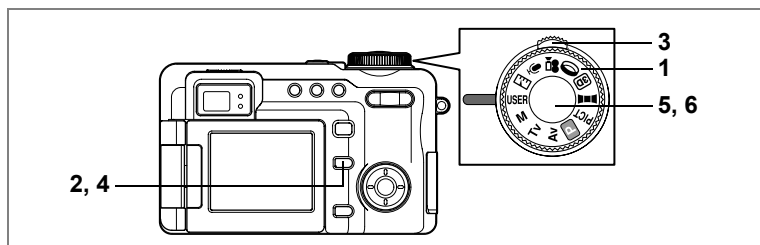
Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

5 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.



- Die Gesamtaufnahmezeit wird länger, wenn das Bild mit einer langen Verschlusszeit aufgenommen wird, weil sich die Rauschreduzierungsfunktion zur Verringerung von Bildrauschen einschaltet.
- Im Modus **M** ist die Blitzautomatik und  (Automatik + Rote-Augen-Reduzierung) nicht wählbar.
- Im Modus **M** lässt sich der Frontschalter nicht zur Einstellung der Belichtungskorrektur verwenden.



USER

Verwendung vorprogrammierter Funktionseinstellungen (USER-Modus)

Speichern Sie Aufnahmearten oder Funktionen, die Sie häufig verwenden und stellen Sie dann das Betriebsarten-Einstellrad auf **USER**, um mit Hilfe Ihrer bevorzugten Einstellungen Bilder zu machen. Es lassen sich drei Benutzermodi programmieren (USER1, USER2 und USER3). (s.54)

1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf USER.

Der aktuelle USER-Modus wird oben links im Bildschirm angezeigt. Um Aufnahmen in diesem USER-Modus zu machen, fahren Sie mit Schritt 5 unten fort.



2 Drücken Sie die Taste Fn.

Die Fn-Hilfsanzeige erscheint.

3 Drücken Sie den Frontschalter nach rechts oder links, um einen USER-Modus zu wählen.

4 Drücken Sie die Taste Fn.

Die Kamera ist bereit für Aufnahmen im gewählten USER-Modus.

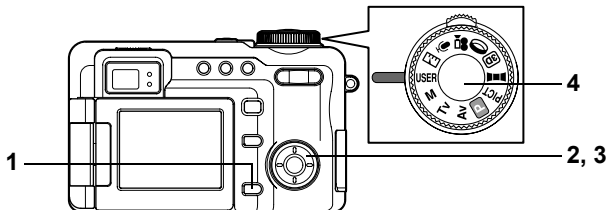
5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

6 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.

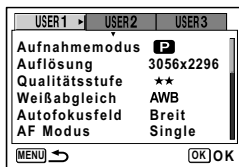




Programmieren von Funktionen für einen USER-Modus

1 Drücken Sie die Taste MENU im USER-Modus.

Das USER-Menü erscheint. Siehe s.182 für Funktionen, die sich in den USER-Modi einstellen lassen.



2 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) USER1, USER2 oder USER3.

3 Wählen Sie einen Menüpunkt mit dem Vierwegeregler (▲▼).

Nehmen Sie die gewünschte Einstellung für jeden Menüpunkt vor. Siehe den entsprechenden Menüpunkt zur Einstellmethode.

4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Benutzereinstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellungen erfolgt sind.

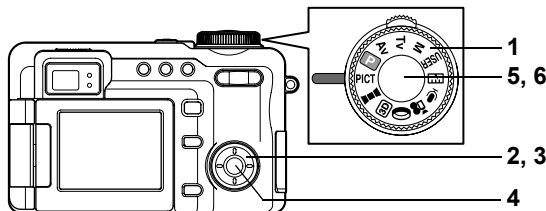


- Das Benutzermenü in Schritt 1 oben lässt sich auch vom Menü [Y] [Einstellungen] aus aufrufen.
- Wählen Sie eine der folgenden vier Aufnahmemodi: **P**, **M**, **Tv**, **Av**. Alle anderen Menüpunkte werden auf die gleiche Weise wie die normalen Menüs eingestellt.

Wahl des Motivprogramms entsprechend der zu fotografierenden Szene (manuelle Motivprogrammwahl)

Sie können das Motivprogramm entsprechend der fotografierten Szene wählen. In der manuellen Motivprogrammwahl stehen 12 Programme zur Verfügung.

	Landschaft	Damit fangen Sie die leuchtenden Farben von Landschaften ein, wobei die Konturen und Farben z.B. von grünen Bäumen, blauem Himmel usw. betont werden.
	Strand & Schnee	Für strahlende, lebhaftere Aufnahmen von Meer, Seen oder schneebedeckten Landschaften in hellem Sonnenschein. (Lebendige Reproduktion der Ansichten durch leichte Erhöhung des Kontrasts.)
	Sonnenuntergang	Für die Wiedergabe der wunderbaren Farben eines Sonnenauf- oder -untergangs. (Brillante Schattierungen bleiben erhalten, indem die Belichtung so eingestellt wird, dass eine leicht dunkle Dämmerungsstimmung erzeugt wird und die Sättigung etwas erhöht wird.)
	Blumen	Zur Abbildung der lebhaften Farben von Blumen. Die Leuchtkraft des Bildes bleibt erhalten, während der Hintergrund leicht verschwommen ist.
	Herbstfarben	Für farbenfrohe Aufnahmen von Bäumen im Herbst.
	Lebensmittel	Für appetitanregende Aufnahmen von zubereitetem Essen, ebenso wie Obst oder Gemüse.
	Porträt	Für Porträtaufnahmen in natürlichen Tönen. (Der natürliche Hautton wird durch Reduzierung des Kontrasts erreicht.)
	Selbstporträt	Für Aufnahmen von Ihnen selbst oder mit Ihnen in einer Gruppe. Die Schärfe wird so gesteuert, dass die Aufnahmeentfernung (Armlänge) berücksichtigt wird.
	Sport	Für scharfe Aufnahmen eines Motivs in schneller Bewegung wie z.B. bei Sportereignissen.
	Nachtaufnahme	Zur Aufnahme dunkler Szenen z.B. Nachtaufnahmen.
	Nachtporträt	Für Abend- oder Nachtansichten oder zur Aufnahme von Personen vor einem nächtlichen Hintergrund. (Die Kamera hat eine maximale Verschlusszeit von vier Sekunden, Langzeit-Synchronisation und Rauschunterdrückung)
	Feuerwerk	Ermöglicht Ihnen leuchtende Aufnahmen von Feuerwerken.



1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf PICT.

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼).
Der Bildschirm zur Auswahl der Motivprogramme erscheint.

3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼◀▶) ein Motivprogramm aus.

4 Drücken Sie die OK-Taste.

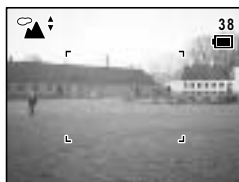
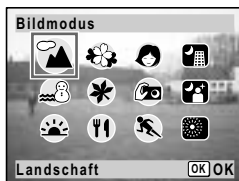
Das Motivprogramm ist gewählt und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück.

5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

6 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.

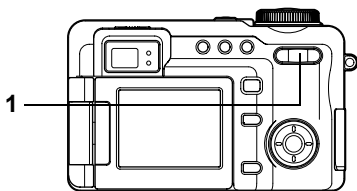


Die Verschlusszeit ist länger, wenn Sie dunkle Szenen aufnehmen. Um Kameraerschütterungen zu vermeiden, sichern Sie die Kamera auf einem Stativ oder einer anderen Unterlage.



- In den Motivprogrammen werden Farbsättigung, Kontrast, Schärfe und Weißabgleich automatisch auf den optimalen Wert für jedes Programm eingestellt und lassen sich manuell nicht ändern.
- Die Gesamtaufnahmezeit wird länger, wenn das Bild mit einer langen Verschlusszeit aufgenommen wird, weil sich die Rauschreduzierungsfunktion zur Verringerung von Bildrauschen einschaltet.

Verwendung des Auslösers s.33



USER M Tv Av P PICT ■■■ 3D 0

Verwendung des Zooms

Sie können den Aufnahmebereich mit dem Zoom verändern.

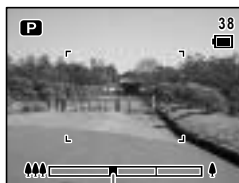
1 Drücken Sie die Zoom/▲▲▲/▲ -Taste im Aufnahmemodus.

▲ (Tele) : vergrößert das Motiv.

▲▲▲ (Weitwinkel) : vergrößert den Aufnahmebereich.

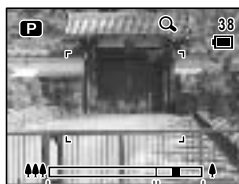
Die Zoomleiste zeigt den aktuellen Vergrößerungsmaßstab an.

Wenn die digitale Zoomfunktion deaktiviert ist, können Sie mit dem optischen Zoom Aufnahmen mit bis zu fünffacher Vergrößerung machen. Wenn die digitale Zoomfunktion auf [x8] eingestellt ist, können Sie den digitalen Zoom mit dem optischen Zoom kombinieren, um maximal eine 40-fache Zoom-Vergrößerung zu erreichen.



Zoomleiste

↓ In Richtung ▲



Optischer
Zoombereich

Digitaler
Zoombereich



- Wenn Sie Bilder mit einem großen Abbildungsmaßstab aufnehmen, empfiehlt sich die Verwendung eines Stativs, um Kameraerschütterungen zu vermeiden.
- Während einer Videoaufnahme lässt sich nur der Digitalzoom verwenden.
- Wenn die Aufnahmeart auf Fernbedienung eingestellt ist, lässt sich die Fernbedienung E (Sonderzubehör) zur Bedienung des Zooms verwenden.
(S. 72)

Einstellung des Digitalzooms

Die Standardeinstellung für den Digitalzoom ist [x2]. Um Bilder mit maximalem Abbildungsmaßstab aufzunehmen, stellen Sie den Digitalzoom auf [x8], um Bilder nur mit Hilfe des optischen Zooms zu machen, stellen Sie den Digitalzoom auf [Aus].

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Digitalzoom] zu wählen.

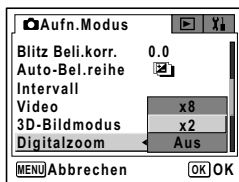
3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

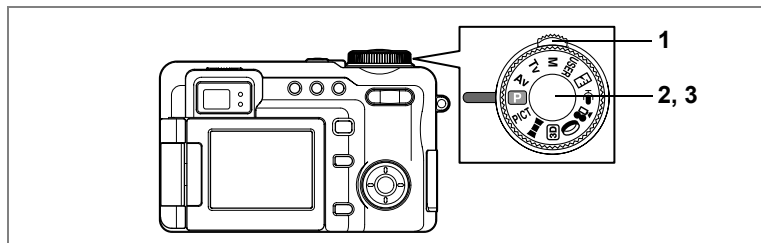
4 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) [x2], [x8] oder [Aus].

5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Einstellung der Digitalzoomfunktion wird gespeichert und die Anzeige kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für andere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



Speichern der Digitalzoom-Einstellung s.107



USER Tv Av P PICT ■■■ 3D 0

Einstellung der Belichtung (Belichtungskorrektur)

Sie können die Gesamthelligkeit des Bildes ändern. Verwenden Sie diese Funktion, um absichtlich über- oder unterbelichtete Aufnahmen zu machen.

1 Drücken Sie den Frontschalter im Aufnahmemodus nach rechts oder links.

Sie können die Belichtungskorrektureinstellung ändern.

Um das Bild aufzuhellen wählen Sie eine positiven Wert (+), um das Bild abzdunkeln wählen

Sie einen negativen Wert (-).

Sie können die Belichtungskorrektureinstellung im Bereich von -2.0 LW bis +2.0 LW in 1/3 LW-Schritten wählen.



Belichtungskorrektur

2 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

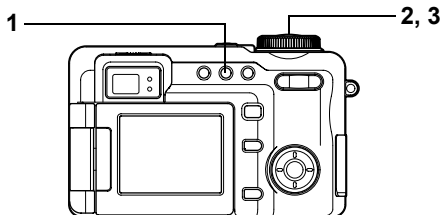
Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

3 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.

Speichern des LW-Korrekturwerts s.107

Autom. Beli. Reihe s.63



PICT Tv Av M USER

Fortlaufende Aufnahmen (Serienmodus)

Während der Auslöser gedrückt ist, werden kontinuierlich Aufnahmen gemacht.

1 Drücken Sie die Taste im Aufnahmemodus, um am LCD-Monitor anzuzeigen.

2 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

3 Drücken Sie den Auslöser ganz.

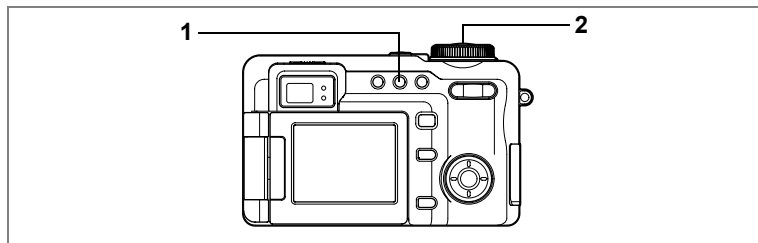
Während der Auslöser gedrückt ist, werden kontinuierlich Aufnahmen gemacht. Die Aufnahmen werden beendet, wenn Sie den Finger vom Auslöser nehmen.



- Bei Serienaufnahmen wird der Blitz nicht ausgelöst.
- Serienaufnahmen sind nicht möglich in den Betriebsarten und , oder wenn der Digitalfilter auf SOFT gestellt ist.
- Serienaufnahmen sind nicht möglich, wenn die Qualitätsstufe auf TIFF eingestellt ist. Umgekehrt ist im Serienmodus die TIFF-Qualitätsstufe nicht wählbar.



- Sie können so lange Aufnahmen machen, bis die SD-Speicherkarte voll ist.
- Die Zeitdauer hängt von den Einstellungen für Auflösung und Qualitätsstufe ab.
- Scharfeinstellung, Belichtung und Weißabgleich werden mit dem ersten Bild gespeichert.



USER M Tv Av P PICT

Verwendung des Selbstausslösers

Im Selbstausslösemodus wird das Bild zehn bzw. zwei Sekunden nach Drücken des Auslösers aufgenommen.

Verwenden Sie den Zehn-Sekunden-Selbstausslöser, wenn Sie bei einer Gruppenaufnahme auch auf das Bild kommen möchten.

Verwenden Sie den Zwei-Sekunden-Selbstausslöser, um Kameraerschütterungen beim Drücken des Auslösers zu vermeiden.

1 Drücken Sie die Taste im Aufnahmemodus, um am LCD-Monitor anzuzeigen.

In Abhängigkeit von der vorherigen Einstellung erscheint oder .

2 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Das Bild wird ca. zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers gemacht.

Die Selbstausslöserlampe leuchtet ca. sieben Sekunden und blinkt dann ca. drei Sekunden lang.

Die Selbstausslöserlampe blinkt ca. zwei Sekunden nach dem Drücken des Auslösers, dann erfolgt die Aufnahme.



Die Scharfstellung kann eventuell beeinträchtigt sein, wenn Sie die Kamera bewegen, während die Selbstausslöserlampe bei einer Standaufnahme blinkt. (s.84)



- Im Modus beginnt die Aufzeichnung einer Videosequenz nach zehn Sekunden (bzw. zwei Sekunden).
- Drücken Sie den Auslöser halb herunter während der Selbstausslöser aktiviert ist, um den Selbstausslöserbetrieb abzubrechen. Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um den Selbstausslöser wieder auf zehn Sekunden (bzw. zwei Sekunden) einzustellen.

Fehlersuche s.187

- 1 Drücken Sie die Taste Fn, wenn  () am LCD-Monitor erscheint..**

Die Fn-Hilfsanzeige erscheint.



- 2 Drücken Sie die Taste  .**

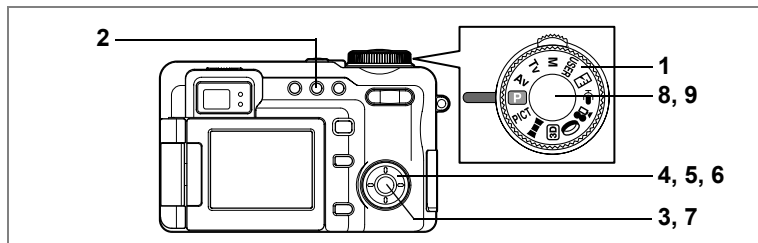
Das Selbstausslösermenü erscheint.

- 3 Drücken Sie den Vierwegeregler (◀▶) um [10sec] oder [2sec] zu wählen.**

- 4 Drücken Sie die Taste OK.**

 oder  ist gewählt und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück





USER M Tv Av P PICT 0

Automatische Änderung der Aufnahmebedingungen (Autom. Beli. Reihe)

Die Reihenautomatik dient zur automatischen Variation von Einstellungen wie z.B. Belichtung und Weißabgleich in einer Serie von drei Aufnahmen bei einmaligem Drücken des Auslösers.

Reihenautomatikeinstellungen

	Belichtung	Aufnahmen werden in folgender Reihenfolge gemacht: normal, unterbelichtet (dunkel), überbelichtet (hell). Wählen Sie die Abstufungen aus 0.3, 0.7, 1.0, 1.3, 1.7, 2.0. (s.59)
	Weißabgleich	Die Bedingungen ändern sich in folgender Reihenfolge: normal, Rotstich (niedrige Farbtemperatur), Blaustich (hohe Farbtemperatur). Wählen Sie die Abstufungen aus 1, 2, 3, 4, 5. (s.95)
	Farbsättigung	Die Bedingungen ändern sich in folgender Reihenfolge: bestehende Einstellung, – (niedrig), + (hoch). (s.105)
	Schärfe	Die Bedingungen ändern sich in folgender Reihenfolge: bestehende Einstellung, – (weich), + (hart). (s.104)
	Kontrast	Die Bedingungen ändern sich in folgender Reihenfolge: bestehende Einstellung, – (niedrig), + (hoch). (s.106)

1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf eine andere Betriebsart als , , , oder .

2 Drücken Sie die Taste , um anzuzeigen.

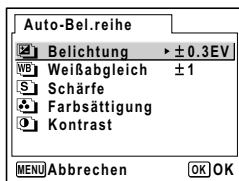
Das der gewählten Einstellung entsprechende Symbol erscheint, danach erscheint die Einstellung für ca. fünf Sekunden. Um Bilder mit dieser Einstellung zu machen, fahren Sie mit Schritt 8 unten fort.



3 Drücken Sie die Taste **OK**, während die Einstellung angezeigt ist.

Der Bildschirm zur Auswahl der Optionen für die Reihenautomatik erscheint.

4 Drücken Sie den Vierwegeregler (**▲▼**), um die Aufnahmebedingungen zu wählen.



5 Drücken Sie den Vierwegeregler (**▶**) für die Reihenautomatikeinstellungen oder .

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

6 Verwenden Sie den Vierwegeregler (**▲▼**) zur Auswahl der Abstufungen.

7 Drücken Sie die **OK**-Taste.

Die Kamera ist aufnahmebereit. Die für die Reihenautomatik gewählte Funktion erscheint am LCD-Monitor.

8 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.



9 Drücken Sie den Auslöser ganz



- Drei Bilder werden nacheinander gemacht, wenn  gewählt ist und der Auslöser in Schritt 9 ganz heruntergedrückt wird.
- Nur ein Bild wird gemacht, wenn irgend eine andere Reihenautomatikoption gewählt ist und der Auslöser in Schritt 9 ganz heruntergedrückt wird. Die Kamera erzeugt intern die Serie von drei Bildern.
- Die Reihenautomatik ist nicht verwendbar mit , ,  und **PICT**, oder wenn der Digitalfilter auf **SOFT** eingestellt ist.
- Die Reihenautomatik ist nicht verwendbar, wenn die Qualitätsstufe **TIFF** eingestellt ist. Umgekehrt lässt sich im Reihenautomatikmodus die Qualitätsstufe **TIFF** nicht wählen. (E3-s.93)



- Das Reihenautomatikmenü in Schritt 3 oben lässt sich auch vom Menü [ Aufn.Modus] aufrufen.
- Mit Ausnahme der in der Reihenautomatik eingestellten Aufnahmebedingungen werden die zweite und dritte Aufnahme unter denselben Bedingungen wie die erste Aufnahme gemacht.
- Drücken Sie die Taste **MENU** zweimal in Schritt 2 oder 7, um zu Schritt 1 zurückzukehren und die Einstellung zu ändern.

Einstellung von + () oder + ()

Die Reihenautomatik lässt sich mit dem Selbstauslöser oder der Fernbedienung (Sonderzubehör) verwenden.

1 Drücken Sie die Taste **Fn**, wenn am LCD-Monitor erscheint.

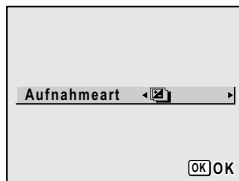
Die Fn-Hilfsanzeige erscheint.



2 Drücken Sie die Taste .

Der Aufnahmearten-Bildschirm erscheint

3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler () [>], [+ ()] oder [+ ()].



4 Drücken Sie die **OK**-Taste.

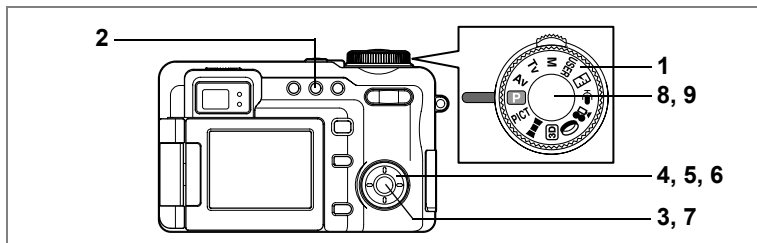
Die Kamera ist aufnahmebereit.

Wenn + () gewählt ist, lässt sich die Reihenautomatik mit dem Selbstauslöser verwenden.

Wenn + () gewählt ist, lässt sich die Reihenautomatik mit der Fernbedienung verwenden.



Der Countdown für den Selbstauslöser und die Fernbedienung erfolgt gemäß den Selbstauslöser- bzw. Fernbedienungseinstellungen. (s.61, s.72)



USER M Tv Av P PICT 0

Aufnahmen in festen Zeitabständen (Intervallaufnahmen)

4

Eine bestimmte Anzahl von Aufnahmen lässt sich automatisch ab einer gewählten Zeit in festgelegten Intervallen machen.

Intervall	10 Sekunden bis 99 Minuten	Intervallaufnahmen lassen sich in Zeitabständen von 10 Sekunden bis 4 Minuten in Sekundenschritten und in Zeitabständen von 4 Minuten bis 99 Minuten in Minutenschritten einstellen. Intervalle von weniger als 10 Sekunden lassen sich nicht einstellen.
Anzahl Bilder	2 bis 99 Bilder	—
Startzeit	0 Minuten bis 23 hr und 59 Minuten	Lässt sich in Einheiten von 1 Minute einstellen. Ist die Startzeit auf 0 Minuten eingestellt, wird das erste Bild gemacht, sobald Sie auf den Auslöser drücken.

1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf eine andere Betriebsart als , , , oder .

2 Drücken Sie die Taste im Aufnahmemodus, um am LCD-Monitor anzuzeigen.

Die aktuelle Intervallaufnahmeneinstellung erscheint für ca. fünf Sekunden. Um Bilder mit der bestehenden Einstellung zu machen, fahren Sie mit Schritt 8 unten fort.

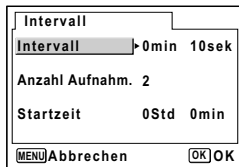
3 Drücken Sie die Taste OK, während die Einstellung angezeigt ist.

Das Menü Intervallaufnahmen erscheint und [Intervall] ist eingerahmt.

4 Stellen Sie den Intervall ein.

1 Drücken Sie den Vierwegeregler ().

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (), um die Minuten zu ändern und drücken Sie danach (.



- 3 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um die Sekunden zu ändern, drücken Sie danach (►).

Der Rahmen kehrt zu [Intervall] zurück.

5 Stellen Sie die Anzahl der Aufnahmen ein.

- 1 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼) um [Anzahl Aufnahmen] zu wählen.
- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).
- 3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) die Anzahl Aufnahmen und drücken Sie danach den Vierwegeregler (►).
Der Rahmen kehrt zu [Anzahl Aufnahmen] zurück.

6 Wählen Sie die Zeit, wann die Aufnahmen beginnen sollen.

- 1 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Startzeit] zu wählen.
- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).
- 3 Ändern Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) die Stunden und drücken Sie danach ►.
- 4 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um die Minuten zu ändern und drücken Sie danach (►).
Der Rahmen kehrt zu [Startzeit] zurück.

7 Drücken Sie die Taste OK.

Die Kamera ist aufnahmebereit.

8 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

9 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Intervallaufnahmen beginnen.

Zwischen den Aufnahmen schaltet sich die Kamera aus. Wenn Sie im Standby-Betrieb auf den Hauptschalter drücken, erscheint die verbleibende Anzahl von Bildern und der Zeitabstand am LCD-Monitor.

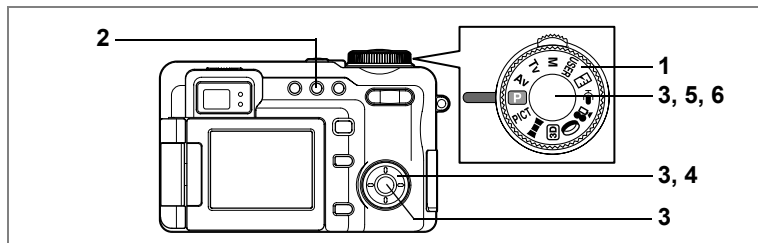
Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, erscheint die Meldung [Intervallaufnahme beenden?]. Um die Intervallaufnahmen zu beenden, drücken Sie die Taste **OK**.



- Intervallaufnahmen sind in den Betriebsarten , und nicht möglich.
- Intervallaufnahmen sind nicht möglich, wenn die Qualitätsstufe TIFF eingestellt ist. Umgekehrt lässt sich die Qualitätsstufe TIFF bei Intervallaufnahmen nicht wählen.
- Das Intervallaufnahmenmenü in Schritt 3 oben lässt auch vom Menü [Aufn.Modus] aus aufrufen.



- Bei Intervallaufnahmen werden alle Bilder unter den gleichen Bedingungen wie das erste Bild gemacht. Punkte, die auf Automatik eingestellt sind, werden als Automateinstellungen gespeichert. Wenn die Fokussierart auf AF eingestellt ist, wird die Schärfe für jede Aufnahme automatisch eingestellt.
- Wenn kein Speicherplatz auf der SD-Speicherkarte verbleibt, werden die Intervallaufnahmen beendet und die Kamera schaltet sich automatisch aus.
- Drücken Sie die Taste **MENU** zweimal in Schritt 2 oder 7, um zu Schritt 1 zurückzukehren und die Einstellung zu ändern.



USER M Tv Av P PICT 0

Aufzeichnen eines Bildes über einem anderen (Mehrfachbelichtung)

Sie können Aufnahmen mit mehreren sich überlagernden Bildern machen. Wenn Sie die Funktion zusammen mit der Intervallaufnahmenfunktion verwenden, macht die Kamera die eingestellte Anzahl Bilder über dem ersten Bild.



Eine Mehrfachbelichtung ist nicht möglich, wenn die Qualitätsstufe TIFF eingestellt ist. Umgekehrt lässt sich in der Mehrfachbelichtung die Qualitätsstufe TIFF nicht wählen.

- 1 **Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf eine andere Betriebsart als , , , oder .**
- 2 **Drücken Sie die Taste im Aufnahmemodus, um am LCD-Monitor anzuzeigen.**
Wenn die Kamera schon Bilder gespeichert hat, erscheint eine Anzeige zur Wahl des ersten Bildes, auf das sich die anderen Bilder überlagern sollen. Fahren Sie mit Schritt 3 fort. Wenn sich keine Fotos in der Kamera befinden, erscheint [Grundeinstellung] und die Kamera schaltet in den Aufnahmemodus. Fahren Sie mit Schritt 3' fort.
- 3 **Verwenden Sie den Vierwegeregler (), um das Basisbild zu wählen und drücken Sie die Taste OK.**
Das gewählte Bild erscheint in transparenter Form auf dem LCD-Monitor.

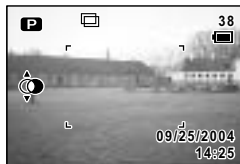


3' Drücken Sie auf den Auslöser, um das Basisbild zu machen.

Das gewählte Bild erscheint in transparenter Form auf dem LCD-Monitor.

4 Richten Sie die Kamera auf Ihr Motiv und wählen Sie die Belichtungsart mit dem Vierwegeregler (▲▼).

- ☉ : Die hellere Aufnahme erhält Vorrang.
- ☾ : Die dunklere Aufnahme erhält Vorrang.
- ☼ : Es wird die durchschnittliche Belichtung erzielt.



5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

6 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Schnellansicht erscheint und Sie werden gefragt, ob Sie mit den Aufnahmen fortfahren möchten. Wenn Sie [Fortfahren] wählen und die Taste **OK** drücken, wird das Bild das Sie gerade aufgenommen haben, wiedergegeben, um Ihnen zu ermöglichen, ein weiteres Bild hinzuzufügen. Das überlagerte Bild wird mit einem anderen Namen als das Originalbild gespeichert.

Einstellung + () oder + ()

Eine mehrfach belichtete Aufnahme wird mit dem Selbstauslöser oder der Fernbedienung (Sonderzubehör) gemacht.

1 Drücken Sie die Taste **Fn**, wenn am LCD-Monitor erscheint.

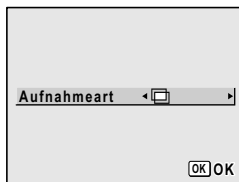
Die Fn-Hilfsanzeige erscheint.



2 Drücken Sie die Taste .

Der Aufnahmearten-Bildschirm erscheint

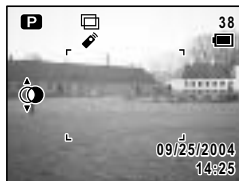
3 Verwenden Sie den Vierwegeregler () , um [, [+ ()]] oder [+ ()]] zu wählen.



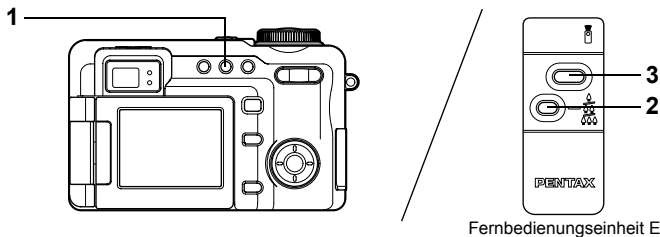
4 Drücken Sie die **OK**-Taste.

Die Kamera ist aufnahmebereit.

Wenn + () gewählt ist, wird eine Mehrfachbelichtung mit dem Selbstauslöser gemacht. Wenn + () gewählt ist, wird eine Mehrfachbelichtung mit der Fernbedienung gemacht.



Der Countdown für den Selbstauslöser und die Fernbedienung erfolgt gemäß den Selbstauslöser- bzw. Fernbedienungseinstellungen. (s. s.61, s.72)



USER M Tv Av [P] PICT [i] [v]

Verwendung der Fernbedienung (Sonderzubehör)

Sie können die Aufnahmeart auf Fernbedienung umschalten und Aufnahmen mit der Fernbedienung für Pentax Kameras (Sonderzubehör) machen. Der Fernbedienungsempfänger befindet sich an der Vorderseite der Kamera. Richten Sie die Fernbedienungseinheit auf das Kameraobjektiv.

1 Drücken Sie die Taste im Aufnahmemodus, um am LCD-Monitor anzuzeigen.

In Abhängigkeit von der vorherigen Einstellung erscheint, oder . Die Selbstauslöserlampe blinkt langsam, und die Kamera ist aufnahmebereit.

2 Drücken Sie die Zoomtaste, um den Zoom einzustellen (für Fernbedienung E).

Die Zoomposition ändert sich mit jedem Drücken der Zoomtaste in folgender Reihenfolge: Tele → Normal → Weitwinkel

3 Drücken Sie den Auslöser an der Fernbedienung ganz herunter.

Die Aufnahme erfolgt sofort.

Die Selbstauslöserlampe blinkt schnell, und die Aufnahme erfolgt nach ca. drei Sekunden.



Die Scharfstellung kann eventuell beeinträchtigt sein, wenn Sie die Kamera bewegen, während die Selbstauslöserlampe blinkt.



- Die Tasten an der Kamera lassen sich wie gewohnt verwenden.
- Achten Sie darauf, dass sich die Fernbedienung nicht mehr als 4 Meter von der Vorderseite der Kamera entfernt befindet.

Lebensdauer der Batterie der Fernbedienung

Ca. 30.000 Signale lassen sich von der Fernbedienung an die Kamera senden. Wenn die Batterie gewechselt werden muss, setzen Sie sich mit Ihrem nächsten PENTAX-Servicezentrum in Verbindung. (Der Batterieaustausch ist kostenpflichtig)

Umschalten zwischen und

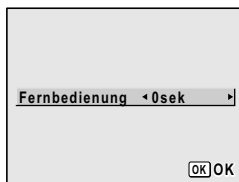
- 1 Drücken Sie die Taste Fn, wenn  () am LCD-Monitor erscheint.**

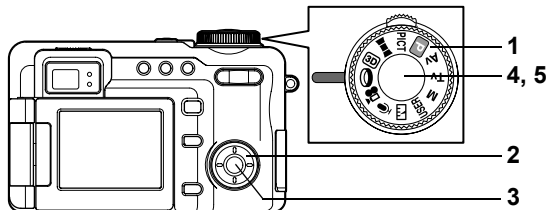
Die Fn-Hilfsanzeige erscheint.



- 2 Drücken Sie die Taste .**
- 3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) [0 s] oder [3 s].**
- 4 Drücken Sie die Taste OK.**

 oder  erscheint und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmemodus zurück.





Aufnahmen mit Digitalfiltern (Digitalfiltermodus)

Sie können Aufnahmen mit verschiedenen Digitalfiltern machen.

1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf .

Der bisher gewählte Digitalfilter erscheint.

2 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler () einen Digitalfilter aus.

Sie können aus neun Farbfiltern wählen: S/W, Sepia, Rot, Pink, Purpur, Blau, Grün, Gelb und SOFT.

3 Drücken Sie die OK-Taste.

Der Digitalfilter ist gewählt und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück.

4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

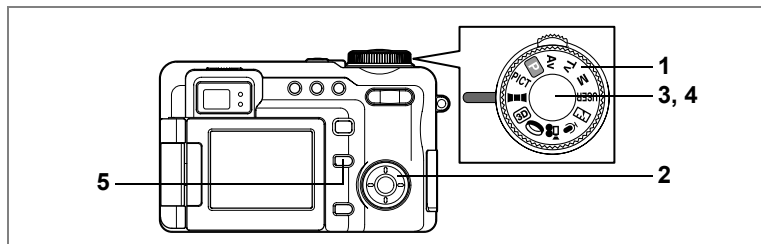
Der Autofokusrahmen wird grün, wenn das Motiv scharfgestellt ist.

5 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufnahme wird gemacht.



- Diese Digitalfilter sind zur Verwendung mit Standfotos gedacht. Im Videomodus können Sie nur S/W oder Sepia als [Farbmodus] auf dem Videobildschirm im Menü [ Aufn.Modus] wählen. (s.112)
- Der Digitalfiltereffekt lässt sich auch hinzufügen, nachdem Sie das Foto gemacht haben. (s.137)
- Serienaufnahmen und die Reihenautomatik sind nicht möglich, wenn Sie SOFT gewählt haben.



Aufnahme von Panoramabildern (Panorama-Hilfemodus)

Sie können eine Anzahl von Bildern aufnehmen und zu einem Panoramabild zusammenfügen. Zum Zusammenfügen der Bilder benötigen Sie die Panoramasoftware (ACDSee für PENTAX), die auf der CD-ROM (S-SW22) mit der Kamera mitgeliefert wurde und einen Computer. Der Panorama-Hilfemodus ermöglicht Ihnen, die Bildränder zu überlappen, sodass sie sich später leichter zu einem Panoramabild zusammenfügen lassen.

1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf .

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler, um die Bildrichtung, in der die Bilder zusammengefügt werden, zu wählen.

- ◀ : Verbindet die Bilder an der linken Seite.
- ▶ : Verbindet die Bilder an der rechten Seite.
- ▲ : Verbindet die Bilder an der Oberseite.
- ▼ : Verbindet die Bilder an der Unterseite.



Das Beispiel zeigt die Bilder, wenn ▶ gewählt wurde.

3 Machen Sie die erste Aufnahme.

Drücken Sie auf den Auslöser, um die erste Aufnahme zu machen. Die rechte Kante des Bildes erscheint in halbttransparenter Form an der linken Seite des LCD-Monitors.



4 **Bewegen Sie die Kamera nach rechts und machen Sie die zweite Aufnahme.**

Bewegen Sie die Kamera, bis das halbtransparente Bild und das tatsächliche Bild sich überlappen und drücken Sie auf den Auslöser. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um eine dritte und weitere Aufnahmen zu machen.



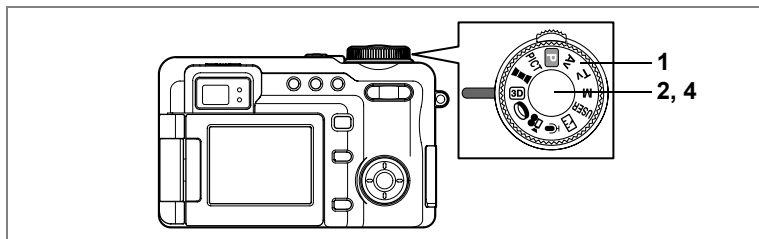
5 **Drücken Sie die Taste Fn.**

Der Bildschirm kehrt zu Schritt 2 zurück.

Um den Panorama-Hilfemodus abzubrechen, stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf einen anderen Modus als **■■■**.



- Die Kamera kann die Bilder nicht zusammenfügen. Verwenden Sie die mit der Kamera mitgelieferte Software (ACDSee für PENTAX, ACD Photostitcher). Anweisungen zur Herstellung von Panoramaaufnahmen siehe "PC-Handbuch – Genießen Sie Ihre digitalen Kamerabilder an Ihrem PC".
- Im Panorama-Hilfemodus wird das Bild als ★★★ (JPEG) gespeichert, auch wenn die Qualitätsstufe TIFF gewählt ist.



3D

Dreidimensionale Aufnahmen (3D-Bildmodus)

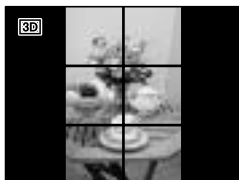
Bei 3D-Bildern werden zwei nebeneinanderliegende Bilder mit einer speziellen Methode betrachtet, um einen dreidimensionalen Effekt zu erzeugen. Sie können 3D-Aufnahmen machen und mit der Parallel- oder Kreuzmethode betrachten. Die Standardeinstellung ist [Parallel]. Siehe "Auswahl der Betrachtungsmethode" (s.78) für Anweisungen zu Aufnahmen mit der Kreuzmethode.

1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf **3D**.

Der Bildschirm für die erste Aufnahme erscheint auf der linken Seite LCD-Monitors.

2 Machen Sie die erste Aufnahme.

Halten Sie die Kamera so, dass sich das Motiv in der Mitte der linken Bildschirmhälfte befindet, und drücken Sie auf den Auslöser. Das Bild erscheint in der linken Bildschirmhälfte des LCD-Monitors. Die rechte Bildschirmhälfte dient zur Aufnahme des zweiten Bildes.



3 Bewegen Sie die Kamera nach rechts, ohne Ihre Haltung zu verändern.

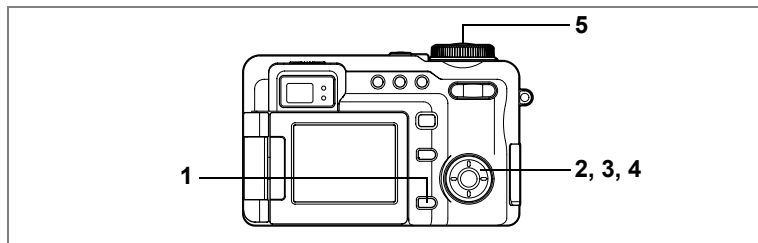
4 Machen Sie die zweite Aufnahme.

Vergewissern Sie sich, dass sich das Motiv in der Mitte der rechten Bildschirmhälfte befindet, und drücken Sie auf den Auslöser.

Um den 3D-Modus abzubrechen, stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf einen anderen Modus als **3D**.



Im 3D-Bildmodus wird das Bild als ★★★ (JPEG) gespeichert, auch wenn die Qualitätsstufe TIFF gewählt ist.



Auswahl der Betrachtungsmethode

1 Drücken Sie die Taste MENU.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

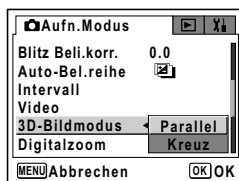
2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [3D-Modus] zu wählen.

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

4 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) [Parallel] oder [Kreuz].

Sie können sowohl [Parallel] als auch [Kreuz] Bilder auch ohne den Bildbetrachter ansehen. Um Bilder mit dem optionalen 3D-Betrachter (Sonderzubehör) anzusehen, wählen Sie [Parallel].



5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die 3D-Moduseinstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.

Aufnehmen und Betrachten von 3D-Bildern

Da unsere Augen ca. 6 bis 7 cm voneinander entfernt sind, gibt es einen ganz kleinen Unterschied zwischen dem, was wir mit dem rechten Auge und dem, was wir mit dem linken Auge sehen. Der Unterschied wird von unserem Gehirn verarbeitet und produziert ein dreidimensionales Bild. Dieses Prinzip wird bei der Aufnahme und Betrachtung von 3D-Bildern angewendet.

Ein 3D-Effekt wird nicht erreicht, wenn sich das Motiv bewegt, bevor Sie die zweite Aufnahme machen. Wenn Sie eine 3D-Aufnahme von einer Person machen, bitten Sie diese, sich still zu halten und machen Sie die zweite Aufnahme so schnell wie möglich. Die Aufnahmen fallen leichter, wenn Sie ein Stativ oder eine entsprechende Basis verwenden.

Als Anhaltspunkt sollte die Kamera etwa um 1/40 der Motiv/Kamera-Entfernung bewegt werden. Zum Beispiel, wenn Ihr Motiv 3 m entfernt ist, beträgt der Weg, den die Kamera bewegt werden sollte,

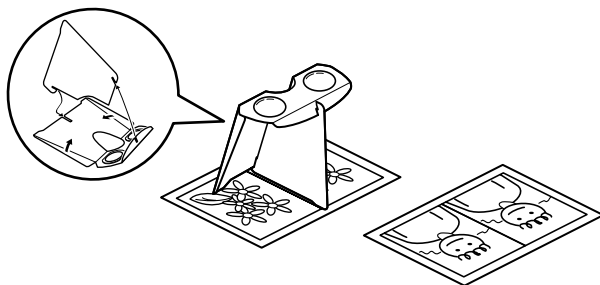
3 m÷40 = 7,5 cm. Jeder Mensch hat ein anderes dreidimensionales Empfinden. Deshalb ist es möglich, dass bestimmte Personen den Effekt nicht nachvollziehen können. Die folgende Tabelle dient als einfache Anleitung, wie weit Sie die Kamera bewegen sollten.

Entfernung zum Motiv	0.1 m	0.3 m	0.5 m	1 m	3 m	5 m
Kamerabewegung	0.5 cm	1 cm	1.5 cm	2.5 cm	7.5 cm	13 cm

3D-Bilder lassen sich mit der Parallelmethode betrachten, wobei die linken und rechten Gesichtslinien praktisch parallel sind, wie wenn Sie auf eine entfernte Szene blicken, oder mit der Kreuzmethode, wobei die linken und rechten Gesichtslinien gekreuzt sind, wie wenn Sie mit Ihren Augen überkreuz blicken. Um 3D-Bilder ohne den Bildbetrachter anzusehen, ist eventuell eine gewisse Übung notwendig.

Betrachten von 3D-Bildern mit Hilfe des 3D-Bildbetrachters (Sonderzubehör)

Drucken Sie die Bilder so aus, dass sie etwa 11 cm bis 12 cm breit sind, und setzen Sie den 3D-Bildbetrachter in die Mitte der beiden Bilder.



Da der Abstand zwischen dem linken und rechten Auge bei jeder Person unterschiedlich ist, können einige Personen Schwierigkeiten haben, einen dreidimensionalen Effekt zu erreichen, selbst wenn sie Ausdrücke der gleichen Größe betrachten. Besonders schwer kann es sein, wenn die Bilder sehr groß oder sehr klein sind. Versuchen Sie unterschiedliche Größen, bis Sie den richtigen Effekt erzielen.



- Schauen Sie niemals durch den 3D-Betrachter in die Sonne.
- Lassen Sie den 3D-Betrachter nie in direktem Sonnenlicht liegen, da dies zu einem Brand führen kann (Brennglaseffekt).

Beispiel eines 3D-Bildes (Parallelmethode)



Anzeige von Aufnahmedaten im Aufnahmemodus

Die Anzeige am LCD-Monitor ändert sich jedes Mal, wenn Sie die Taste **OK** drücken.

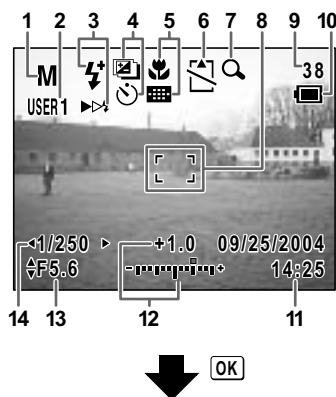
Sie können zur Wahl, ob Daten angezeigt werden sollen oder nicht, die Einstellung 1 und Einstellung 2 verwenden. Die Einstellung 1 als Standardeinstellung zeigt alle Daten, die Einstellung 2 zeigt keine Daten.

Wenn das Histogramm (Helligkeitsverteilung) erscheint, werden helle Teile in rot und dunkle Teile in gelb am LCD-Monitor dargestellt. Die horizontale Achse des Histogramms zeigt die Helligkeit (am dunkelsten links und am hellsten rechts) die vertikale Achse zeigt die Auflösung.

Normalanzeige

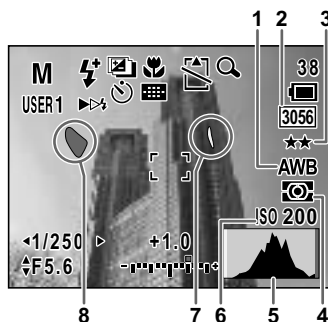
Die Aufnahmedaten erscheinen beim Einschalten der Kamera.

- 1 Aufnahmemodus (s.48)
- 2 USER-Modus (s.53)
- 3 Blitzbetriebsart (s.87)
- 4 Aufnahmeart (S.60 - 73)
- 5 Fokussiermodus (s.84)
- 6 Kartenstatus (s.25)
- 7 Digitalzoomanzeige (s.57)
- 8 Autofokusrahmen (s.32)
- 9 Anzahl verbleibender Bilder
- 10 Batteriestandsanzeige (s.16)
- 11 Datum und Uhrzeit (s.29)
- 12 Belichtungskorrektur (s.59)
- 13 Blende (s.50)
- 14 Verschlusszeit (s.51)



Einstellung 1 (Vollanzeige)

- 1 Weißabgleich (s.95)
- 2 Auflösung (s.91)
- 3 Qualitätsstufe (s.93)
- 4 Belichtungsmessung (s.100)
- 5 Histogramm
- 6 Empfindlichkeit (s.101)
- 7 Dunkle Bereiche (erscheinen gelb)
- 8 Helle Bereiche (erscheinen rot)



Einstellung 2 (keine Symbole)

Es werden keine Aufnahmedaten angezeigt

- Der Fokussierrahmen erscheint im Autofokusbetrieb.
- Wenn eine Einstellung geändert wird, erscheint die Einstellung für einige Sekunden.

LCD-Monitor aus



(Keine Symbole)



LCD-Monitor aus



Normalanzeige

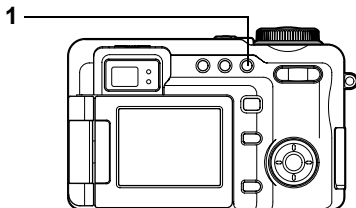


- Der LCD-Monitor lässt sich den folgenden Betriebsarten nicht ausschalten: , , oder .
- Während einer Videoaufnahme lässt sich die LCD-Monitoranzeige nicht durch Drücken der OK-Taste ändern. Das Histogramm lässt sich während einer Videoaufnahme ebenfalls nicht anzeigen.

Helle und dunkle Bereiche

Gibt es einen Bereich des Motivs, der so hell ist, dass er weiß erscheint, blinkt der angezeigte Bereich als Warnung rot. Gibt es einen Bereich, der so dunkel ist, dass er schwarz erscheint, blinkt der angezeigte Bereich als Warnung gelb.

Anzeige von Aufnahmedaten im Wiedergabemodus  s.121



USER M Tv Av P PICT ■■■ 3D 0

4

Wählen der Fokussierart

Fokussierarten

(Kein Symbol)	Autofokus	Die Kamera stellt auf das Motiv im Fokussierbereich scharf, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken. Verwenden Sie diesen Modus, wenn die Entfernung zum Motiv mehr als 60 cm beträgt.
🌸	Makromodus	Diese Einstellung wird verwendet, wenn der Abstand zum Motiv ca. 15 cm – 65 cm beträgt. Die Kamera stellt auf das Motiv im Autofokusfeld scharf, wenn Sie halb auf den Auslöser drücken. Kombinierbar mit 📐.
🌸	Super-Makromodus	Diese Einstellung wird verwendet, wenn der Abstand zum Motiv ca. 2 cm – 65 cm beträgt. Die Kamera stellt auf das Motiv im Autofokusfeld scharf, wenn Sie halb auf den Auslöser drücken. Kombinierbar mit 📐.
▲	Unendlich-Landschaftseinstellung	Dieser Modus dient zur Aufnahme weit entfernter Motive. Der Blitz wird auf ⚡ (Blitz aus) eingestellt.
MF	Manuelle Fokussierung	In diesem Modus können Sie die Schärfe manuell einstellen.
📐	Autofokusfeld-Modus	Dieser Modus ändert die Position des Autofokusfeldes. Sie können aus 11 Positionen wählen. Kombinierbar mit 🌸, 🌸.

1 Drücken Sie die 🌸▲MF-Taste im Aufnahmemodus.

Die Fokussierart wechselt bei jedem Tastendruck, und das entsprechende Symbol erscheint auf dem LCD-Monitor. Die Kamera ist bereit für Aufnahmen im gewählten Fokussiermodus.



- Vergewissern Sie sich, dass die Oberfläche des Objektivs sauber ist, da im Modus jeglicher Schmutz auf dem Objektiv bewirkt, dass die Kamera auf den Schmutz und nicht auf das Motiv scharfstellt.
- Wenn Sie in der Einstellung oder durch den Sucher sehen und ein Bild aufnehmen, wird das fertige Bild von dem Ausschnitt, der im Sucher zu sehen war, abweichen. Prüfen Sie den Bildausschnitt am LCD-Monitor.



- Die Standardeinstellung ist Autofokus.
- Im Modus lässt sich nur der Digitalzoom verwenden.

Speichern des Fokussiermodus s.107

Manuelle Scharfeinstellung

1 Drücken Sie die /▲MF Taste im Aufnahmemodus, um MF anzuzeigen.

Der mittlere Teil des Bildschirms wird bei der Scharfeinstellung doppelt so groß dargestellt.

2 Drücken Sie die Zoom//▲-Taste.

Die MF-Anzeige erscheint am LCD-Monitor und gibt die ungefähre Entfernung zum Motiv an. Verwenden Sie die Anzeige als Hilfe und stellen Sie die Schärfe mit der Zoom//▲-Taste ein.

▲ : für große Entfernung

: für kleine Entfernung

3 Drücken Sie die Taste OK.

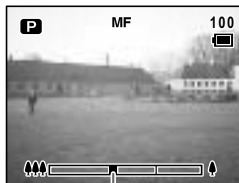
Die Schärfe ist eingestellt und der Bildschirm kehrt zur Normalanzeige zurück. Um die Schärfe einzustellen, können Sie auch den Auslöser halb oder ganz herunterdrücken oder mindestens fünf Sekunden warten. Um die Schärfe neu einzustellen, drücken Sie die Taste /▲MF einmal, um zu Schritt 1 oben zurückzukehren.



MF Anzeige

4 Drücken der Zoom//▲-Taste zur Änderung des Bildbereichs.

Wenn die Schärfe bestimmt worden ist, kehrt die LCD-Monitoranzeige zum normalen Bildbereich zurück und die Zoomleiste erscheint an der Stelle, wo vorher die MF-Anzeige zur Fokussierung angezeigt wurde. Um das Motiv zu vergrößern oder einen größeren Bildbereich einzufangen, drücken Sie die Zoom//▲-Taste.



Zoomleiste

Ändern des Fokussierbereichs

- 1 Drücken Sie die MF Taste im Aufnahmemodus, um  anzuzeigen.**

Der bisher eingestellte Fokussierbereich erscheint.

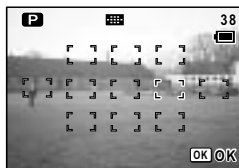
- 2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (   ), um den Fokussierbereich zu wählen.**

Drücken Sie die Taste MF um auf Autofokus zu schalten.

- 3 Drücken Sie die Taste OK.**

Der Fokussierbereich ist in der neuen Position fixiert.

Um den Fokussierbereich an seine ursprüngliche Position zurückzubringen, drücken Sie die Taste MF nochmals..



Der Fokussierbereich leuchtet auf, wenn er verändert wird.

Verwendung von und in Kombination

Sie können den Fokussierbereich im Makro oder Supermakromodus ändern.

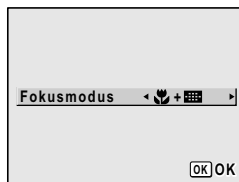
- 1 Drücken Sie die Taste Fn im Modus  und .**

Die Fn-Hilfsanzeige erscheint.

- 2 Drücken Sie die MF-Taste.**

Der Fokusmodus-Bildschirm erscheint.

- 3 Verwenden Sie den Vierwegeregler ( ), um die Fokussiermodus-kombination zu wählen.**

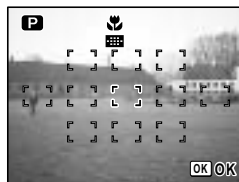


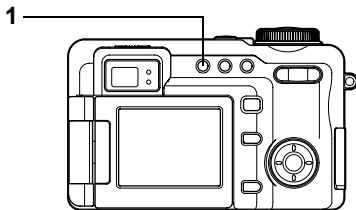
- 4 Drücken Sie die OK-Taste.**

Der Fokussierbereichs-Bildschirm erscheint.

- 5 Stellen Sie mit dem Vierwegeregler (   ) den Fokussierbereich ein und drücken Sie die Taste OK.**

Die Kamera ist aufnahmebereit.





USER M Tv Av **P** PICT 3D 0

Auswahl des Blitzmodus

Blitzbetriebsarten

(Kein Symbol)	Auto	Der Blitz schaltet sich je nach Lichtverhältnissen automatisch zu. Sie können Synchronisation auf den 2. Vorhang wählen.
	Blitz AUS	Der Blitz zündet ungeachtet der Lichtverhältnisse auf keinen Fall. Verwenden Sie diese Betriebsart für Aufnahmen in der Dämmerung oder an Orten, wo Blitzlichtaufnahmen nicht erlaubt sind (z.B. Museen).
	Blitz EIN	Der Blitz wird immer ungeachtet der Helligkeit ausgelöst. Sie können Synchronisation auf den 2. Vorhang wählen.
	Auto + Vorblitz	Bei dieser Einstellung wird der "Rote-Augen-Effekt" reduziert, der dadurch entsteht, dass das Blitzlicht in den Augen der fotografierten Person reflektiert wird. Der Blitz wird automatisch ausgelöst.
	Blitz Ein + Vorblitz	Bei dieser Einstellung wird der "Rote-Augen-Effekt" reduziert, der dadurch entsteht, dass das Blitzlicht in den Augen der fotografierten Person reflektiert wird. Der Blitz wird ungeachtet der Lichtverhältnisse ausgelöst.
	2. Vorhang	Der Blitz wird auf den zweiten Vorhang eingestellt (Normalerweise zündet der Blitz unmittelbar nachdem der Auslöser gedrückt wurde.) Beim zweiten Vorhang zündet der Blitz unmittelbar, bevor die Belichtung beendet wird. Sie können Bilder mit einer anderen Stimmung aufnehmen, wenn Sie eine lange Verschlusszeit wählen. Der 2. Vorhang lässt sich nur in den Blitzbetriebsarten Auto oder einstellen.



- Der Blitz zündet nicht (Blitz Aus) im Modus , im Modus **PICT** , wenn gewählt ist, in der Aufnahmeart oder oder wenn die Fokussierart auf oder eingestellt ist.
- Ein Vorblitz wird ausgelöst, wenn Sie die Rote-Augen-Reduzierung verwenden.
- Die Automatik oder sind in der Betriebsart **M** nicht wählbar.

1 Drücken Sie die **⚡**-Taste im Aufnahmemodus.

Die Blitzeinstellung ändert sich mit jedem Tastendruck und das Symbol erscheint auf dem LCD-Monitor.
Die Kamera ist bereit für Aufnahmen im gewählten Blitzmodus.

Speichern des Blitzmodus S.107

Wählen des zweiten Vorhanges

Der zweite Vorhang lässt sich einstellen, wenn der Blitzmodus auf Automatik oder **⚡** (Blitz Ein) eingestellt ist. Eine normale Synchronisation mit erstem Vorhang zündet unmittelbar nachdem sich der Kameraverschluss geöffnet hat, eine Synchronisation mit zweitem Vorhang zündet unmittelbar bevor sich der Verschluss schließt. Bei Verwendung der Synchronisation auf den zweiten Vorhang mit einer langen Verschlusszeit können Sie eine Lichtspur eines sich bewegenden Motivs einfangen.

1 Drücken Sie die Taste **Fn** in der Betriebsart Automatik oder **⚡**.

Die Fn-Hilfsanzeige erscheint.

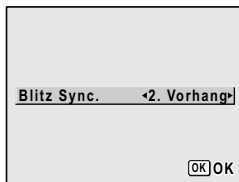
2 Drücken Sie die Taste **⚡**.

Der Blitzmodus-Bildschirm erscheint.

3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (**◀▶**) [1. Vorhang (normal)] und [2. Vorhang].

4 Drücken Sie die Taste **OK**.

Die Kamera ist aufnahmebereit.



Der zweite Vorhang lässt sich nicht einstellen, wenn die Funktion zur Reduzierung von roten Augen eingestellt ist.

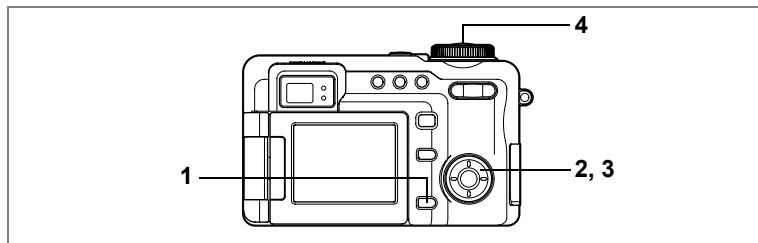
Beispiele von Bildern, die mit Synchronisation auf den 1. Vorhang bzw. 2. Vorhang aufgenommen wurden.



1. Vorhang
Normal



2. Vorhang



USER M Tv Av P PICT 3D 0

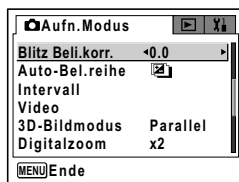
Einstellung der Blitzstärke

Sie können die vom Blitz abgegebene Lichtmenge einstellen ohne die Helligkeit des Hintergrunds zu verändern.

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

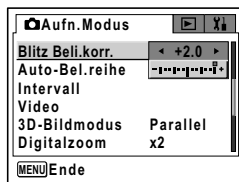
Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Blitz Beli. Kor.] zu wählen.



3 Verwenden Sie den Vierwegeregler (◀▶), um die Lichtabgabe zu ändern.

Um die Lichtabgabe zu erhöhen, stellen Sie einen positiven (+) Wert ein. Um die Lichtabgabe zu vermindern, stellen Sie einen negativen (–) Wert ein. Wenn Sie im Aufnahmemodus den Auslöser halb herunterdrücken, erscheint das Blitzsymbol als , wenn ein positiver Wert eingestellt ist. Das Blitzsymbol erscheint als , wenn ein negativer Wert eingestellt ist.

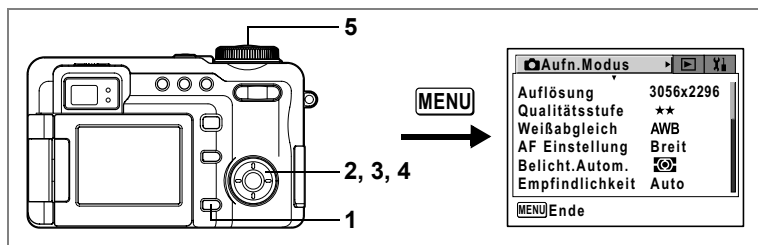


4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Der Blitzbelichtungskorrekturwert wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für andere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



- Durch Kombination der Blitzbelichtungskorrektur mit der Belichtungs-korrektur können Sie die Helligkeit des Hintergrunds und die vom Blitz abgegebene Lichtmenge separat einstellen.
- Je nach Helligkeit und Entfernung zum Motiv wird eventuell die Blitzlichtstärke nicht wie eingestellt korrigiert.
- Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼) in Schritt 3, um die Belichtungs-korrektur einzustellen und zwischen den Menüseiten hin- und herzuschalten.



USER M Tv Av P PICT ■■■ 3D 0

Auswahl der Auflösung

Sie können zwischen 4:3 und 3:2 für die Bildproportion von Standardaufnahmen wählen. 4:3 ist eine normale Bildproportion für Bilder, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden. Wenn Sie ein Bild ohne Rand und mit einer Bildproportion von 4:3 ausdrucken, erscheint eventuell ein Teil des Bildes nicht auf dem Ausdruck. Stellen Sie die Bildproportion auf 3:2 ein, wenn die Ausdrucke besser mit dem Original übereinstimmen sollen.

Für jede Bildproportion können Sie sechs Einstellungen für die Auflösung wählen. Je größer die Auflösung, umso feiner erscheinen die Details, wenn Sie Ihr Bild drucken. Die Qualität des gedruckten Bildes ist abhängig von der Bildqualität, der Belichtungssteuerung, der Auflösung des Druckers und anderen Faktoren. Deshalb müssen Sie nicht mehr als die erforderliche Auflösung wählen. 1024×768 ist ausreichend für Ausdrucke in Postkartengröße.

Je höher die Auflösung, umso größer ist das Bild und umso größer ist die Datei. Die Dateigröße ist auch von der Einstellung der Qualitätsstufe abhängig. (s. 93).

Auflösung

Bildproportion		Einsatz
4:3	3:2	
3056×2296	3056×2040	Fein Geeignet für hochqualitative Drucke, großformatige Drucke und Bildbearbeitung Geeignet für Drucke in Postkartengröße Geeignet zur Darstellung auf Webseiten oder zum Anhang an Emails.
2592×1944	2592×1728	
2048×1536	2048×1368	
1600×1200	1600×1064	
1024×768	1024×680	
640×480	640×424	

1 Drücken Sie die **MENU**-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

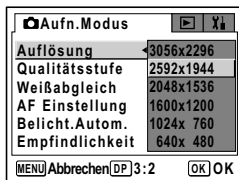
2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Auflösung] zu wählen.

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

4 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼) zur Änderung der Auflösung.

Drücken Sie die Taste **DPOF** um zwischen der Bildproportion 4:3 und 3:2 für das zu speichernde Bild hin- und herzuschalten. [3:2] erscheint nach der Auflösung, wenn 3:2 gewählt ist. Wenn 3:2 gewählt ist, schaltet der LCD-Monitor auf eine Anzeige, die ähnlich der rechts gezeigten ist, um bei der Auswahl des Bildausschnitts zu unterstützen.



4:3



3:2



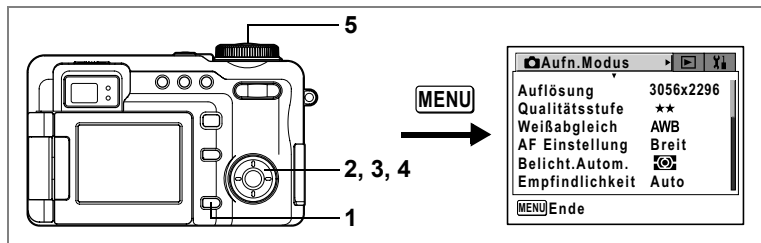
5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Einstellung der Auflösung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



Das Bild im Sucher erscheint immer im Seitenverhältnis 4:3, unabhängig von der Proportionseinstellung des Bildes. Verwenden Sie den LCD-Monitor, wenn Sie Bilder im Verhältnis 3:2 aufnehmen.

Auflösung und Qualitätsstufe für Standaufnahmen s.20



USER M Tv Av P PICT ■■■ 3D 0

Auswahl der Qualitätsstufe

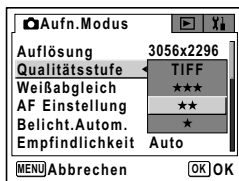
Die Bildqualität bezieht sich auf die Komprimierungsrate von Fotos. Je mehr Sterne umso höher ist die Qualität und umso größer ist die Datei. Die Einstellung der Auflösung wirkt sich ebenfalls auf die Dateigröße Ihrer Bilder aus. (s.91).

Qualitätsstufe

TIFF		Das Bild wird als unkomprimierte TIFF-Datei aufgenommen. Geeignet zur Bildbearbeitung mit der mitgelieferten ACDSee Software.
★★★	Optimal	Niedrigste Komprimierungsrate. Geeignet für Fotoausdrucke. Bilder werden als JPEG-Datei gespeichert.
★★	Besser	Standard-Komprimierungsrate. Geeignet für die Betrachtung an einem Computerbildschirm. Bilder werden als JPEG-Datei gespeichert.
★	Gut	Höchste Komprimierungsrate. Geeignet zum Anhang an Emails oder für die Erstellung von Webseiten. Bilder werden als JPEG-Datei gespeichert.

- 1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.**
Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].
- 2 Wählen Sie die [Qualitätsstufe] mit dem Vierwegeregler (▲▼).**
- 3 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).**
Es erscheint ein Pull-Down-Menü.
- 4 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼), um die Qualitätsstufe zu ändern**
- 5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter**

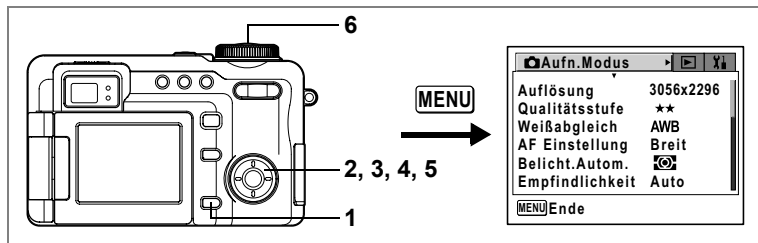
Die Qualitätsstufe wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.





- TIFF ist nicht wählbar, wenn die Aufnahmeart auf , ,  oder  eingestellt ist.
- TIFF ist nur wählbar, wenn die Bildproportion auf 4:3 und die Auflösung auf 3056×2296 oder 2592×1944 eingestellt ist.

Auflösung und Qualitätsstufe für Standaufnahmen  s.20



USER M Tv Av [P] [] [3D] [] []

Einstellung des Weißabgleichs

Sie können Aufnahmen in natürlichen Farben machen, indem Sie den Weißabgleich entsprechend den Lichtverhältnissen zum Zeitpunkt der Aufnahme einstellen.

Weißabgleichseinstellungen

AWB	Auto	Die Kamera stellt den Weißabgleich automatisch ein.
☀	Tageslicht	Diese Einstellung sollte für Aufnahmen im Freien im Sonnenlicht verwendet werden.
☁	Schatten	Diese Einstellung sollte für Aufnahmen im Freien im Schatten verwendet werden.
💡	Glühlampenlicht	Diese Einstellung sollte für Aufnahmen bei Glühlampen-Beleuchtung oder Kunstlicht verwendet werden.
💡	Neonlicht	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Bilder bei Neonlicht aufnehmen. Wählen Sie die Art des Neonlichts aus W (weiß), D (Tageslicht) und N (neutralweiß)
🔧	Manuell	Diese Einstellung sollte verwendet werden, wenn Sie den Weißabgleich manuell einstellen.

- 1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.**
Es erscheint das Menü [☑ Aufn.Modus].
- 2 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲ ▼) [Weißabgleich] aus.**
- 3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).**
Der Weißabgleich-Bildschirm erscheint.
- 4 Die Einstellung lässt sich mit dem Vierwegeregler (▲ ▼) ändern.**



- 5 Wenn der Weißabgleich auf  (Neonlicht) eingestellt ist, verwenden Sie den Vierwegeregler (◀▶), um [W (weiß)], [D (Tageslicht)] oder [N (neutral)] zu wählen.
- 6 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.



Die Weißabgleicheinstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.

Speichern des Weißabgleichs  s.107

Autom. Beli. Reihe  s.63

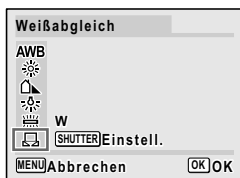
4

Fotografieren

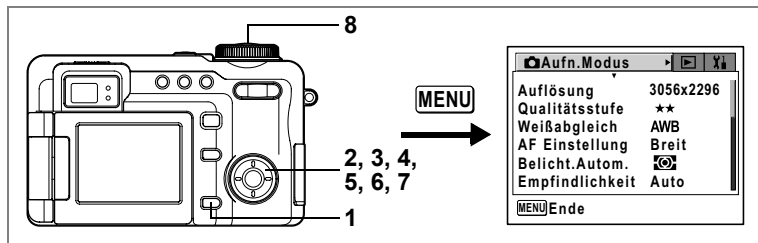
Manuelle Einstellung

Halten Sie ein Stück weißes Papier bereit.

- 1 Wählen Sie [] (manuell) auf dem Weißabgleich-Bildschirm.
- 2 Richten Sie die Kamera so auf das leere Blatt Papier, dass es den Bildschirm des LCD-Monitors ausfüllt.
- 3 Drücken Sie den Auslöser ganz.
Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.
- 4 Drücken Sie die Taste **OK**.
Die Einstellung wird gespeichert, und der Bildschirm kehrt zum Menü [ Aufn.Modus] zurück.
- 5 Drücken Sie die Taste **MENU**.
Die Kamera ist aufnahmebereit.



Am Weißabgleich vorgenommene Änderungen sind in der Betriebsart PICT ungültig.



USER M Tv Av [P] PICT [] [3D] []

Einstellung der Autofokusbedingungen

Sie können verschiedene Bedingungen für den Autofokus einstellen.

Ändern des Autofokusfeldes

Sie können das Autofokusfeld (Fokussierbereich) ändern.

Autofokusfeld

Breit	Normalbereich.
Punkt	Das Autofokusfeld wird enger.



Die Schärfe ist fixiert, wenn der Aufnahmemodus auf  eingestellt ist.

Einstellung des Autofokusmodus.

Sie können den Autofokusmodus wählen.

AF Modus

Einzelbild	Die Kamera stellt auf das Motiv scharf, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken. Nachdem das Motiv fokussiert ist, wird die Schärfe gespeichert, so lange der Auslöser in dieser Position gehalten wird.
Kontinuierlich	Die Kamera stellt das Motiv kontinuierlich scharf, während es am LCD-Monitor angezeigt ist.

Einstellung der Fokusbegrenzung

Sie können je nach Bedingungen den Bewegungsbereich für das Objektiv begrenzen. Stellen Sie den Fokusbegrenzer auf ☒, um die Scharfstellung bei Normalaufnahmen auf weite Entfernungen und bei Makroaufnahmen auf kurze Entfernungen zu begrenzen. Dies ermöglicht eine schnellere Scharfstellung.

Einstellung des AF-Hilfslichts

Stellen Sie das AF-Hilfslicht auf ☒ um mit Hilfe des (rot-orangen) Lichtstrahls leichter fokussieren zu können, wenn das Motiv dunkel und schwer scharfzustellen ist.



Das AF-Hilfslicht dieser Kamera entspricht dem Sicherheitsstandard (IEC60825-1) für ein LED-Produkt der Klasse 1. Auch wenn es kein Sicherheitsrisiko mit sich bringt, wenn Sie direkt in das AF-Hilfslicht blicken, empfehlen wir Ihnen nicht aus kurzer Entfernung in das Licht zu blicken, da das Licht extrem hell ist.

4

Fotografieren

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [AF Einstellung] zu wählen.

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

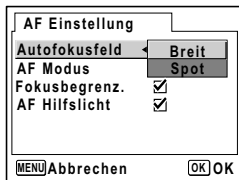
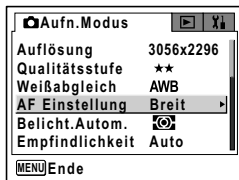
Der AF-Bildschirm erscheint.

4 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Autofokusfeld] zu wählen.

5 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

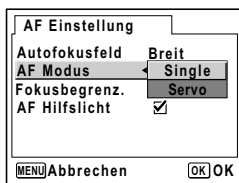
6 Die Einstellung lässt sich mit dem Vierwegeregler (▲▼) ändern.

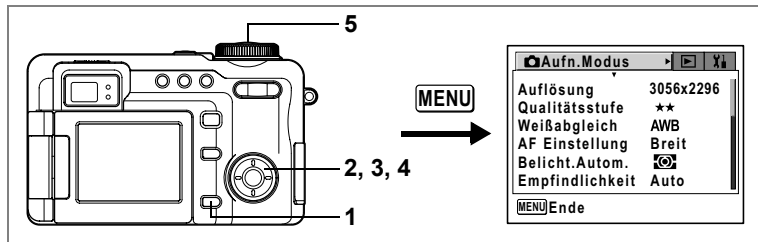


7 Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um [AF Modus], [Fokusbegrenz.] und [AF Hilfslicht] einzustellen.

8 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die AF-Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.





USER M Tv Av P PICT ■■■ 3D 0

Wahl der Belichtungsmessmethode (AE-Messung)

Sie können wählen, welche Messmethode zur Messung der Helligkeit und Berechnung der Belichtung verwendet wird.

Belichtungsmessmethoden

	Mehrfeldmessung	Die Belichtungsmessung erfolgt verteilt über das gesamte Bildfeld.
	Mittenbetont	Die Belichtung wird hauptsächlich durch den mittleren Bereich des Bildfeldes bestimmt.
	Punkt	Die Belichtung wird nur innerhalb des kleinen Bereichs in der Bildmitte bestimmt.

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Belicht.Autom.] zu wählen.

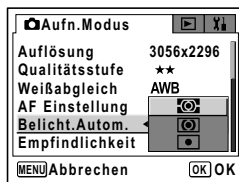
3 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

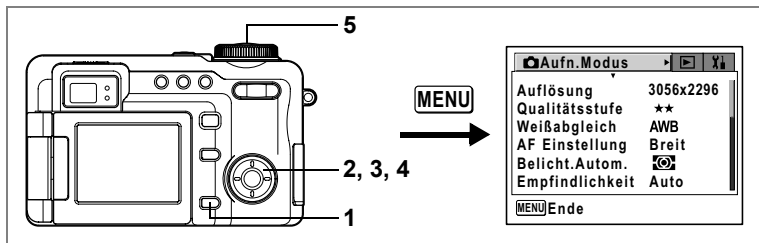
4 Die Messmethode lässt sich mit dem Vierwegeregler (▲▼) ändern.

5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Einstellung der Belichtungsmessmethode wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



Speichern der Belichtungsmessmethode s.107



USER M Tv Av P PICT ■■■ 3D 0

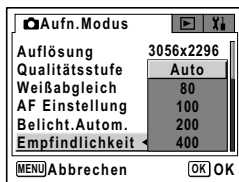
Einstellung der Empfindlichkeit

Sie können die Empfindlichkeit passend zur Helligkeit der Umgebung einstellen.

Empfindlichkeit

Auto	Die Kamera stellt die Empfindlichkeit automatisch ein.
80	• Je geringer die Empfindlichkeit, umso schärfer ist das Bild und umso niedriger die Störung. Die Verschlusszeit wird bei schlechten Lichtverhältnissen länger. • Je höher die Empfindlichkeit, umso kürzer ist die Verschlusszeit bei schlechten Lichtverhältnissen (Vermeiden von Verwackelungen), das Bild kann jedoch durch Störungen (Bildrauschen) beeinträchtigt werden.
100	
200	
400	

- Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.**
Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].
- Wählen Sie die [Empfindlichkeit] mit dem Vierwegeregler (▲▼).**
- Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).**
Es erscheint ein Pull-Down-Menü.
- Ändern Sie die Empfindlichkeit mit dem Vierwegeregler (▲▼).**
- Drücken Sie den Auslöser halb herunter.**

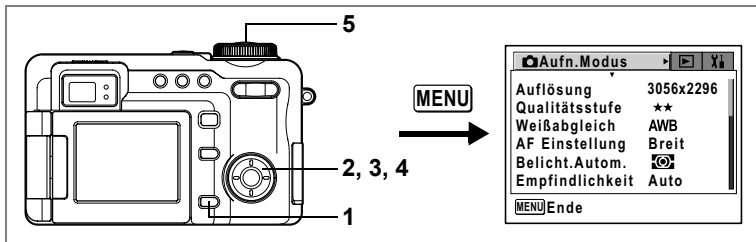


Die Einstellung der Empfindlichkeit wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



Die Empfindlichkeitseinstellung im Menü [Aufn.Modus] hat keinen Einfluss auf die Einstellungen im digitalen Belichtungsmessmodus. Verwenden Sie das Menü [Dig.Belicht.Messg.], um die Empfindlichkeit für die digitale Belichtungsmessung einzustellen. (S.169).

Speichern der Empfindlichkeit S.107



USER M Tv Av PICT

Einstellung der Schnellansichtsdauer

Sie können die Schnellansichtsdauer aus 0,5 s, 1 s, 2 s, 3 s, 4 s, 5 s oder "aus" (keine Anzeige) wählen.

4

Fotografieren

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Schnellansicht] zu wählen.

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

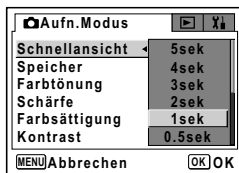
4 Die Ansichtsdauer lässt sich mit dem Vierwegeregler (▲▼) ändern.

5 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

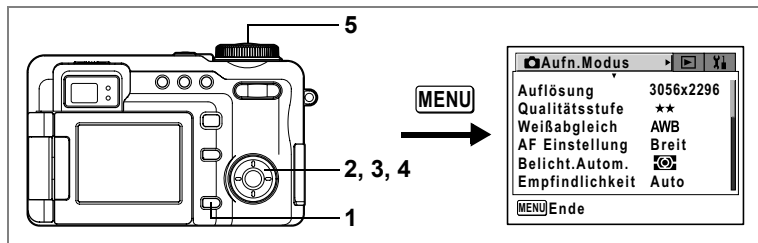
Die Einstellung der Schnellansicht wird

gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück.

Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



Schnellansicht s.34



USER M Tv Av [P] [] [3D] [] []

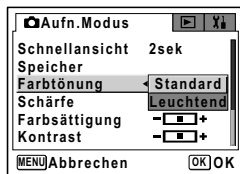
Wählen der Farbtönung

Die Basis-Farbtönung lässt sich wie gewünscht einstellen.

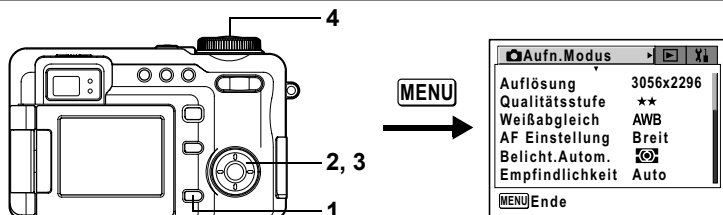
Farbtönung

Standard	Erzeugt ein Bild mit einer Standardfarbtönung.
Leuchtend	Erzeugt ein Bild mit einer leuchtenden Farbtönung.

- Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.**
Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].
- Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) [Farbtönung] aus.**
- Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).**
Es erscheint ein Pull-Down-Menü.
- Ändern Sie die Farbtönung mit dem Vierwegeregler (▲▼).**
- Drücken Sie den Auslöser halb herunter.**



Die Einstellung der Farbtönung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



USER M Tv Av P ■■■ 3D 0

Einstellung der Bildschärfe (Schärfe)

Sie können wählen, ob Sie eine Aufnahme mit scharfen oder weichen Konturen haben möchten.

1 Drücken Sie die **MENU**-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

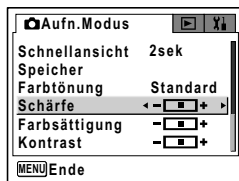
2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Schärfe] zu wählen.

3 Die Einstellung kann mit dem Vierwegeregler (◀▶) von [Standard] auf [hart (+)] oder [weich (-)] geändert werden.

Um die Konturen weicher zu machen, wählen Sie (-), um sie schärfer zu machen, wählen Sie (+).

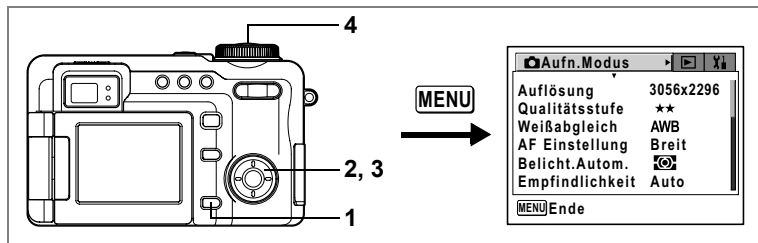
4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Einstellung der Schärfe wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



An der Bildschärfeeinstellung vorgenommene Änderungen sind in der Betriebsart **PICT** ungültig.

Autom. Beli. Reihe



USER M Tv Av P ■■■ 3D 0

Einstellung der Farbsättigung (Sättigung)

Sie können die Farbsättigung einstellen.

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

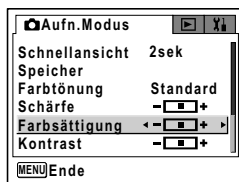
2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Sättigung] zu wählen.

3 Die Einstellung kann mit dem Vierwegeregler (◀▶) von [Standard] auf [kräftig (+)] oder [schwach (-)] geändert werden.

Um die Sättigung zu reduzieren, wählen Sie (-), um Sie zu erhöhen, wählen Sie (+).

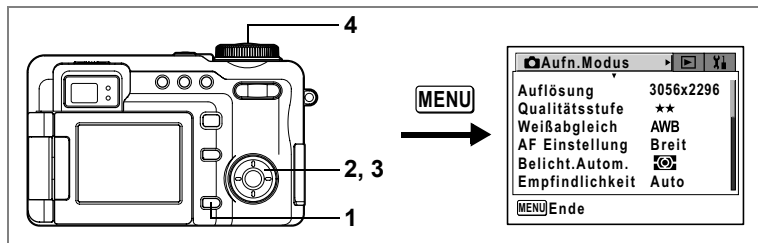
4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Einstellung der Sättigung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



An der Farbsättigungseinstellung vorgenommene Änderungen sind in der Betriebsart PICT ungültig.

Autom. Beli. Reihe s.63



USER M Tv Av P [] [] [] [] [] [] [] [] [] []

Einstellung des Bildkontrasts

Sie können den Bildkontrast einstellen.

4

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Kontrast] zu wählen.

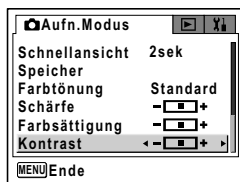
3 Die Einstellung kann mit dem Vierwegeregler (◀▶) von

■ [Standard] auf ■ [kräftig (+)] oder ■ [schwach (-)] geändert werden.

Um den Kontrast zu reduzieren, wählen Sie (-), um den Kontrast zu steigern, wählen Sie (+).

4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Einstellung des Kontrasts wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



An der Kontrasteinstellung vorgenommene Änderungen sind in der Betriebsart PICT, ungültig.

Autom. Beli. Reihe s.63

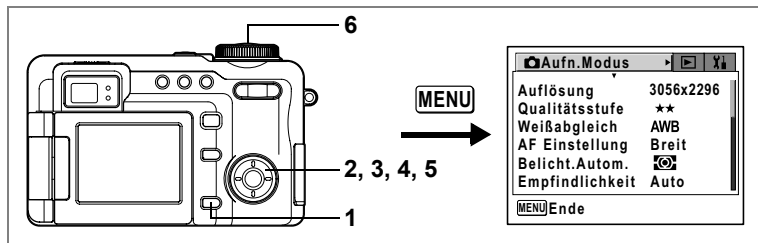
Speichern der Einstellungen

Sie können wählen, ob beim Ausschalten der Kamera die eingestellten Werte gespeichert oder auf den Standardwert zurückgestellt werden sollen. Die Menüpunkte, die sich speichern oder zurückstellen lassen, sind unten aufgeführt. Wenn Sie ☒ (Ein), wählen, werden die Einstellungen in dem Zustand gespeichert, in dem sie unmittelbar vor dem Ausschalten der Kamera waren. Wenn Sie ☐ (Aus) wählen, werden die Einstellungen beim Ausschalten der Kamera auf die Standardeinstellungen zurückgestellt. Hier nicht aufgeführte Menüpunkte werden beim Ausschalten der Kamera in den gewählten Einstellungen gespeichert.

Menüpunkt	Beschreibung	Standard-einstellung
Blitz	Die mit der Taste eingestellte Blitzbetriebsart (S.87)	☒
Blitz-Beli.Korrektur	Die [Blitz Beli.Korr.] Einstellung auf dem Menü Aufn.Modus] (S.89)	☐
Weißabgleich	Die [Weißabgleich]-Einstellung auf dem Menü Aufn.Modus] (S.95)	☐
Belichtungskorrektur	Die mit dem Frontschalter eingestellte Belichtungskorrektur (S.59)	☐
Digitalzoom	Die [Digitalzoom]-Einstellung auf dem Menü Aufn.Modus] (S.58)	☒
Belichtungsmessung	Die [Belicht.Autom.]-Einstellung auf dem Menü Aufn.Modus] (S.100)	☐
Empfindlichkeit	Die Einstellung [Empfindlichkeit] auf dem Menü Aufn.Modus] (S.101)	☐
Fokusmodus	Die mit der Taste MF eingestellte Fokussierart (S.84).	☐
Zoomposition	Die mit der Zoomtaste (S.57) eingestellte Zoomposition	☐
MF-Position	Die mit der Taste MF eingestellte manuelle Fokussierposition (S.85)	☐
DISPLAY	Der LCD-Monitor-Anzeigemodus (S.81, 121)	☐
Dateinummer	Die Dateinummer wird gespeichert. Wenn Sie eine neue SD Speicherkarte einlegen und Ein gewählt ist, wird die nächstfolgende Dateinummer zugewiesen.	☒
Aufnahmeart	Die mit der Taste eingestellte Aufnahmeart (S.60 - 73)	☐



Die Zoompositionseinstellung im digitalen Zoombereich wird nicht gespeichert, selbst wenn [Zoomposition] im [Speicher] auf "An" eingestellt ist.



Speicher

☒	Die Einstellungen werden in dem Status gespeichert, der unmittelbar vor dem Ausschalten der Kamera Gültigkeit hatte.
☐	Die Einstellungen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt, wenn Sie die Kamera ausschalten.

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼) um [Speicher] auszuwählen.

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Der Speicherbildschirm erscheint.

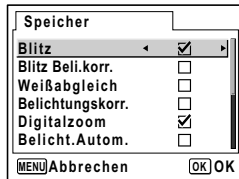
4 Wählen Sie einen Menüpunkt mit dem Vierwegeregler (▲▼).

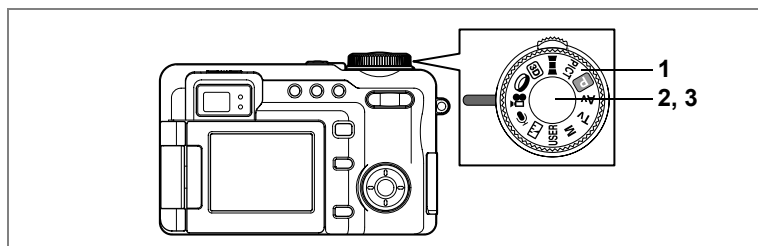
5 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) (☑) (Ein) oder (□) (Aus).

6 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Speichereinstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück.

Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.





Aufnahme von Videosequenzen

4

Fotografieren

In dieser Betriebsart können Sie Videosequenzen aufnehmen. Ton wird gleichzeitig aufgenommen.

1 Das Betriebsarten-Einstellrad auf stellen.

Bevor Sie mit der Aufnahme beginnen, können Sie den Aufnahmebereich mit dem optischen Zoom ändern.

Drücken Sie die Zoom// -Taste nach rechts oder links, um den Bereich zu ändern.

 : vergrößert das Motiv.

 : vergrößert den Aufnahmebereich.

2 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufzeichnung beginnt.

Auf dem LCD-Monitor erscheinen folgende Informationen.

1 Symbol für Videomodus

2 Aufnahmeanzeige

(blinkt während der Aufnahme)

3 Verbleibende Aufzeichnungszeit



Wenn die Bildqualität auf 320×240 eingestellt ist, drücken Sie die Zoom// -Taste nach rechts oder links, um den Aufnahmebereich mit dem Digitalzoom zu ändern. Wenn die Bildqualität auf 640×480 eingestellt ist, lassen sich der digitale und der optische Zoom nach Beginn der Aufzeichnung nicht mehr ändern. Stellen Sie die gewünschte Zoomvergrößerung vor dem Beginn der Aufnahme ein.

3 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufzeichnung stoppt.

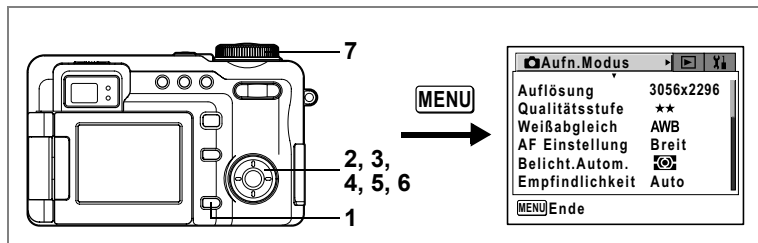


- Der Blitz wird im Videomodus nicht ausgelöst.
- Die Fokustatuslampe auf der rechten Seite des Suchers blinkt während der Aufzeichnung.

Wiedergabe von Videosequenzen  s. 125

Halten des Auslösers

Die Aufzeichnung beginnt, wenn Sie den Auslöser mehr als eine Sekunde gedrückt halten. Es wird so lange aufgenommen, wie Sie auf den Auslöser drücken. Die Aufzeichnung stoppt, wenn Sie den Finger vom Auslöser nehmen.



Wahl der Auflösung für Videosequenzen

Sie können die Höhe der Auflösung für Videosequenzen wählen aus [640×480] und [320×240].

Je höher die Auflösung, umso größer ist das Bild und umso größer ist die Datei. Die Dateigröße ist auch von der Einstellung der Qualitätsstufe abhängig. (s.22).

Auflösung für Videosequenzen

640×480	Erzeugt hochqualitative Videos in VGA Größe, jedoch mit einer kürzeren Aufnahmezeit.
320×240	Erzeugt kleinere Bilder, jedoch mit einer längeren Aufnahmezeit.

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmestatus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Video] zu wählen

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Der Videobildschirm erscheint.

4 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Auflösung] zu wählen.

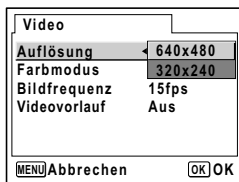
5 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

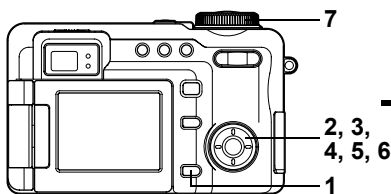
6 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼) zur Änderung der Auflösung.

7 Das Betriebsarten-Einstellrad auf stellen.

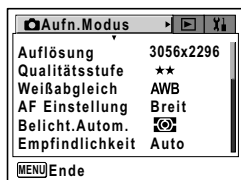
Die Einstellung für die Auflösung wird gespeichert, und die Kamera ist bereit für die Aufzeichnung.



Auflösung und Qualitätsstufe für Videosequenzen s.22



MENU



Farbeffekte bei Videoaufnahmen (Farbmodus)

Mit Farbfilttern können Sie Ihre Videoaufnahmen mit einem Farbeffekt versehen. Neben normalen Farben können Sie auch einen S/W- oder Sepia-Filter wählen.

1 Drücken Sie die **MENU**-Taste im Aufnahmestatus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Video] zu wählen

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Der Videobildschirm erscheint.

4 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Farbmodus] zu wählen.

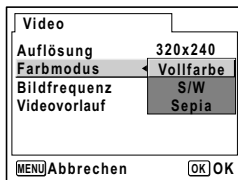
5 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

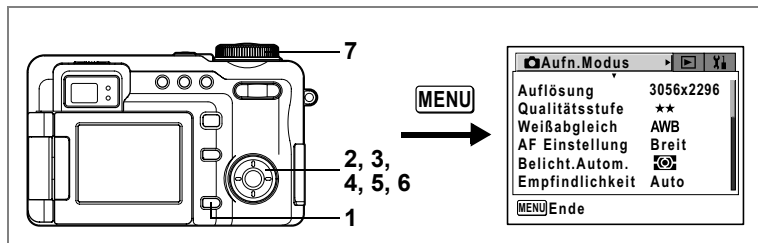
6 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) einen Farbfilter.

7 Das Betriebsarten-Einstellrad auf stellen.

Der gewählte Farbmodus wird aktiviert und die Kamera ist bereit für die Aufzeichnung.



Digitalfilter sind für Fotos verfügbar. (s. 74)



Auswahl der Bildfrequenz

Bei der Bildfrequenz handelt es sich um die Anzahl der Aufnahmen pro Sekunde. Je höher die Bildfrequenz, umso ruhiger ist der Bewegungsablauf und umso größer ist die Datei. Sie können zwischen zwei Bildfrequenzen wählen: 30 B/s und 15 B/s.

1 Drücken Sie die **MENU-Taste** im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Video] zu wählen

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Der Videobildschirm erscheint.

4 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Bildfrequenz] zu wählen.

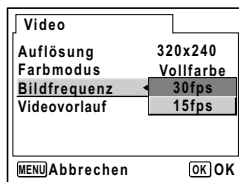
5 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

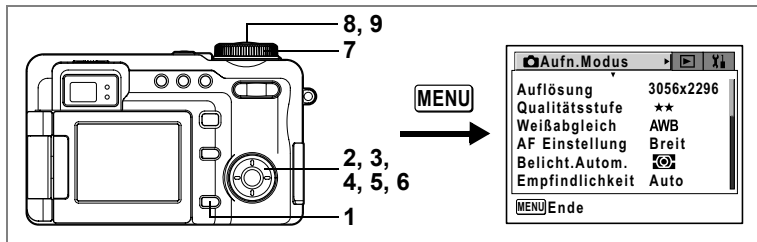
6 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [30 B/s] oder [15 B/s] zu wählen.

7 Das Betriebsarten-Einstellrad auf stellen.

Die Einstellung der Bildfrequenz wird gespeichert und die Kamera ist bereit für die Aufzeichnung.



Auflösung und Qualitätsstufe für Videosequenzen  S.22



Aufnehmen von Zeitraffervideos (Videovorlauf)

In diesem Modus können Sie Videos mit einer verzögerten Bildrate aufnehmen, sodass die Aktion, wenn Sie das Video mit normaler Geschwindigkeit abspielen, beschleunigt erscheint. Wenn Sie zum Beispiel die Einstellung $\times 2$ wählen, wird die Hälfte der normalen Anzahl von Bildern gemacht. Wenn Sie dann das Video mit der normalen Bildfrequenz abspielen, scheint es doppelt so schnell wie normal abzulaufen.

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

Es erscheint das Menü [Aufn.Modus].

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Video] zu wählen

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Der Videobildschirm erscheint.

4 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼) um [Videovorlauf] zu wählen.

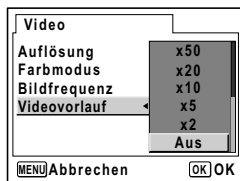
5 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

6 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um die Videovorlaufeinstellung zu ändern.

7 Das Betriebsarten-Einstellrad auf stellen.

Die Kamera ist für die Aufzeichnung einer Zeitraffersequenz (Videovorlauf) bereit.



8 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Kamera beginnt mit der Aufzeichnung einer Zeitraffersequenz.
Die gewählte Zeitraffereinstellung erscheint auf dem LCD-Monitor.

9 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Die Aufzeichnung stoppt.



Die Zeitraffersequenz wird mit 15 B/s ohne Ton aufgezeichnet, unabhängig von der Einstellung der Bildfrequenz (s.113).

Wiedergabe von Standfotos

Hin- und Herschalten zwischen Aufnahmemodus und Wiedergabemodus

Der Aufnahmemodus dient zur Aufnahme und Speicherung von Bildern. Der Wiedergabemodus dient zur Betrachtung von aufgenommenen Bildern. Das angezeigte Bild lässt sich im Wiedergabemodus bearbeiten. Befolgen Sie die unten angegebenen Schritte um zwischen Aufnahmemodus und Wiedergabemodus hin- und herzuschalten.

Umschalten vom Aufnahmemodus in den Wiedergabemodus

1 Drücken Sie die Taste .

Die Kamera schaltet in den Wiedergabemodus.

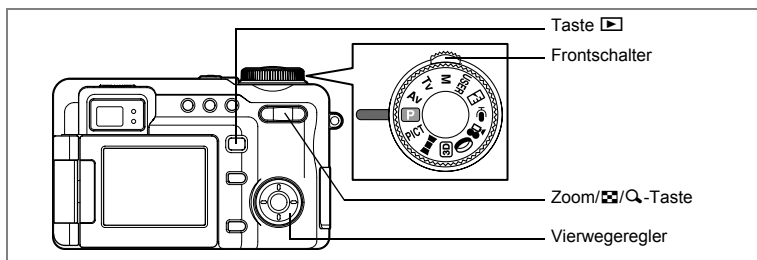
Umschalten vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus

1 Drücken Sie die Taste oder den Auslöser halb oder ganz herunter.

Die Kamera schaltet in den Aufnahmemodus.

Wiedergabe von Standfotos

Siehe "Wiedergabe von Bildern" (s.35) für Anweisungen.



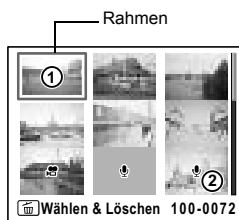
Neunbild-Anzeige und Ordneranzeige

Sie können Miniaturen von neun aufgenommenen Bildern gleichzeitig anzeigen.

1 Drücken Sie an der Zoom//Q-Taste im Wiedergabemodus.

Es werden neun Bilder mit dem ausgewählten Bild in der unteren Mitte dargestellt.

Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼◀▶), um den Rahmen zu verschieben. Wenn Sie Bild ① wählen und den Frontschalter oder den Vierwegeregler (◀) drücken, wenn zehn oder mehr Bilder aufgezeichnet sind, werden die neun vorherigen Bilder gezeigt. Gleichermaßen werden die neun folgenden Bilder gezeigt, wenn Sie Bild ② wählen und den Vierwegeregler (▶) drücken.



Die Symbole, die auf den Bildern erscheinen, haben folgende Bedeutung:

Kein Symbol: Standaufnahme ohne Sprachaufzeichnung

(mit Bild) : Standaufnahme mit Sprachaufzeichnung

: Videosequenz (das erste Bild erscheint)

(ohne Bild) : Reine Tondatei

Drücken Sie die Zoom//Q-Taste in Richtung , oder drücken Sie die Taste **OK**, um auf die Vollbildanzeige des gewählten Bildes zu schalten. Sie können auch die Zoom//Q-Taste drücken und in Richtung halten, um eine Vollbildanzeige des gewählten Bildes zu erhalten. Wenn Sie die Taste wieder loslassen, kehrt der Bildschirm zur Neunbild-Anzeige zurück. Sie können keine Vollbildanzeige von geschützten Bildern erhalten.

2 Drücken Sie an der Zoom//Q-Taste.

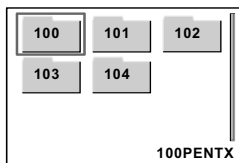
Es erscheint die Liste der Ordner.

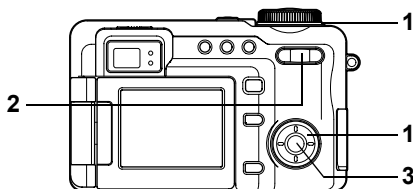
3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼◀▶) einen Ordner.

Drücken Sie die Zoom//Q-Taste in Richtung Q, oder drücken Sie **OK** oder die Taste .

um die Ordnerbilder in der Neunbild-Anzeige darzustellen.

Drücken Sie als nächstes die Zoom/-Taste in Richtung , oder drücken Sie **OK** oder die Taste , um auf die Vollbildanzeige des gewählten Bildes zu schalten.





Zoomdisplay

Sie können Bilder mit bis zu zehnfacher Vergrößerung wiedergeben. Eine Anleitung zum Betrieb erscheint am LCD-Monitor während der Vergrößerung.

- 1 Rufen Sie den Wiedergabemodus auf und wählen Sie mit dem Frontschalter oder dem Vierwegeregler (◀▶) ein Bild, das Sie vergrößert anzeigen möchten.**
- 2 Drücken Sie die Zoom/📷/🔍-Taste in Richtung 🔍.**

Das Bild wird vergrößert (1× bis 10×). Wenn Sie die Taste gedrückt halten, ändert sich die Größe kontinuierlich.

Die folgenden Funktionen lassen sich ausführen, während das vergrößerte Bild dargestellt wird.

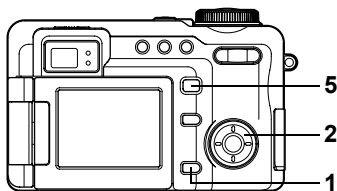
- | | |
|-----------------------|---|
| Vierwegeregler (▲▼◀▶) | Verschiebt die zu vergrößernde Position |
| Zoom/📷/🔍-Taste (🔍) | Vergrößert das Bild |
| Zoom/📷/🔍-Taste (📷) | Verkleinert das Bild |

- 3 Drücken Sie die Taste OK.**

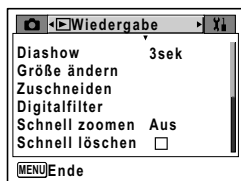
Die Zoomwiedergabe wird beendet.



Videosequenzen lassen sich nicht vergrößern.



MENU



Einstellung der Funktion "Schnelles Zoomen"

Sie können das Bild mit der eingestellten Vergrößerung darstellen, indem Sie einfach die Zoom//Q-Taste einmal während der Zoomwiedergabe in Richtung Q drücken.

1 Drücken Sie die Taste **MENU** im Wiedergabemodus.

Das Menü [Wiedergabe] erscheint.

2 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) [Schnellzoom].

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

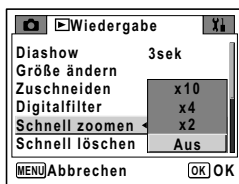
Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

4 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um den Abbildungsmaßstab zu ändern.

×2, ×4, ×10 : Einmaliges Drücken der Zoom//Q-Taste in Richtung Q bringt das Bild direkt in die gewählte

Vergrößerung und vergrößert das Bild anschließend schrittweise.

Aus : Einmaliges Drücken der Zoom//Q-Taste in Richtung Q vergrößert das Bild schrittweise von ×1.1 bis ×10.0.



5 Drücken Sie die Taste .

Die Kamera ist für die Wiedergabe von Bildern bereit.

Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.

Anzeige von Aufnahmedaten im Wiedergabemodus

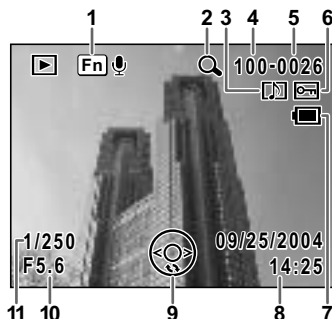
Aufnahmedaten lassen sich im Wiedergabemodus am LCD-Monitor anzeigen. Drücken der Taste **OK** ändert den Displaymodus.

Normalanzeige : Zeigt die Aufnahmedaten.

Histogrammanzeige : Zeigt die Helligkeitsverteilung des Bildes. Die horizontale Achse des Histogramms zeigt die Helligkeit (am dunkelsten an der linken Seite, am hellsten an der rechten Seite). Die vertikale Achse zeigt die Auflösung. Helle Bereiche am Bildschirm blinken rot und dunkle Bereiche blinken gelb.

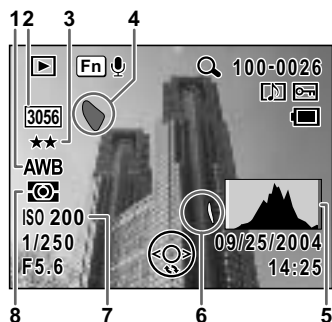
Normalanzeige

- 1 Fn-Tastenanzeige (s.148)
- 2 Digitalzoomanzeige (s.119)
- 3 Sprachaufzeichnungssymbol (s.149)
- 4 Ordnernummer
- 5 Dateinummer
- 6 Schutzsymbol (s.131)
- 7 Batteriestandsanzeige (s.16)
- 8 Datum und Uhrzeit (s.29)
- 9 Vierwegereglersymbol
- 10 Blende (s.50)
- 11 Verschlusszeit (s.51)



Histogramm-Display

- 1 Weißabgleich (s.95)
- 2 Auflösung (s.91)
- 3 Qualitätsstufe (s.93)
- 4 Helle Bereiche
- 5 Histogramm
- 6 Dunkle Bereiche
- 7 Empfindlichkeit (s.101)
- 8 Belichtungsmessung (s.100)



Keine Symbole

Es werden keine Aufnahmedaten angezeigt



Keine Symbole



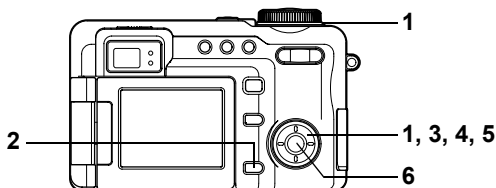
Normalanzeige

Anzeige von Aufnahmedaten im Aufnahmemodus  s.81

Helle und dunkle Bereiche

In der Histogrammanzeige blinken helle Bereiche im Bild rot und dunkle Bereiche im Bild gelb. Dies bedeutet, dass die Bereiche zu hell oder zu dunkel sind und Details nicht erscheinen, wenn das Bild an einem PC betrachtet oder ausgedruckt wird.

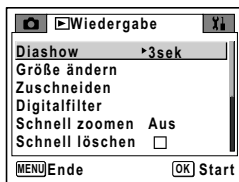
5



Diashow

Sie können alle Bilder auf der SD Speicherkarte einzeln nacheinander wiedergeben.

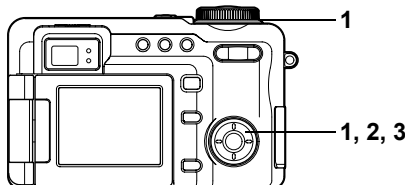
- 1 Rufen Sie den Wiedergabemodus auf und wählen Sie mit dem Frontschalter oder dem Vierwegeregler (◀ ▶) das Bild, mit dem die Diashow beginnen soll.**
- 2 Drücken Sie die Taste MENU.**
Das Menü [▶ Wiedergabe] erscheint.
- 3 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲ ▼), um [Diashow] zu wählen.**
Um die Diashow mit den bestehenden Einstellungen zu beginnen, fahren Sie mit Schritt 6 unten fort.
- 4 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).**
Es erscheint ein Pull-Down-Menü.
- 5 Die Wiedergabedauer lässt sich mit dem Vierwegeregler (▲ ▼) ändern.**
Wählen Sie eine der folgenden Einstellungen : 3 s, 5 s, 10 s, 15 s, 20 s, 30 s.
- 6 Drücken Sie die Taste OK.**
Die Diashow beginnt mit der eingestellten Dauer.
Drücken Sie eine beliebige Taste, wie z.B. die Taste **OK** oder die Taste **MENU**, um die Diashow zu beenden.





- Die Diashow wird fortgesetzt, bis Sie eine beliebige Taste drücken.
- Bilder, die für die Anzeige eine gewisse Zeit brauchen, wie z.B. TIFF-Bilder, werden zwei Sekunden lang gezeigt, bevor das nächste Bild angezeigt wird.
- Bilder mit einer Sprachnotiz werden bis zum Ende abgespielt, bevor das nächste Bild angezeigt wird, unabhängig davon, welches Wiedergabe-Intervall eingestellt ist.
- Drücken des Vierwegereglers (►) während der Wiedergabe einer Videosequenz zeigt das nächste Bild an.
- Tondateien, die im Sprachaufzeichnungsmodus erstellt wurden, werden nicht wiedergegeben.

Betrachten von Fotos und Videos an einem Fernsehgerät
S. 126



Wiedergabe von Videosequenzen

Sie können aufgenommenen Videosequenzen wiedergeben. Während der Wiedergabe erscheinen am LCD-Monitor Hinweise für die Bedienung. Ton wird gleichzeitig abgespielt.

- 1 Rufen Sie den Wiedergabemodus auf und verwenden Sie den Frontschalter oder den Vierwegeregler (◀ ▶), um das Bild zu wählen, das Sie wiedergeben möchten.**

- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲).**

Die Wiedergabe beginnt.



Folgende Funktionen können während der Wiedergabe durchgeführt werden.

Vierwegeregler (◀)	Wiedergabe rückwärts
Vierwegeregler (▶)	Wiedergabe vorwärts
Vierwegeregler (▲)	Pause
Zoom/☒/Q-Taste (⬆)	Erhöht die Lautstärke
Zoom/☒/Q-Taste (⬇)	Verringert die Lautstärke

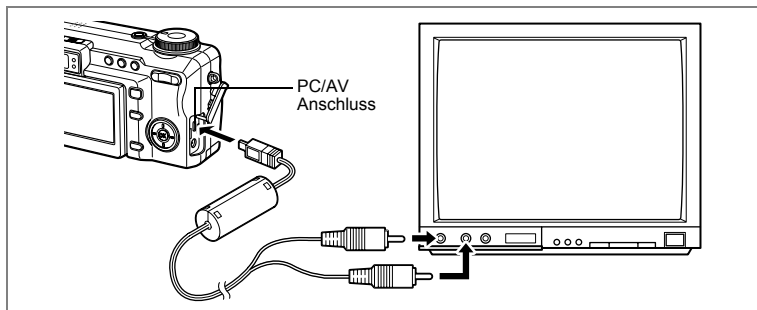
Die folgenden Funktionen können durchgeführt werden, wenn "Pause" gewählt wurde.

Vierwegeregler (◀)	Bild rückwärts (schneller Rücklauf 15 Bilder auf einmal)
Vierwegeregler (▶)	Bild vorwärts
Vierwegeregler (▲)	Deaktiviert die Pausenfunktion (Wiedergabe)

- 3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).**

Die Wiedergabe stoppt, und der Bildschirm kehrt zum Ausgangsbildschirm zurück.

Betrachten von Fotos und Videos an einem Fernsehgerät



Mit dem AV-Kabel können Bilder mit Hilfe eines Fernsehgeräts oder eines anderen mit einem Videoeingang ausgerüsteten Gerätes aufgezeichnet oder wiedergegeben werden. Achten Sie darauf, dass sowohl das Fernsehgerät wie auch die Kamera ausgeschaltet sind, bevor Sie das Kabel anschließen.

5

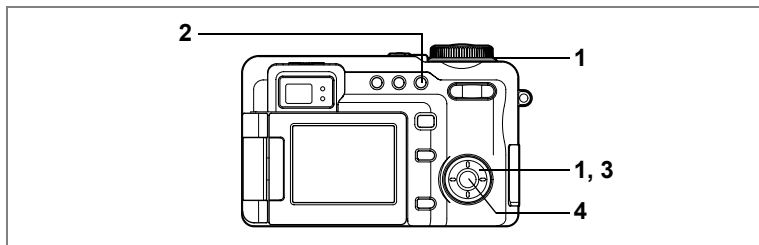
Wiedergabe und Löschen von Bildern.

- 1 Öffnen Sie die Schutzkappe und schließen Sie das AV-Kabel an die PC/AV-Klemme an.**
- 2 Schließen Sie die anderen Enden des AV-Kabels an die Bildeingangsbuchse und Toneingangsbuchse des Fernsehgeräts an.**
Wenn Sie eine Stereoausrüstung verwenden, stecken Sie die Tonklemme in den L-Anschluss (weiß).
- 3 Schalten Sie Fernsehgerät und Kamera ein.**



- Wenn die Kamera für längere Zeit benutzt werden soll, empfehlen wir die Verwendung des Netzgeräts D-AC7 (Sonderzubehör).
- Das Videoausgabeformat ist abhängig vom Land oder der Region. Falls Sie Probleme haben, die Videos abzuspielen, prüfen Sie das Videoausgabeformat. Siehe Bedienungshandbuch Ihres Fernsehgerätes oder der Ausrüstung, an die die Kamera angeschlossen ist.

Änderung der Videonorm s.160



Löschen einzelner Bilder und Tondateien

Sie können Bilder und Tondateien einzeln löschen.



- Gelöschte Bilder können nicht wieder hergestellt werden.
- Sie können keine geschützten Bilder löschen. (☞s.131)

- 1 Rufen Sie den Wiedergabemodus auf und verwenden Sie den Frontschalter oder den Vierwegeregler (◀▶), um eine zu löschende Bild- oder Tondatei zu wählen.**
- 2 Drücken Sie die  -Taste.**
Der Bildschirm Löschen erscheint.
- 3 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲), um [Löschen] zu wählen.**
- 4 Drücken Sie die Taste OK.**

Die Bild- oder Tondatei wird gelöscht.



Wenn [Schnell Löschen] im Menü [▶ Wiedergabe] auf ☒ (An) gestellt ist, können Sie Schritt 3 auslassen. (☞s.128)

Löschen der Sprachnotiz alleine

Wenn ein Bild mit einer Sprachnotiz versehen ist, können Sie die Sprachnotiz löschen, ohne das Bild zu löschen.

- 1 Rufen Sie den Wiedergabemodus auf und verwenden Sie den Vierwegeregler (◀▶), um das Bild zu wählen, dessen Sprachnotiz Sie löschen möchten.**
- 2 Drücken Sie die  -Taste.**
Der Bildschirm Löschen erscheint.
- 3 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Ton löschen] zu wählen.**
- 4 Drücken Sie die Taste OK.**
Die Sprachnotiz wird gelöscht.



5



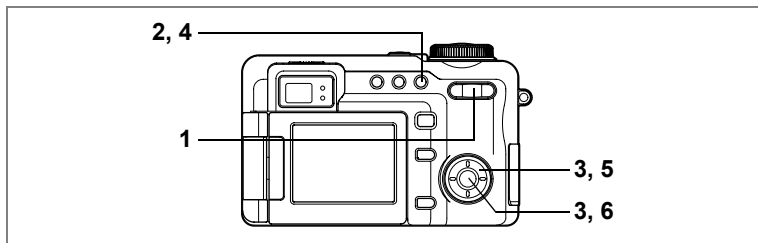
Wählen Sie [Löschen] in Schritt 3 oben, um sowohl das Bild als auch die Sprachaufzeichnung zu löschen.

Einstellung der Funktion "Schnelles Löschen"

Wenn die Funktion Schnelles Löschen auf ☒ (An) eingestellt ist, erscheint der Löschbildschirm, wobei [Löschen] bereits markiert ist.

- 1 Drücken Sie die Taste MENU im Wiedergabemodus.**
Das Menü [ Wiedergabe] erscheint.
- 2 Wählen Sie [Schnell löschen] mit dem Vierwegeregler (▲▼).**
- 3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) (☒ (An) oder (☐ (Aus)).**
- 4 Drücken Sie die Taste .**

Die Kamera ist für die Wiedergabe von Bildern bereit.
Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43)
für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



Löschen von ausgewählten Bild- und Tondateien (aus der Neunbild-Anzeige)

Sie können mehrere Bild- und Tondateien aus der Neunbild-Anzeige auf einmal löschen.



- Gelöschte Bilder können nicht wieder hergestellt werden.
- Geschützte Bild- und Tondateien lassen sich nicht löschen.

1 Drücken Sie die Zoom//Q-Taste in Richtung im Wiedergabemodus.

Es werden neun Bilder mit dem ausgewählten Bild in der unteren Mitte dargestellt.

2 Drücken Sie die -Taste.

3 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼◀▶), um die zu löschenden Bild- und Tondateien zu wählen und drücken Sie die Taste OK.

erscheint auf den gewählten Bildern.

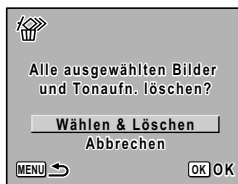
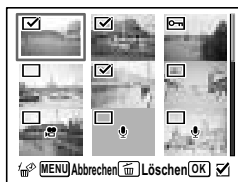
4 Drücken Sie die -Taste.

Der Bildschirm zur Bestätigung des Löschsens erscheint.

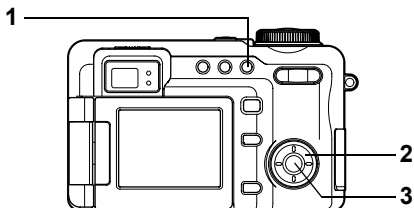
5 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) [Wählen & Löschen].

6 Drücken Sie die Taste OK.

Die gewählten Bild- und Tondateien werden gelöscht.



Sie können bis zu 9999 Bilder auf einmal wählen. Sie können auch die Zoom//Q-Taste drücken und in Richtung halten, um eine Vollbildanzeige des gewählten Bildes zu erhalten. Wenn Sie die Taste wieder loslassen, kehrt der Bildschirm zur Neunbild-Anzeige zurück. Sie können keine Vollbildanzeige von geschützten Bildern erhalten.



Löschen aller Bilder

Sie können alle Bild- und Tondateien auf einmal löschen.



- Gelöschte Bilder können nicht wieder hergestellt werden.
- Geschützte Bild- und Tondateien lassen sich nicht löschen.

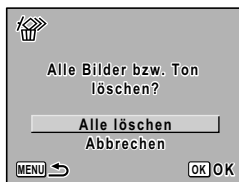
1 Drücken Sie im Wiedergabemodus die Taste  zweimal.

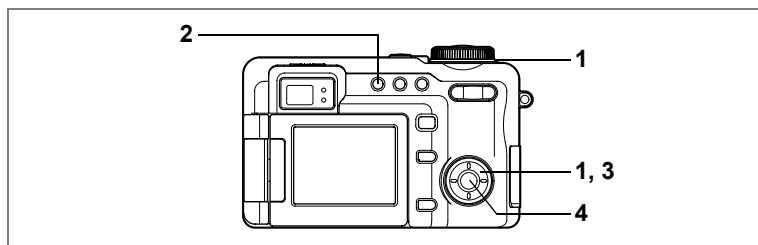
Der Bildschirm Alles löschen erscheint.

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲), um [Alles löschen] zu wählen.

3 Drücken Sie die Taste OK.

Alle Bild- und Tondateien werden gelöscht.





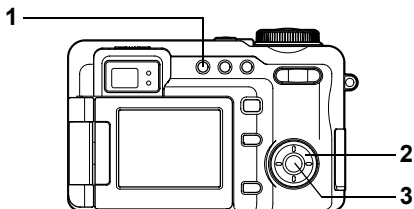
Sicherung von Bildern und Tondateien vor dem Löschen (Schützen)

Sie können Bilder und Tondateien vor versehentlichem Löschen schützen.

- 1 Rufen Sie den Wiedergabemodus auf und wählen Sie mit Frontschalter oder dem Vierwegeregler (◀▶) ein Bild oder eine Tondatei, die Sie schützen möchten.**
- 2 Drücken Sie -Taste.**
Der Bildschirm Schützen erscheint.
- 3 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲), um [Schützen] zu wählen.**
- 4 Drücken Sie die Taste OK.**
Das ausgewählte Bild ist geschützt.



- Um die Schutzeinstellung rückgängig zu machen, wählen Sie [Schütz aufheben] in Schritt 3 oben.
- erscheint während der Wiedergabe, wenn Bilder oder Tondateien geschützt sind.



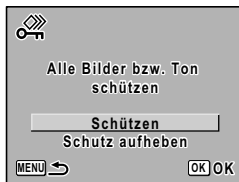
Sicherung aller Bilder und Tondateien

Sie können alle Ihre Bilder und Tondateien schützen.



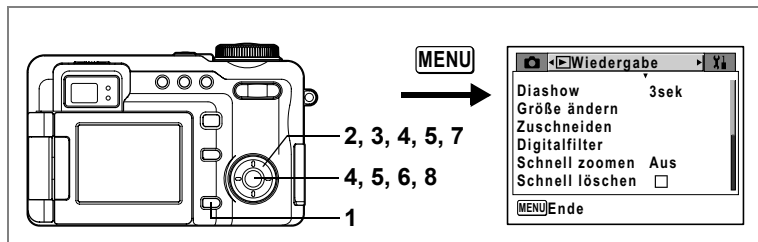
Geschützte Bilder und Tondateien werden gelöscht, wenn Sie die SD Speicherkarte formatieren.

- 1 **Drücken Sie im Wiedergabemodus die Taste  zweimal.**
Der Bildschirm Alle schützen erscheint.
- 2 **Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲), um [Schützen] zu wählen.**
- 3 **Drücken Sie die Taste OK.**
Alle Bilder und Tondateien sind geschützt.



Um die Schutzeinstellung für alle Bilder und Tondateien rückgängig zu machen, wählen Sie [Schutz aufheben] in Schritt 2.

Bearbeiten von Standaufnahmen



Ändern der Größe und Qualität (Größe ändern)

Durch Änderung von Größe und Qualität eines gewählten Bildes können Sie die Datei gegenüber dem Original verkleinern. Sie können diese Funktion verwenden, um weiterhin Aufnahmen zu machen, wenn die SD-Speicherkarte voll ist, indem Sie die Bilder kleiner machen und die ursprünglichen Bilder überschreiben, um mehr Platz im Speicher bereitzustellen.

1 Drücken Sie die Taste **MENU** im Wiedergabemodus.

Das Menü [Wiedergabe] erscheint.

2 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Größe ändern] zu wählen.

3 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

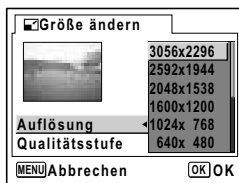
Der Bildschirm "Größe ändern" erscheint.

4 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) das Bild aus, dessen Größe Sie ändern wollen und drücken Sie die Taste **OK**.

Es erscheint der Bildschirm zur Auswahl von Auflösung und Qualitätsstufe.

5 Wählen Sie die Auflösung und Qualitätsstufe..

Drücken Sie den Vierwegeregler (►), um das Pull-Down-Menü anzuzeigen und wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) die Auflösung und Qualität und drücken Sie danach die Taste **OK**. Sie können keine höhere Auflösung oder höhere Qualität als die des Originalbildes wählen.



6 Drücken Sie die Taste OK.

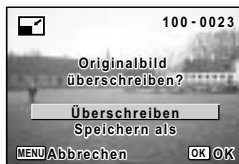
Der Bestätigungsbildschirm zum Überschreiben erscheint.

7 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Überschreiben] oder [Speichern als] zu wählen.

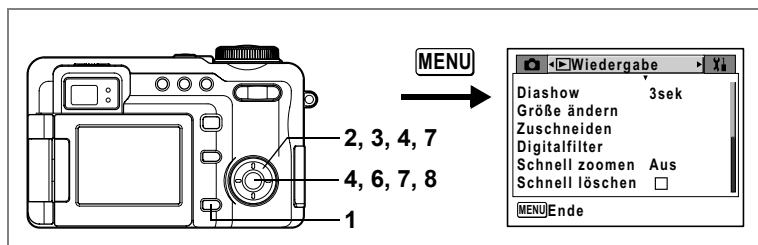
8 Drücken Sie die Taste OK.

Das in der Größe veränderte Bild wird gespeichert.

Drücken Sie den Auslöser oder die Taste , um die Größenänderung abubrechen und zum Aufnahme- oder Wiedergabemodus zurückzukehren.



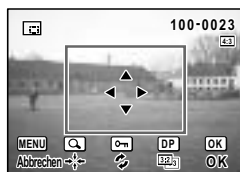
- TIFF-Bilder lassen sich in der Größe nicht verändern.
- Videosequenzen lassen sich nicht in der Größe ändern.
- Sie können keine höhere Auflösung oder höhere Qualität als die des Originalbildes wählen.



Schneiden von Bildern

Sie können den unbenötigten Teil eines Bildes löschen und das zurechtgeschnittene Bild als separate Datei speichern.

- 1 Drücken Sie die Taste MENU im Wiedergabemodus.**
Das Menü [Wiedergabe] erscheint.
- 2 Wählen Sie [Zuschneiden] mit dem Vierwegeregler (▲ ▼).**
- 3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).**
Die zu schneidenden Bilder erscheinen.
- 4 Verwenden Sie den Vierwegeregler (◀ ▶), um das zu schneidende Bild zu wählen und drücken Sie die Taste OK.**
Der Bildschirm "Zuschneiden" erscheint.
- 5 Wählen Sie die Zugschneidebedingungen.**



Funktionen, die vom Bildschirm

"Zuschneiden" aus durchgeführt werden können.

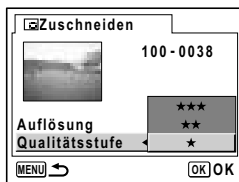
- Vierwegeregler: (▲ ▼ ◀ ▶) Bewegt die Schnittposition nach oben, unten, links und rechts
- Zoom/☒/Q-Taste Ändert die Größe des geschnittenen Abschnitts.
- OK-Taste Dreht den geschnittenen Bereich
- DPOF-Taste Ändert die Bildproportion des geschnittenen Bildes (4:3 ↔ 3:2)

6 Drücken Sie die OK-Taste.

Es erscheint der Bildschirm zur Auswahl von Auflösung und Qualitätsstufe.

7 Wählen Sie Auflösung und Qualitätsstufe.

Drücken Sie den Vierwegeregler (►), um das Pull-Down-Menü anzuzeigen und wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) die Auflösung und Qualität und drücken Sie danach die Taste **OK**. Sie können keine höhere Auflösung oder höhere Qualität als die des Originalbildes wählen.

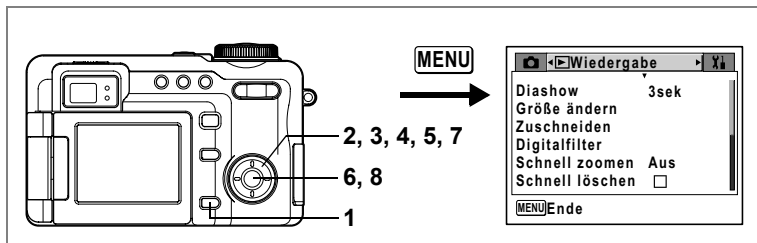


8 Drücken Sie die Taste OK.

Das geschnittene Bild wird unter einem neuen Namen gespeichert. Drücken Sie den Auslöser oder die Taste **OK**, um die Funktion Zuschneiden zu beenden und zum Aufnahme- oder Wiedergabemodus zurückzukehren.



- TIFF-Bilder lassen sich nicht schneiden.
- Videosequenzen lassen sich nicht schneiden.
- Das Bild wird gemäß der geschnittenen Größe gespeichert.



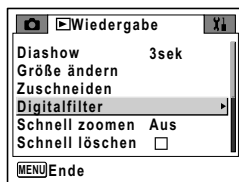
Bearbeitung von Bildern mit Digitalfiltern

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Fotos mit Digitalfiltern zu bearbeiten. Sie können aus zehn Farbfiltren wählen: S/W, Sepia, Rot, Pink, Purpur, Blau, Grün, Gelb, Soft und Helligkeit.

1 Drücken Sie die Taste MENU im Wiedergabemodus.

Das Menü [Wiedergabe] erscheint.

2 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) [Digitalfilter].



3 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Bilder, die sich mit den Digitalfiltern bearbeiten lassen, erscheinen.

4 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀►) ein Bild aus.

5 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) einen Digitalfilter aus.

Wenn Sie [Helligkeit] gewählt haben, drücken Sie den vorderen Hebel nach rechts oder links, um die Helligkeit einzustellen.

6 Drücken Sie die Taste OK.



7 **Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Überschreiben] oder [Speichern als] zu wählen.**

8 **Drücken Sie die Taste OK.**

Das Bild wird mit dem Digitalfiltereffekt gespeichert.

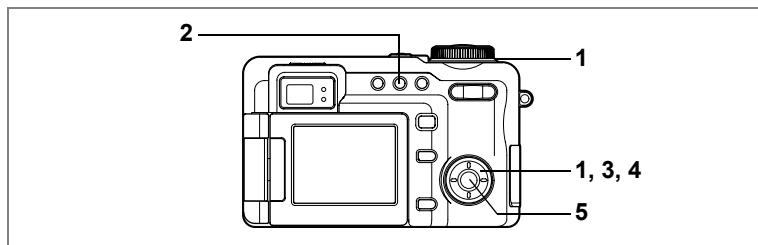
Das Bild wird mit der gleichen Auflösung und Qualität gespeichert.



Wenn ein Digitalfilter hinzugefügt wird, wird das Bild als ★★★ (JPEG) gespeichert, auch wenn die Qualitätsstufe TIFF eingestellt ist.

Einstellung für den Bilderdruck (DPOF)

Sie können die mit DPOF (Digital Print Order Format) eingestellten Bilder auf der SD Speicherkarte mit einem DPOF kompatiblen Drucker drucken oder ein Fotolabor mit dem Druck entsprechend der DPOF-Einstellungen beauftragen.



Ausdruck einzelner Bilder

Für jedes Bild müssen folgende Punkte eingestellt werden.

Exemplare : Wählen Sie die Anzahl der Exemplare bis maximal 99.

Datum : Geben Sie an, ob das Datum auf dem Ausdruck erscheinen soll oder nicht.

1 Wählen Sie mit dem vorderen Hebel oder dem Vierwegeregler (◀▶) das Bild aus, das Sie drucken möchten.

2 Drücken Sie die Taste DPOF.

Der DPOF Bildschirm erscheint.

3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) die Anzahl Exemplare und drücken Sie den Vierwegeregler (▼).

Der Rahmen bewegt sich auf [Datum].

4 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶), ob das Datum erscheinen soll oder nicht.

☒ (An) : Das Datum wird eingedruckt.

☐ (Aus) : Das Datum wird nicht gedruckt.



5 Drücken Sie die Taste **OK**.

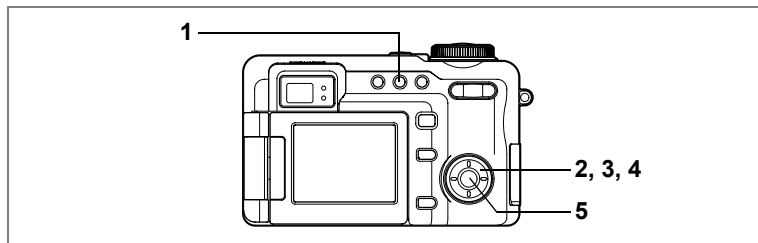
Die DPOF-Einstellung wird gespeichert, und der Bildschirm kehrt zum Wiedergabestatus zurück.



- Wenn die DPOF-Einstellungen für ein Bild schon erfolgt sind, erscheint die bisher eingestellte Anzahl von Exemplaren und die Einstellung für das Datum.
- Um die DPOF-Einstellungen rückgängig zu machen, stellen Sie die Anzahl Exemplare auf 0 und drücken Sie die **OK**-Taste.

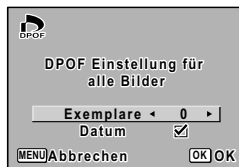


- DPOF-Einstellungen sind bei Videosequenzen oder reinen Tondateien nicht möglich.
- Je nach Drucker oder Druckausrüstung im Fotolabor wird eventuell das Datum auf den Bildern nicht eingedruckt, selbst wenn es in der DPOF-Einstellung vorgesehen war. Fragen Sie Ihren Händler nach entsprechenden DPOF-kompatiblen Druckern.



Ausdruck aller Bilder

- 1 Drücken Sie im Wiedergabemodus die Taste DPOF zweimal.**
Der DPOF-Bildschirm zum Ausdruck aller Bilder erscheint.
- 2 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) die Anzahl Exemplare.**
Sie können bis zu 99 Exemplare drucken.
- 3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).**
Der Rahmen bewegt sich auf [Datum].
- 4 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶), ob das Datum erscheinen soll oder nicht.**
☒ (An) : Das Datum wird eingedruckt.
☐ (Aus) : Das Datum wird nicht gedruckt.
- 5 Drücken Sie die Taste OK.**
Die DPOF-Einstellung wird gespeichert, und der Bildschirm kehrt zum Wiedergabestatus zurück.



Die in den DPOF-Einstellungen angegebene Anzahl Exemplare gilt für alle Bilder. Überprüfen Sie vor dem Ausdruck, ob die Anzahl stimmt.



- Einstellungen für einzelne Bilder werden gelöscht, wenn Einstellungen für alle Bilder gemacht werden.
- DPOF-Einstellungen sind bei Videosequenzen oder reinen Tondateien nicht möglich.

Direkter Ausdruck mit PictBridge

Wenn Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel (I-USB7) an einen Drucker anschließen, der PictBridge unterstützt, können Sie die Bilder direkt von der Kamera aus drucken, ohne einen Computer zu verwenden. Schließen Sie die Kamera am Drucker an und wählen Sie die Bilder, die Sie drucken möchten und die Anzahl der Exemplare.



- Wir empfehlen Ihnen, das Netzgerät D-AC7 (Sonderzubehör) zu verwenden, während die Kamera an den Drucker angeschlossen ist. Der Drucker funktioniert eventuell nicht ordnungsgemäß oder die Bilddaten werden beschädigt, wenn die Batterie leer wird, während die Kamera an den Drucker angeschlossen ist.
- Stecken Sie das USB-Kabel nicht während des Datentransfers aus.
- Je nach Druckertyp sind eventuell nicht alle an der Kamera vorgenommenen Einstellungen gültig (z.B. Bildqualität und DPOF-Einstellungen).
- Bilder werden u. U. nicht korrekt gedruckt, wenn die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen ist und die Anzahl Exemplare 500 übersteigt.
- Sie können die Druckgröße nicht mit der Kamera wählen. Verwenden Sie den Drucker, um die Größe zu wählen. Weitere Informationen siehe Bedienungshandbuch Ihres Druckers.

6

Bearbeiten und Drucken von Standardaufnahmen

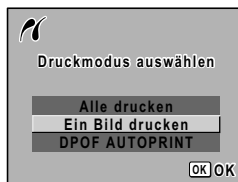
Anschließen der Kamera an den Drucker

1 Wählen Sie [PictBridge] für [USB-Verbindung] im Menü [X] Einstellungen].

Siehe "Änderung des USB-Verbindungsmodus" (s.161).

2 Verbinden Sie die Kamera mit dem Drucker mit Hilfe des mitgelieferten USB-Kabels.

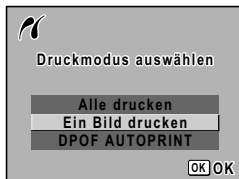
Das PictBridge Menü erscheint.



Schließen Sie die Kamera nicht an Ihren Computer an, während [PictBridge] als USB-Verbindungsart gewählt ist.

Ausdruck einzelner Bilder

- 1 **Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Ein Bild drucken] im PictBridge Menü zu wählen.**
- 2 **Drücken Sie die Taste OK.**
Es erscheint der Bildschirm "Einzelbild drucken".



- 3 **Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) ein Bild aus, das Sie drucken möchten.**
- 4 **Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) die Anzahl der Exemplare aus.**
Sie können bis zu 99 Exemplare drucken.



- 5 **Verwenden Sie die Taste Fn, um zu wählen, ob ein Datum eingedruckt werden soll oder nicht.**

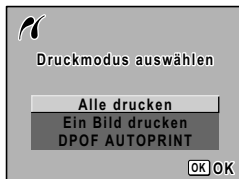
- ☒ (An) : Das Datum wird eingedruckt.
- ☐ (Aus) : Das Datum wird nicht gedruckt.

- 6 **Drücken Sie die Taste OK.**

Das Bild wird gemäß den Einstellungen gedruckt.
Um den Ausdruck während des Betriebs rückgängig zu machen, drücken Sie die Taste **MENU**.

Ausdruck aller Bilder

- 1 **Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Alle drucken] im PictBridge Menü zu wählen.**



- 2 **Drücken Sie die OK-Taste.**
Der Bildschirm „Alle drucken“ erscheint.

- 3 **Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) die Anzahl der Exemplare aus.**
Die Anzahl der Exemplare gilt für alle Bilder.

- 4 **Verwenden Sie die Taste Fn, um zu wählen, ob ein Datum eingedruckt werden soll oder nicht.**

- ☒ (An) : Das Datum wird eingedruckt.
☐ (Aus) : Das Datum wird nicht gedruckt.

- 5 **Drücken Sie die Taste OK.**

Alle Bilder werden gemäß den Einstellungen gedruckt.
Um den Ausdruck während des Betriebs rückgängig zu machen, drücken Sie die Taste **MENU**.



Drucken von Bildern mit Hilfe der Druckservice-Einstellungen (DPOF).

1 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼) um, [DPOF Automatik] im PictBridge Menü zu wählen.

2 Drücken Sie die OK-Taste.

Der Bildschirm "DPOF-Einst. drucken" erscheint. Verwenden Sie den Vierwegeregler (◀▶), um die Bilder und Druckeinstellungen zu prüfen.

3 Drücken Sie die Taste OK.

Die gewählten Bilder werden entsprechend den Druckeinstellungen gedruckt.

Um den Ausdruck während des Betriebs rückgängig zu machen, drücken Sie die Taste **MENU**.



Die Blitzstatuslampe leuchtet während des Druckens, um anzuzeigen, dass Bilddaten auf den Drucker übertragen werden.

Trennen der Verbindung zwischen Kamera und Drucker

Lösen Sie die Verbindung zum Drucker, wenn Sie mit dem Ausdrucken der Bilder fertig sind.

1 Lösen Sie das USB-Kabel von der Kamera.

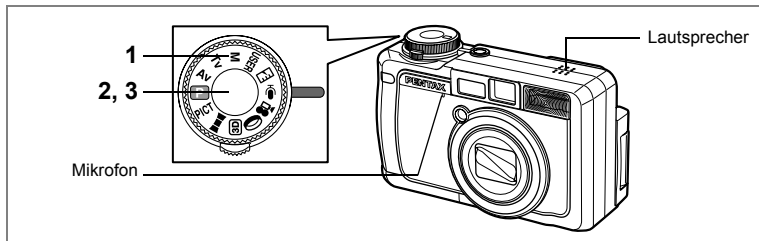
2 Lösen Sie das USB-Kabel vom Drucker.



Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn Sie das USB-Kabel abtrennen.

Tonaufzeichnung (Sprachaufzeichnungsmodus)

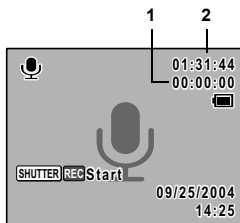
Sie können mit der Kamera Ton aufzeichnen.



1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf .

Die verbleibende Aufzeichnungszeit und die Aufzeichnungszeit der aktuellen Datei erscheinen am LCD-Monitor.

- 1 Aufgezeichnete Zeit
- 2 Verbleibende Aufzeichnungszeit



2 Drücken Sie nun den Auslöser ganz herunter.

Die Aufzeichnung beginnt. Die Selbstauslöserlampe und die Blitzstatuslampe leuchten während der Aufzeichnung.

Wenn Sie den Auslöser mehr als eine Sekunde lang drücken, dauert die Aufzeichnung so lang an, wie Sie den Auslöser gedrückt halten und stoppt, wenn Sie den Auslöser loslassen.



3 Drücken Sie nun den Auslöser ganz herunter.

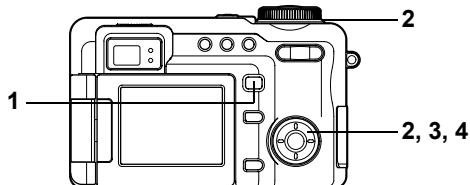
Die Aufzeichnung stoppt.



- Ton wird in monoauralen WAVE-Dateien gespeichert.
- Das Mikrofon befindet sich an der Vorderseite der Kamera. Richten Sie die Kamera entsprechend aus, um den besten Ton zu erhalten.
- Drücken der Taste **OK** blendet den Sprachaufzeichnungsbildschirm aus. Drücken Sie die Taste **OK** nochmals, um den Sprachaufzeichnungsbildschirm wieder anzuzeigen.

Wiedergabe von Ton

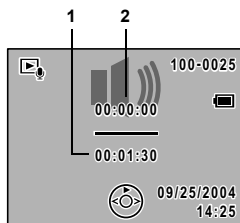
Sie können Tondateien, die Sie im Sprachaufzeichnungsmodus erstellt haben, wiedergeben



- 1 Drücken Sie die Taste .
- 2 Wählen Sie mit dem vorderen Heben oder dem Vierwegeregler (◀ ▶) die Tondatei, die Sie wiedergeben möchten.
- 3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲).

Sie können den Ton, den Sie aufgezeichnet haben, wiedergeben.

- 1 Gesamt-Dateispeicherzeit
- 2 Wiedergabezeit



Folgende Funktionen können während der Wiedergabe durchgeführt werden.

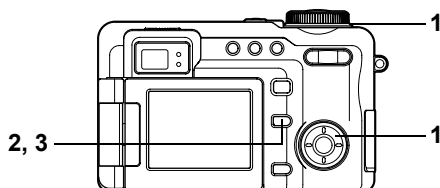
- | | |
|--|--|
| Vierwegeregler (▲) | unterbricht die Wiedergabe
Nochmals drücken, um Wiedergabe fortzusetzen |
| Vierwegeregler (◀) | Rückspulen und Wiedergabe |
| Vierwegeregler (▶) | Schnelles Vorspulen und Wiedergabe |
| Zoom/  /Q-Taste (↑) | Erhöht die Lautstärke |
| Zoom/  /Q-Taste (↓↓) | Verringert die Lautstärke |

- 4 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).

Die Wiedergabe wird beendet.

Bilder mit Sprachaufzeichnungen versehen

Sie können Ihren Fotos eine 30-Sekunden-Sprachaufzeichnung hinzufügen.



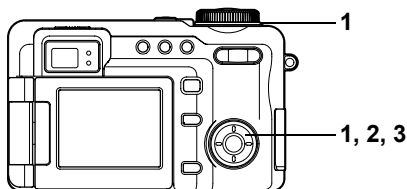
Erstellen einer Sprachaufzeichnung

- 1 Rufen Sie den Wiedergabemodus auf und wählen Sie mit dem vorderen Hebel oder dem Vierwegeregler (◀▶) das Foto, dem Sie eine Sprachaufzeichnung hinzufügen möchten.**

Wenn ein dargestelltes Bild keine Sprachaufzeichnung hat, erscheint  am Bedienungshinweis für die Fn-Taste auf dem LCD-Monitor.



- 2 Drücken Sie die Taste Fn.**
Die Aufzeichnung beginnt. Sie können bis zu 30 Sekunden aufzeichnen.
- 3 Drücken Sie die Taste Fn.**
Die Aufzeichnung stoppt.



Wiedergabe einer Sprachaufzeichnung

- 1 Rufen Sie den Wiedergabemodus auf und wählen Sie mit dem vorderen Hebel oder dem Vierwegeregler (◀▶) das Foto mit der Sprachaufzeichnung, das Sie wiedergeben möchten.**

Wenn [] auf dem dargestellten Bild erscheint, hat das Bild eine Sprachaufzeichnung.



- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲).**

Die Wiedergabe beginnt.

Folgende Funktionen können während der Wiedergabe durchgeführt werden.

Zoom/[]/Q-Taste (↑)

Erhöht die Lautstärke

Zoom/[]/Q-Taste (↓↓)

Verringert die Lautstärke

- 3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).**

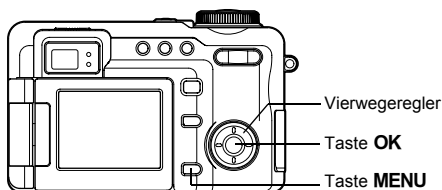
Die Wiedergabe wird beendet.

Löschen einer Sprachaufzeichnung [p.128](#)



- Einem Bild, das bereits mit einer Sprachaufzeichnung versehen ist, kann keine weitere hinzugefügt werden. Löschen Sie die alte Sprachaufzeichnung und nehmen Sie eine neue auf. ([p.128](#))
- Geschützten (🔒) Bildern lässt sich keine Sprachaufzeichnung hinzufügen. ([p.131](#))

Aufrufen des Menüs [Y] Einstellungen



MENU



Formatieren einer SD Speicherkarte

Das Formatieren löscht alle Daten auf der SD-Speicherkarte.



- Entfernen Sie die SD Speicherkarte nicht während sie formatiert wird, da dies die Karte beschädigen und unbrauchbar machen kann.
- Beim Formatieren gehen auch geschützte Daten verloren.
- SD Speicherkarten, die auf einem PC oder einem anderen Gerät als dieser Kamera formatiert wurden, lassen sich nicht verwenden.

1 Wählen Sie [Formatieren] aus dem Menü [Y] Einstellungen.

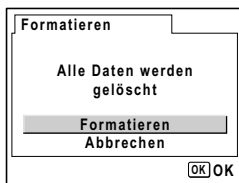
2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

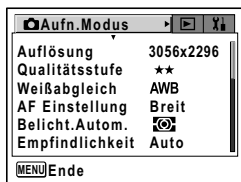
Der Bildschirm Formatieren erscheint.

3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) [Formatieren] aus.

4 Drücken Sie die Taste OK.

Das Formatieren beginnt. Wenn das Formatieren abgeschlossen ist, ist die Kamera aufnahmebereit.





Ändern von Datum und Zeit

Sie können die anfänglichen Datums- und Uhrzeiteinstellungen ändern. Sie können auch die Art der Darstellung ändern. Wählen Sie [MM/TT/JJ], [TT/MM/JJ] oder [JJ/MM/TT].

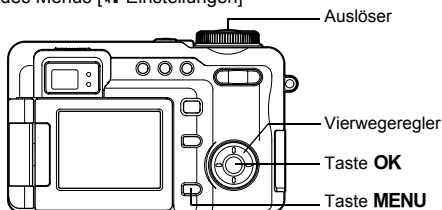
1 Wählen Sie [Datumseinstell.] aus dem Menü [X Einstellungen].

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Der Bildschirm für die Datumseinstellung erscheint.

Einstellmethode siehe "Einstellen von Datum und Uhrzeit" (p.29)

Aufrufen des Menüs [Y] Einstellungen



MENU



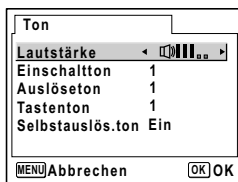
Ändern der Toneinstellungen

Sie können die Lautstärke der Betriebstöne einstellen und die Klangart ändern.

1 Wählen Sie [Ton] aus dem Menü [Y] Einstellungen.

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Der Tonbildschirm erscheint.



Ändern der Lautstärke für Betriebstöne.

3 Wählen Sie [Lautstärke] mit dem Vierwegeregler (▲ ▼).

4 Sie können die Lautstärke mit dem Vierwegeregler (◀ ▶) ändern
Stellen Sie die Lautstärke auf "0", um die Betriebstöne zu unterdrücken.

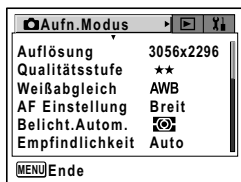
Ändern der Klangart

5 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲ ▼),
um [Einschaltton] zu wählen.

6 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

7 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲ ▼)
um [1], [2], [3], [Aus] oder [USER] zu wählen
und drücken Sie den Vierwegeregler (◀).



8 Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7, um [Auslöseton], [Tastenton], und [Selbstauslöseton] einzustellen.

Wählen Sie [Ein], [Aus] oder [USER] für den Selbstauslöseton.

9 Drücken Sie nun den Auslöser ganz herunter.

Die Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.

Einstellung des USER-Tons

Sie können die ersten zwei Sekunden eines zuvor aufgezeichneten Tons als Benutzerton einstellen und diesen als Einschaltton oder Auslöseton verwenden. Der zu verwendende Ton wird zuvor mit der Kamera aufgezeichnet. (S.146)

1 Wählen Sie [USER] in den Schritten 7 und 8 oben.

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

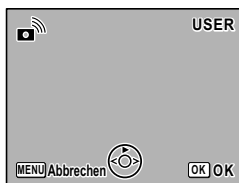
Der Tonbildschirm erscheint, wenn Töne, die als Benutzerton verwendet werden können, in der Kamera aufgezeichnet sind. USER erscheint für den Ton, der als Benutzerton eingestellt ist.

3 Verwenden Sie den Vierwegeregler (◄►), um eine Tondatei zu wählen.

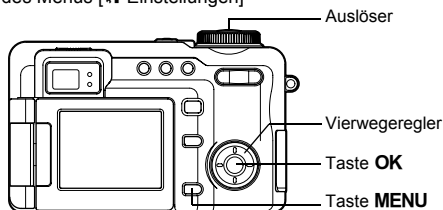
Vierwegeregler (▲) Gibt die ersten zwei Sekunden der Tondatei wieder.
Vierwegeregler (▼) Stoppt die Wiedergabe

4 Drücken Sie die Taste OK.

Der gewählte Ton wird als Benutzerton für den Einschaltton oder den Verschluss ton eingestellt.



Aufrufen des Menüs [Y] Einstellungen



MENU



Einstellung der Weltzeit

Die unter "Einstellen von Datum und Uhrzeit" (p.29) gewählte Datums- und Zeiteinstellung dient als Heimatzeiteinstellung.

Sie können die Zeit einer anderen Stadt anzeigen. Dies ist nützlich, wenn Sie unterwegs Aufnahmen in einer anderen Zeitzone machen.

1 Wählen Sie [Weltzeit] auf dem Menü [Y] Einstellungen.

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Der Weltzeitbildschirm erscheint.

3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) (☑) (Ein) oder (□) (Aus).

- ☒ : Die Uhrzeit der als Ziel gewählten Stadt wird angezeigt.
- ☐ : Die Uhrzeit der als Heimatstadt gewählten Stadt wird angezeigt.



4 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).

Der Rahmen verschiebt sich zu ➤ und die ➤ Stadt blinkt auf der Weltkarte.

5 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Der vergrößerte Zielbildschirm erscheint.

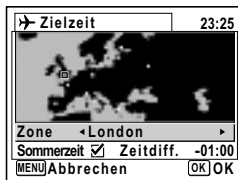
Drücken Sie den Vierwegeregler (◀▶), um den vergrößerten Bereich zu ändern.

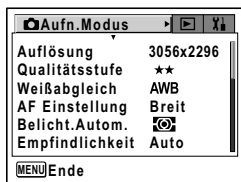
6 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).

Der Bildschirm zur Einstellung der Zone erscheint.

7 Verwenden Sie den Vierwegeregler (◀▶), um die Zielstadt zu ändern.

Es erscheint die aktuelle Zeit, die Position und die Zeitdifferenz der gewählten Stadt.





8 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼), um [Sommerzeit] zu wählen.

9 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◀▶) (☑) (Ein) oder (☐) (Aus).

Wählen Sie ☑ (Ein), wenn die Zielstadt auf Sommerzeit eingestellt ist.

10 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Weltzeit-Einstellung wird gespeichert, und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Um mit den Weltzeit-Einstellungen fortzufahren und zum Weltzeitbildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **OK**.



Wählen Sie  in Schritt 4 oben, um die Zone und die Sommerzeit-Einstellung für die Heimatstadt einzustellen.

Änderung der Sprache

Sie können die Sprache ändern, in der Menüs, Fehlermeldungen usw. dargestellt werden.

Sie können aus Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Russisch, Koreanisch, Chinesisch (traditionell oder vereinfacht) und Japanisch wählen.

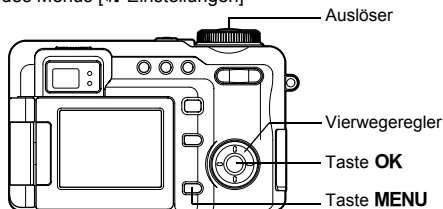
1 Wählen Sie [Language/言語] auf dem Menü [Einstellungen].

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

Der Bildschirm Language/言語 erscheint.

Einstellmethode siehe "Einstellung der Displaysprache" (p.28)

Aufrufen des Menüs [MENU] Einstellungen



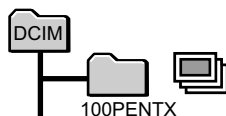
Ändern des Ordernamens

Sie können die Einstellung des Ordernamens von der Standardbezeichnung in das Datum der Aufnahme ändern. Wenn die Namenseinstellung auf Datum geändert wird, werden Bilder nach ihrem Aufnahmedatum in separate Ordner gespeichert.

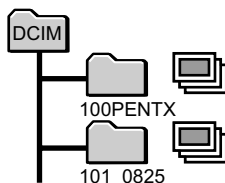
Ordnername

Standard	XXXPENTX (wobei XXX die 3-stellige Ordernummer ist)
Datum	XXX_MMTT (3-stellige Ordernummer-Monat-Tag)

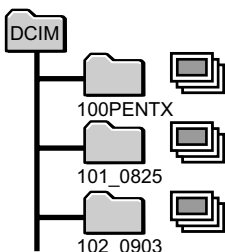
Bild mit Standard-Ordernamen
(Beispiel: August 25)



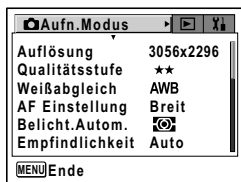
Ordnername geändert auf Datum
(Beispiel: August 25)



Wenn das nächste Mal ein Bild aufgenommen wird
(Beispiel: September 3)



- Wählen Sie [Ordnername] auf dem Menü [MENU] Einstellungen.**
- Drücken Sie den Vierwegeregler (►).**
Es erscheint ein Pull-Down-Menü.
- Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲ ▼) [Standard] oder [Datum].**
- Drücken Sie den Auslöser halb herunter.**
Die Ordnernameeinstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.

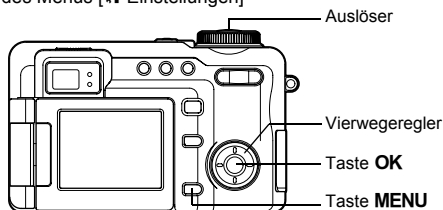


Ändern des Startbildschirms

- 1 Wählen Sie [Startbildschirm] im Menü [Einstellungen].
- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).
Der Bildschirm zur Änderung des Startbildschirms erscheint.
- 3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (◄►) (☑) (Ein) oder (□) (Aus).
- 4 Drücken Sie den Vierwegeregler (▼).
- 5 Verwenden Sie den Vierwegeregler (◄►), um den Startbildschirm zu ändern.
- 6 Drücken Sie die Taste OK dreimal.
Der Startbildschirm wird gespeichert und die Kamera ist bereit, Bilder aufzunehmen oder wiederzugeben.



Aufrufen des Menüs [M] Einstellungen



MENU



Individuelle Einstellung des Displaymodus

Es stehen zwei individuelle Benutzereinstellungen zur Verfügung, mit denen Sie bestimmen können, welche Daten während der Aufnahme von Fotos am LCD-Monitor angezeigt werden sollen. Ab Werk ist die Einstellung 1 die Vollanzeige. In der Einstellung 2 werden keine Daten gezeigt. Siehe s.181 zu den Daten, die sich anzeigen lassen.

Anzeige von Aufnahmedaten im Aufnahmemodus s.81

1 Wählen Sie [Display] aus dem Menü [M] Einstellungen.

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Die Aufnahmemodus-Datenanzeige erscheint.

3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) [1] oder [2] und drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Wenn Sie [1] wählen, erscheint der Einstellbildschirm für die Einstellung 1. Das Aufnahmeart-Symbol ist von einem Rahmen umgeben.

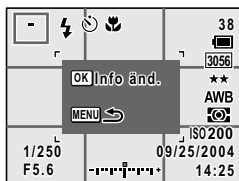
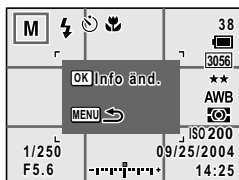
4 Verwenden Sie die Taste OK, um das im Rahmen befindliche Symbol auszublenden oder anzuzeigen.

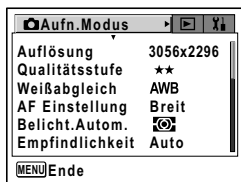
5 Mit dem Vierwegeregler (▲▼◀▶) können Sie den Rahmen bewegen.

6 Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 oben, um die Datenanzeige an Ihre Vorstellungen anzupassen.

7 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Einstellung der Datenanzeige im Aufnahmemodus wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.





Einstellung der Helligkeit des LCD-Monitors

Sie können die Helligkeit des LCD-Monitors einstellen.

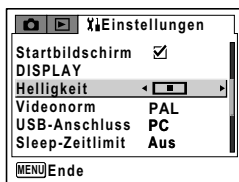
1 Wählen Sie [Helligkeit] aus dem Menü [Einstellungen].

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (◀▶), um die Helligkeit zu verstellen.

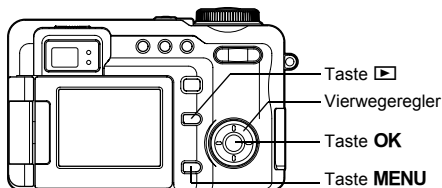
Der Monitor wird dunkler, wenn sich der Schieber nach links bewegt und heller, wenn er sich nach rechts bewegt.

3 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

Die Einstellung der Helligkeit wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



Aufrufen des Menüs [M] Einstellungen



MENU



Änderung der Videonorm

Sie können für die Aufzeichnung oder Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät die Videonorm (NTSC oder PAL) wählen.

1 Wählen Sie [Videonorm] auf dem Menü [M] Einstellungen].

2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).

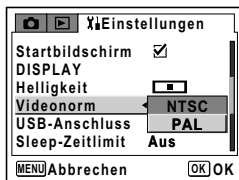
Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

3 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [NTSC] oder [PAL] zu wählen.

Wählen Sie die Videonorm entsprechend dem Ausgabeformat Ihres Fernsehgeräts.

4 Drücken Sie die Taste [M].

Die Einstellung der Videonorm wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Wiedergabestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



NTSC ist die in Nordamerika verwendete Videonorm.

Betrachten von Fotos und Videos an einem Fernsehgerät
s.126



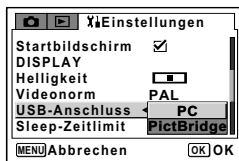
Änderung des USB-Verbindungsmodus

Wählen Sie den passenden USB Verbindungsmodus, je nachdem ob Sie das USB-Kabel an einen Computer oder einen PictBridge-kompatiblen Drucken anschließen.

- 1 **Wählen Sie [USB-Verbindung] auf dem Menü [Einstellungen].**
- 2 **Drücken Sie den Vierwegeregler (►).**
- 3 **Benutzen Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [PC] oder [PictBridge] auszuwählen.**

[PC] : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Kamera an einen Computer anschließen.

[PictBridge] : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Kamera direkt an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen.



- 4 **Drücken Sie die Taste [OK].**

Die Einstellung der USB-Verbindung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Wiedergabestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.

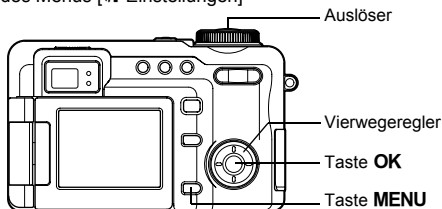


Schließen Sie die Kamera nicht an Ihren Computer an, während [PictBridge] als USB-Verbindungsart gewählt ist.



Für Anweisungen zum Anschluss der Kamera an einen Drucker oder Computer siehe "PC Handbuch – Genießen Sie Ihre Digitalkamerabilder an Ihrem PC".

Aufrufen des Menüs [Y] Einstellungen



MENU



Einstellung des Sleep-Zeitlimits

Sie können den LCD-Monitor so einstellen, dass er sich automatisch abschaltet, wenn in einem bestimmten Zeitraum keine Bedienung erfolgt ist. Durch Drücken irgendeiner Taste, mit Ausnahme des Hauptschalters schaltet sich der LCD-Monitor wieder ein.

- 1 Wählen Sie [Sleep-Zeitlimit] auf dem Menü [Y] Einstellungen.**
- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).**

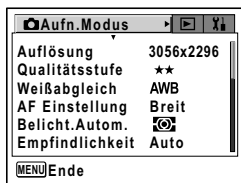
Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

- 3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲ ▼) [2 Min.], [1 Min.] [30 s] oder [Aus].**
- 4 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.**

Die Einstellung des Sleep-Zeitlimits wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



Die Sleep-Zeitlimitfunktion ist während einer Diashow oder einer Videowiedergabe nicht aktiv.



Einstellung der automatischen Abschaltung

Sie können die Kamera so einstellen, dass sie sich automatisch selbst ausschaltet, wenn sie für einen bestimmten Zeitraum nicht benutzt wird.

- 1 Wählen Sie **[Auto Power Off]** auf dem Menü **[Einstellungen]**.
- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (**►**).
- 3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (**▲ ▼**) **[5 Min.]**, **[3 Min.]** oder **[Aus]**.
- 4 Drücken Sie nun den Auslöser ganz herunter.

Die Einstellung von Auto Power Off wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.



Die automatische Abschaltfunktion ist während einer Diashow oder eine Videowiedergabe nicht aktiv.

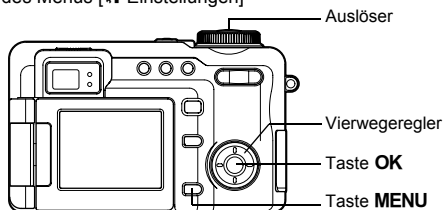
Wiederherstellung der Standardeinstellungen (Zurücksetzen)

Sie können alle Einstellungen außer Datum, Language/言語 (Sprache) und Weltzeit zurücksetzen. Siehe Liste der Standardeinstellungen (s.179) zum Zurücksetzen der Werte.

- 1 Wählen Sie **[Zurücksetzen]** aus dem Menü **[Einstellungen]**.
- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (**►**).
- 3 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (**▲**) **[Zurücksetzen]** aus.
- 4 Drücken Sie die Taste **OK**.

Die Einstellungen werden auf die Standardeinstellungen zurück gestellt und die Kamera ist bereit, Bilder aufzunehmen oder wiederzugeben.

Aufrufen des Menüs [Fn Einstellung]



MENU



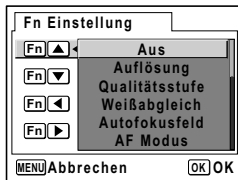
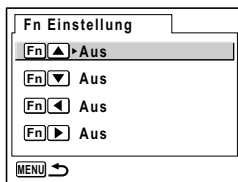
Programmierung von Funktionen an der Fn-Taste.

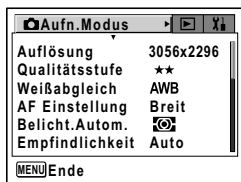
Sie können die Taste **Fn** verwenden, um Kameraeinstellungen schnell vorzunehmen. Nachdem Sie die Funktionen für den Vierwegeregler (▲▼◀▶) programmiert haben, können Sie diese Funktionen einfach durch Drücken der Taste **Fn** und des Vierwegereglers aktivieren, ohne das Menü mit der Taste **MENU** aufrufen zu müssen.

Programmierung von Funktionen an der Fn-Taste

- Wählen Sie [Fn-Einstellung] im Menü [Fn Einstellung].**
- Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).**
Es erscheint der Bildschirm "Fn-Einstellungen".
- Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) die am Vierwegeregler einzustellende Taste.**
- Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).**
Es erscheint ein Pull-Down-Menü.
- Wählen Sie die zu programmierende Funktion und drücken Sie die Taste OK.**
- Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, um die anderen Tasten am Vierwegeregler zu programmieren.**
- Drücken Sie den Auslöser halb herunter.**

Die Fn-Einstellung wird gespeichert und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück. Siehe Schritt 6 in "Wie die Menüs verwendet werden" (s.43) für weitere Funktionen, nachdem die Einstellung erfolgt ist.





- Sie können neben „Aus“ (keine Einstellungen) aus den folgenden 17 Funktionen wählen: Auflösung, Qualitätsstufe, Weißabgleich, Fokussierbereich, AF-Modus, Fokusbegrenzer, AF-Hilfslicht, Belichtungsautomatik, Empfindlichkeit, Blitzlichtkorrektur, Digitalzoom, Farbtonung, Schärfe, Sättigung, Kontrast, Formatieren und MF
- Funktionen, die im Aufnahmemodus eingeschränkt sind, haben die gleichen Einschränkungen, wenn Sie sie mit der **Fn** Taste aufrufen. (Zum Beispiel lässt sich die Empfindlichkeit im manuellen Belichtungsmodus nicht auf Automatik einstellen)

Die Verwendung der Fn-Schaltfunktion

1 Drücken Sie die Taste Fn im Aufnahmemodus.

Die Fn-Hilfsanzeige erscheint.
Der Fn-Hilfsbildschirm zeigt an, welche der Funktionen, die an den Tasten, am Hebel oder am Vierwegeregler programmiert sind, verwendbar sind.



2 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Die aktuelle Empfindlichkeitseinstellung erscheint in der Mitte des Bildschirms.

3 Sie können die Empfindlichkeit mit dem Vierwegeregler (◀►) auswählen.

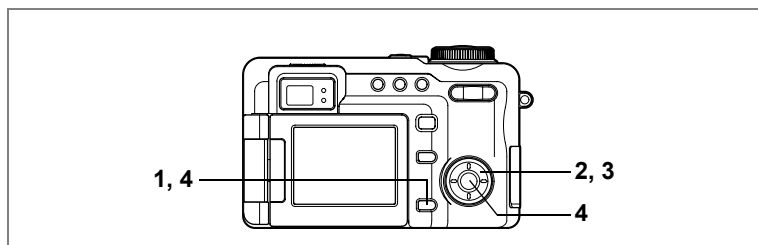
4 Drücken Sie die Taste OK.

Die Einstellung der Empfindlichkeit wird gespeichert, und der Bildschirm kehrt zum Aufnahmestatus zurück



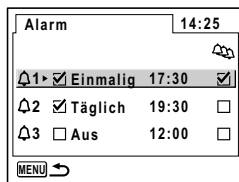
Einstellung des Alarms

Sie können den Alarm einstellen, dass er zu einem bestimmten Zeitpunkt läutet und ein ausgewähltes Bild anzeigt.

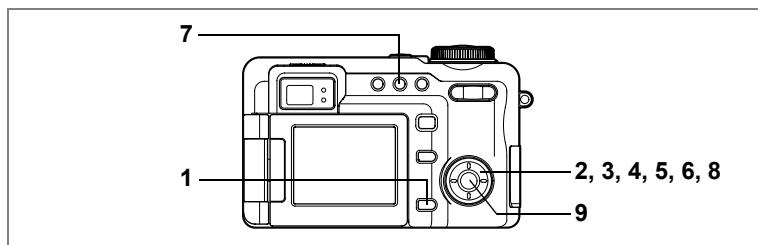


Aktivierung des Alarms (Weckfunktion)

- 1 Drücken Sie die Taste MENU im Wiedergabemodus.**
Das Menü [Wiedergabe] erscheint.
- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Alarm] zu wählen.**
- 3 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).**
Die Alarmliste erscheint.
Der aktivierte Alarm wird eingeschaltet. Wenn die Snoozefunktion (☹) eingeschaltet ist (☑), läutet der Alarm einige Minuten, nachdem er aufgehört hat, nochmals.
- 4 Drücken Sie die Taste MENU oder OK zweimal.**

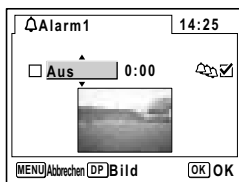
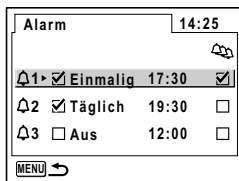


Wenn der Alarm eingeschaltet ist, erscheint „Zeitsignal ist eingestellt“ und die Kamera schaltet sich aus.



Einstellung des Alarms

- 1 Drücken Sie die Taste MENU im Wiedergabemodus.**
Das Menü [] Wiedergabe] erscheint.
- 2 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Alarm] zu wählen.**
- 3 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).**
Die Alarmliste erscheint.
- 4 Drücken Sie den Vierwegeregler (▲▼) um Alarm [1], [2] oder [3] zu wählen.**
- 5 Drücken Sie den Vierwegeregler (▶).**
Der Alarmbildschirm erscheint.
- 6 Stellen Sie den Alarmmodus, die Alarmzeit und die Snooze-funktion ein. (☹).**
Vierwegeregler (◀▶): Wählt die Position
Vierwegeregler (▲▼): Ändert die Einstellung.
- 7 Drücken Sie die Taste DPOF.**
Die Anzeige mit den Bildoptionen für den Alarm erscheint.
- 8 Verwenden Sie den Vierwegeregler (◀▶), um das Bild zu wählen, das erscheinen soll, wenn der Alarm ertönt.**
- 9 Drücken Sie die Taste OK viermal.**
Wenn der Alarm eingeschaltet ist, erscheint „Zeitsignal ist eingestellt“ und die Kamera schaltet sich aus.



Stoppen des Alarms

Der Alarm ertönt für eine Minute und das gewählte Bild erscheint, wenn die eingestellte Zeit bei ausgeschalteter Kamera erreicht wird. Sie können den Alarm unterbrechen, indem Sie irgendeine Taste an der Kamera drücken. Wenn die Snoozefunktion eingeschaltet ist, läutet der Alarm nach fünf Minuten nochmals und setzt dies fünfmal fort. Sie können die Snoozefunktion ausschalten, indem Sie die Taste **OK** und **MENU** gleichzeitig drücken.



Der Alarm läutet bei Erreichen der eingestellten Zeit nicht, wenn die Kamera eingeschaltet ist oder sich bei Intervallaufnahmen im Standby-Betrieb befindet.

Digitale Belichtungsmessfunktion

Die Optio 750Z ist nicht nur eine Digitalkamera von hoher Qualität, mit der Sie Bilder und Videos aufnehmen können. Sie lässt sich auch für eine hochentwickelte digitale Belichtungsmessung verwenden. Mit dem Objektiv in der Teleposition kann sie auch als Spot-Belichtungsmesser dienen. Wenn Sie für Ihre Fotos eine Spiegelreflexkamera oder eine andere traditionelle Kamera verwenden, lässt sich diese Digitalkamera zur Messung der Helligkeit verschiedener Teile des Motivs verwenden, um die optimale Belichtung zu ermitteln.

Digitaler Belichtungsmessmodus

Die digitale Belichtungsmessung dient zur Messung der Helligkeit Ihres Motivs, um so die optimale Kombination aus Blende und Verschlusszeit (Belichtung) zu errechnen. Dieser Modus unterscheidet sich von den normalen Funktionen zur Aufnahme und Wiedergabe von Bildern.

Zur Messung der Helligkeit richten Sie die Kamera einfach auf Ihr Motiv richten und drücken Sie den Auslöser. Die Optio 750Z errechnet dann automatisch Verschlusszeit und Blende gemäß der Helligkeit des Motivs.

Einstellung des digitalen Belichtungsmessmodus

Um diese Kamera als digitalen Belichtungsmesser zu verwenden, schalten Sie zunächst in den digitalen Belichtungsmessmodus. Danach stellen Sie [Empfindlichkeit], [Belicht.Stufen] und [Farbmodus] im Menü [Dig. Belicht.Messg.] ein.



Im digitalen Belichtungsmessmodus lässt sich nur das Menü [Dig. Belicht.Messg.] anzeigen. Das Menü [Aufn.Modus] und andere Menüs lassen sich nicht aufrufen.

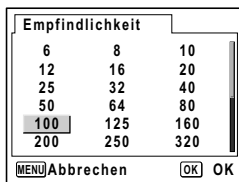
- 1 Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf .**
Die Kamera schaltet auf den digitalen Belichtungsmessmodus.
- 2 Drücken Sie die Taste MENU.**
Das Menü [Dig. Belicht.Messg.] erscheint.
- 3 Wählen Sie die [Empfindlichkeit] mit dem Vierwegeregler (▲▼).**

4 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).

Die Optionen für die Empfindlichkeit erscheinen am Bildschirm.

5 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼◀▶) die Empfindlichkeit des Films, den Sie in Ihre herkömmliche Kamera eingelegt haben.

Wenn Sie die entsprechende Empfindlichkeit gewählt haben, drücken Sie die Taste **OK**, um zum Menü [Dig. Belicht.Messg.] zurückzukehren.



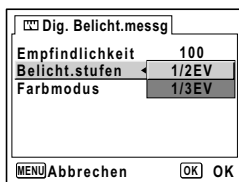
Die Einstellung [Empfindlichkeit] im Menü [Dig. Belicht.Messg.] ist nur im digitalen Belichtungsmessmodus gültig. Die Einstellung [Empfindlichkeit] im Menü [Aufn.Modus] hat keinen Einfluss auf die Einstellungen im digitalen Belichtungsmessmodus. Die Einstellungen der [Empfindlichkeit] im digitalen Belichtungsmessmodus und im Aufnahmemodus haben nichts miteinander zu tun. Die Anzeige am LCD-Monitor erreicht eventuell nicht den Helligkeitsgrad, der der gewählten Empfindlichkeit entspricht.

6 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Belicht.Stufen] zu wählen.**7 Verwenden Sie den Vierwegeregler (►), um die Optionen für die Belichtungsstufen anzuzeigen.**

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

8 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) [1/2 LW] oder [1/3 LW].

Wählen Sie, ob Sie die Belichtung in Schritten von 1/2 LW oder 1/3 LW einstellen möchten. Wenn Sie die Belichtungsstufe gewählt haben, drücken Sie die Taste **OK**, um zum Menü [Dig. Belicht.Messg.] zurückzukehren.



Die Belichtungsstufe, die Sie gewählt haben, wirkt sich auf die LW -Anzeige am Bildschirm aus. Wenn Sie z.B. [1/2 LW] wählen, werden die LW -Skala und die später beschriebenen Ergebnisse der Belichtungsmessung in Schritten von 1/2 LW angezeigt.

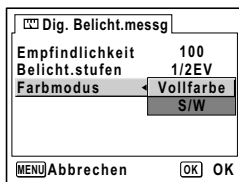
9 Verwenden Sie den Vierwegeregler (▲▼), um [Farbmodus] zu wählen.**10 Drücken Sie den Vierwegeregler (►).**

Es erscheint ein Pull-Down-Menü.

11 Wählen Sie mit dem Vierwegeregler (▲▼) [Vollfarbe] oder [S/W].

Wählen Sie den Farbmodus für die Anzeige am LCD-Monitor im digitalen Belichtungsmessmodus.

Wenn Sie den Farbmodus gewählt haben, drücken Sie die Taste **OK**, um zum Menü [Dig. Belicht.Messg.] zurückzukehren.



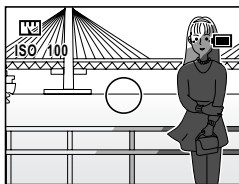
Die Einstellung des Farbmodus hat keinen Einfluss auf die Messergebnisse. Durch die Wahl des Farbmodus und des Filmtyps, können Sie sich jedoch das zu erwartende Bild während der Messung besser vorstellen.

12 Drücken Sie die Taste MENU.

Die Kamera ist bereit, die Belichtung aufgrund der gewählten Einstellungen für [Empfindlichkeit], [Belicht.Stufen] und [Farbmodus] zu messen.

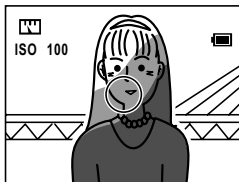
Belichtungsmessung

1 Richten Sie im digitalen Belichtungsmessmodus die Kamera auf Ihr Motiv.



2 Bestimmen Sie mit dem Zoomhebel den zu messenden Bereich.

Betrachten Sie Ihr Motiv am LCD-Monitor und verstellen Sie dabei die Brennweite so, dass der zu messende Bereich sich innerhalb des Kreises befindet (○).



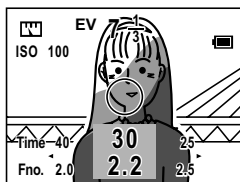
Wenn sich das Objektiv in der Telestellung befindet, lässt sich die Kamera als Spotbelichtungsmesser verwenden.



Der Digitalzoom lässt sich im digitalen Belichtungsmessmodus nicht verwenden. Der Zoom lässt sich nur im Bereich des optischen Zooms verstellen. (×1 bis ×5).

3 Drücken Sie den Auslöser halb herunter.

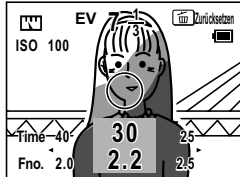
Der Autofokus stellt sich auf das Motiv ein und der Messbildschirm erscheint. Wenn das Motiv für die Messung zu hell oder zu dunkel ist, blinkt die LW -Anzeige an der Oberseite des Bildschirms.



4 Drücken Sie den Auslöser ganz.

Der in Schritt 3 gemessene Belichtungswert (LW) wird gespeichert.

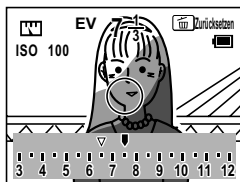
Die Kombination aus Verschlusszeit und Blende erscheint. Verwenden Sie den Vierwegeregler (◀▶), um die Kombination aus den beiden Werten zu verschieben. Diese Wertekombination lässt sich auf verschiedene Weisen darstellen, zum Beispiel um die Blende zu erreichen, die der gewünschten Verschlusszeit entspricht oder um die Verschlusszeit zu erreichen, die der gewünschten Blende entspricht.



LW ist die Abkürzung für "Lichtwert" (EV = "Exposure Value") und ist der Wert, der die Helligkeit des Motivs angibt. LW = 0, wenn die Blendenziffer 1.0 und die Verschlusszeit 1/1 ist.

5 Drücken Sie die OK-Taste.

Die Bildschirmanzeige ändert sich während der digitalen Belichtungsmessung in eine Skala, die den gemessenen Belichtungswert anzeigt. Diese Anzeige wird als LW -Skala bezeichnet.



6 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um die Belichtung mehrere Male zu messen.

Wenn Sie nach dem Messen der Belichtung die Taste **OK** drücken, erscheinen die Ergebnisse der ersten (▽) und zweiten (◇) Messung an der Skala. Symbole an der Skala

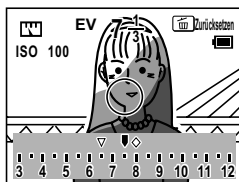
▽ : Erster Messwert

◇ : Zweiter Messwert

▼ : Aktueller Belichtungswert (LW)

Der erste Messwert wird gespeichert, unabhängig wie oft Sie die Belichtung messen. Der dritte Messwert und alle danach gemessenen Werte werden gespeichert und überschreiben den zweiten Messwert.

Drücken Sie die Taste **↵**, um alle Messwerte einschließlich des ersten Messwerts aus dem Speicher zu löschen. Sie können den Belichtungsmessvorgang neu beginnen.



Einstellung der bevorzugten Belichtung

Drücken Sie den Vierwegeregler (◀▶) während der erste und zweite (bzw. spätere) Messwert auf der LW -Skala erscheinen, um den LW -Wert (d.h. die Standardkombination aus Blende und Verschlusszeit) in 1/2- oder 1/3-Schritten zu erhöhen oder zu vermindern. (Siehe p.169 für Anweisungen zur Wahl der Belichtungsstufe zur Erhöhung oder Verminderung des LW -Werts). Stellen Sie den LW -Wert auf diese Weise ein und drücken Sie die Taste **OK** nochmals. Die diesem LW -Wert entsprechende Kombination aus Blende und Verschlusszeit erscheint (die Bildschirmanzeige wechselt zu der von Schritt 4). Verwenden Sie dann den Vierwegeregler (◀▶), um die verschiedenen Kombinationen aus Blende und Verschlusszeit zu betrachten. Mit dieser Methode können Sie, neben der Verwendung des Messwertes als solches, anhand des ersten und zweiten (bzw. späteren) Messwerts weitere Blenden-/Verschlusszeitkombinationen finden, die auf einem bevorzugten LW -Wert basiert.

Verwendung des Belichtungsmessers

Belichtungsmesser werden im Allgemeinen nicht zur Ermittlung einer einzigen richtigen Belichtung verwendet. Sie werden normalerweise zu Lichtmessungen von verschiedenen Teilen des Motivs verwendet. Doch die Lichtverhältnisse rund um das Motiv können den Kamerafilm (oder CCD einer Digitalkamera) aufgrund von Farbe und Materials des Motivs selbst unter ähnlichen Lichtverhältnissen beeinflussen. Da sich der Messbereich bei der Spotbelichtungsmessung, wie sie mit dieser Kamera möglich ist, ziemlich genau bestimmen lässt, müssen Sie, um das gewünschte Bild mit der Kamera einzufangen, die Helligkeit an verschiedenen Punkten des Motivs messen und danach entscheiden, welchen Wert aufgrund welches Standards Sie in den Kameraeinstellungen verwenden möchten. Im Folgenden werden die gebräuchlichen Methoden beschrieben, wie die gemessenen Belichtungswerte als Hinweis für die entsprechenden fotografischen Entscheidungen verwendet werden.

Durchschnittswertmethode

Bei dieser Methode wird der Durchschnitt aus dem hellsten Bereich des Motivs (Highlight) mit dem dunkelsten Bereich des Motivs (Schatten) ermittelt, um den am besten geeigneten Belichtungswert zu erreichen.

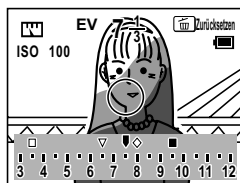
Um die Optio 750Z als Belichtungsmesser für diese Methode zu verwenden, messen Sie zunächst die hellste Stelle des Motivs und danach die Schatten. Wie in Schritt 6 in p. 173 beschrieben werden die ersten und zweiten (bzw. späteren) Messwerte gespeichert und erscheinen sodann auf der LW -Skala. Der Durchschnitt dieser Werte lässt sich leicht ermitteln, indem man mit dem Vierwegeregler (◀▶) den Belichtungswert an den Punkt verschiebt, der sich genau zwischen dem ersten und zweiten Messwert befindet. Dies ist der Durchschnitt aus den beiden Werten. Da bei dieser Methode eine Belichtung erreicht wird, die in der Mitte zwischen den hellsten und dunkelsten Bereichen liegt, ist sie wirkungsvoll für abgerundete Bilder mit ausgewogener Belichtung. Wenn das Motiv jedoch große Unterschiede zwischen hellen Stellen und Schatten aufweist, empfiehlt es sich, mindestens drei Messungen vorzunehmen, den Durchschnitt zu ermitteln und selbst zu entscheiden, welcher Bereich des Bildausschnitts das Durchschnittsniveau darstellt. Um eine annähernd richtige Belichtung mit einer einzigen Messung zu erreichen, versuchen Sie, eine graue Karte mit einem 18%igen Reflexionsvermögen senkrecht zur optischen Achse der Kamera aufzustellen, wenn Sie die Messung vornehmen.

Weißpunkt/Schwarzpunktmethode

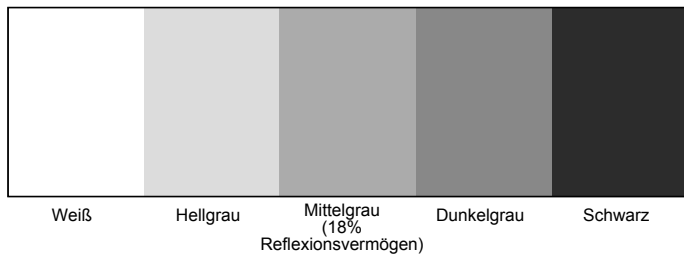
Die Durchschnittswertmethode dient im Allgemeinen dazu, ein Bild mit sanften Abstufungen von hell nach dunkel innerhalb des Blickwinkels zu erreichen. Andererseits können Sie mit der Optio 750Z im Belichtungsmessmodus eine spezialisiertere Messmethode verwenden, die darin besteht den hellsten Bereich innerhalb des Blickwinkels komplett weiß zu machen. Damit können Sie Motive aufnehmen, die sich auf dem Bild gegen einen rein weißen Hintergrund abzeichnen. Um diese Methode zu verwenden, befolgen Sie die Schritte für die Belichtungsmessung und Anzeige auf der LW -Skala und drücken danach die Taste **EV**. Ein weißer Punkt, der dem gemessenen Wert entspricht, erscheint auf der LW -Skala. Verwenden Sie den Vierwegeregler (**◀▶**), um den aktuellen Belichtungswert auf den weißen Punkt einzustellen, und drücken Sie danach die Taste **OK**. Die Bildschirmanzeige wechselt und zeigt Ihnen die Kombination aus Blende und Verschlusszeit, die dem aktuellen Belichtungswert entspricht. Wenn Sie diese Wertekombination an der Kamera, mit der Sie die Aufnahme machen, einstellen, können Sie dem hellen Bereich einen weißlichen Effekt verleihen. Umgekehrt können Sie auch dunklen Bereichen einen schwärzlichen Effekt verleihen (mit Hilfe des schwarzen Punktes). Drücken Sie die Taste **EV** während die LW -Skala angezeigt ist. Ein schwarzer Punkt erscheint auf der LW -Skala. Entscheiden Sie sich wie bei der oben für den weißen Punkt beschriebenen Methode für eine Kombination aus Verschlusszeit und Blende und nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen, an der Kamera, mit der Sie die Aufnahme machen vor.

Wenn Sie die Weißpunkt- oder Schwarzpunktmethode verwenden, ändert sich das zu erwartende Bild je nach der Helligkeit des zuerst gemessenen Bereichs. Probieren sie verschiedene Messwerte aus.

- : Weißer Punkt
- : Schwarzer Punkt



Verwenden Sie die unten dargestellte Graustufenskala als Hilfe bei der Messung der Helligkeit (Reflexionsvermögen) eines Motivs.



Liste der Weltzeitzonen

Bedienen Sie sich zum Einstellen der Weltzeit der folgenden Städteliste.

Region	Zone	Region	Zone
Nordamerika	Honolulu	Afrika/ Westasien	Nairobi
	Anchorage		Jiddah
	Vancouver		Teheran
	San Francisco		Dubai
	Los Angeles		Karachi
	Calgary		Kabul
	Denver		Male
	Chicago		Delhi
	Miami		Colombo
	Toronto		Kathmandu
	New York		Dacca
	Halifax	Ostasien	Yangon
Zentral- und Südamerika	Mexico City		Bangkok
	Lima		Kuala Lumpur
	Santiago		Vientiane
	Caracas		Singapore
	Buenos Aires		Phnom Penh
	Sao Paulo		Ho Chi Minh
	Rio de Janeiro		Jakarta
Europa	Madrid		Hong Kong
	London		Beijing
	Paris		Shanghai
	Mailand		Manila
	Rom		Taipei
	Berlin		Seoul
	Athen		Tokyo
	Helsinki		Guam
	Moskau	Ozeanien	Perth
Afrika/ Westasien	Dakar		Adelaide
	Algier		Sydney
	Johannesburg		Noumea
	Istanbul		Wellington
	Kairo		Auckland
	Jerusalem		Pagopago

Einstellmöglichkeiten in den verschiedenen Aufnahmearten

✓ : Verstellbar

– : Arbeitet mit den Grundeinstellungen. Etwaige Änderungen sind unwirksam..

Menüpunkt	M	Tv	Av	P	PICT	■■■	3D	0	📷	📺	🎤	Seite
Auflösung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	–	s.91
Qualitätsstufe	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	–	s.93
Weißabgleich	✓	✓	✓	✓	–	✓	✓	✓	✓	–	–	s.95
AF-Einstellung	Autofokusfeld	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	–	s.97
	AF-Modus	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	–	s.97
	Fokussierbegrenzer	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	–	s.98
	AF-Hilfslicht	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	–	s.98
Belichtungsmessung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	s.100
Empfindlichkeit	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	s.101
Blitz-Beli.Korrektur	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	–	s.89
Autom. Belichtungsreihe	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	✓	–	–	–	s.63
Intervallaufnahme	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	✓	–	–	–	s.66
Videosequenz	Auflösung	–	–	–	–	–	–	–	✓	–	–	s.111
	Farbmodus	–	–	–	–	–	–	–	✓	–	–	s.112
	Bildfrequenz	–	–	–	–	–	–	–	✓	–	–	s.113
	Zeitraffersequenz	–	–	–	–	–	–	–	✓	–	–	s.114
3D-Modus	–	–	–	–	–	–	✓	–	–	–	–	s.78
Digitalzoom	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	s.58
Schnellansicht	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	–	s.102
Speicher	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	–	–	s.107
Farbtönung	✓	✓	✓	✓	–	✓	✓	✓	✓	–	–	s.103
Schärfe	✓	✓	✓	✓	–	✓	✓	✓	✓	–	–	s.104
Farbsättigung	✓	✓	✓	✓	–	✓	✓	✓	✓	–	–	s.105
Kontrast	✓	✓	✓	✓	–	✓	✓	✓	✓	–	–	s.106

Standardeinstellungen

Die folgende Tabelle zeigt die Standardeinstellungen ab Werk.
Es folgt eine Beschreibung der Spaltenüberschriften.

Letzte Speichereinstellung

- Ja : Die aktuelle Einstellung (letzte Speichereinstellung) wird gespeichert, auch wenn Sie die Kamera ausschalten.
Nein : Die Einstellungen kehren zu den Standardwerten zurück, wenn Sie die Kamera ausschalten.
* : Die Einstellung ist von der Speichereinstellung abhängig. (s.107).

Einstellung zurücksetzen

- Ja : Die Einstellung lässt sich mit der Reset-Funktion auf den Standardwert zurücksetzen. (s.163).
Nein : Die Einstellung wird auch nach einem Reset gespeichert.

● [📷 Aufn.Modus] Menüpunkte

Menüpunkt		Standardeinstellung	Letzte Speichereinstellung	Einstellung zurücksetzen	Seite
Auflösung		3056×2296	Ja	Ja	s.91
Qualitätsstufe		★★	Ja	Ja	s.93
Weißabgleich		AWB (Autom.)	*	Ja	s.95
AF-Einstellung	Autofokusfeld	Breit	Ja	Ja	s.97
	AF-Modus	Einzelbild	Ja	Ja	s.97
	Fokussierbegrenzer	Ein	Ja	Ja	s.98
	AF-Hilfslicht	Ein	Ja	Ja	s.98
Belichtungsmessung		📷 (Mehrfeld)	*	Ja	s.100
Empfindlichkeit		Auto	*	Ja	s.101
Blitz-Beli.Korrektur		0	*	Ja	s.89
Autom. Belichtungsreihe		Belichtung (±0.3LW)	Ja	Ja	s.63
Intervallaufnahme	Intervall	10 s	Ja	Ja	s.66
	Anzahl Aufnahmen	2 Aufnahmen	Ja	Ja	s.66
	Startzeit	Nach 0 hr 0 min	Ja	Ja	s.66
Videsequenz	Auflösung	640×480	Ja	Ja	s.111
	Farbmodus	Vollfarbe	Ja	Ja	s.112
	Bildfrequenz	15 B/sec	Ja	Ja	s.113
	Zeitraffersequenz	Aus	Ja	Ja	s.114
3D-Modus		Parallelmodus	Ja	Ja	s.78
Digitalzoom		×2	*	Ja	s.58
Schnellansicht		2 s	Ja	Ja	s.102

Speicher	Blitz	Ein	Ja	Ja	s.87
	Blitz-Beli.Korrektur	Aus	Ja	Ja	s.89
	Weißabgleich	Aus	Ja	Ja	s.95
	Belichtungskorrektur	Aus	Ja	Ja	s.59
	Digitalzoom	Ein	Ja	Ja	s.58
	Belichtungsmessung	Aus	Ja	Ja	s.100
	Empfindlichkeit	Aus	Ja	Ja	s.101
	Fokusmodus	Aus	Ja	Ja	s.84
	Zoomposition	Aus	Ja	Ja	s.57
	MF-Position	Aus	Ja	Ja	s.85
	DISPLAY	Aus	Ja	Ja	s.81 s.121
	Dateinummer	Ein	Ja	Ja	—
Farbtönung		Normal	Ja	Ja	s.103
Schärfe		Normal	Ja	Ja	s.104
Farbsättigung		Normal	Ja	Ja	s.105
Kontrast		Normal	Ja	Ja	s.106

● [Wiedergabe] Menüpunkte

Menüpunkt		Standardeinstellung	Letzte Speichereinstellung	Einstellung zurücksetzen	Seite
Diashow		3 s	Ja	Ja	s.123
Größe verändern		—	Nein	—	s.133
Schneiden		—	Nein	—	s.135
Digitalfilter		S/W	Nein	—	s.137
Schnelles Zoomen		Aus	Ja	Ja	s.120
Schnelles Löschen		Aus	Ja	Ja	s.128
Alarmfunktion (1, 2, 3)	Alarmwahl	Aus	Ja	Ja	s.167
	Alarめinstellung	Aus	Ja	Ja	s.167
	Zeit	00:00	Ja	Ja	s.167
	Snoozefunktion	Aus	Ja	Ja	s.167
	Bildwahl	Kein Bild	Ja	Ja	s.167

● [⚙️ Einstellungen] Menüpunkte

Menüpunkt		Standardeinstellung	Letzte Speichereinstellung	Einstellung zurücksetzen	Seite
Formatieren		—	—	—	s.150
Ton	Lautstärke	3	Ja	Ja	s.152
	Startton	1	Ja	Ja	
	Auslöserton	1	Ja	Ja	
	Tastenton	1	Ja	Ja	
	Selbstausslöserton	Ein	Ja	Ja	
Datumseinstellung	Datumsformat (Datum)	Gemäß Standardeinstellung	Ja	Nein	s.29
	Datumsformat (Uhrzeit)	Gemäß Standardeinstellung	Ja	Nein	
	Datum	Gemäß Standardeinstellung	Ja	Nein	
	Zeit	Gemäß Standardeinstellung	Ja	Nein	
Weltzeit	Weltzeiteinstellung	Aus	Ja	Ja	s.154
	Zielstadt (Zone)	Wie Heimatstadt	Ja	Nein	
	Zielstadt (Sommerzeit)	Wie Heimatstadt	Ja	Nein	
	Heimatstadt (Zone)	Gemäß Standardeinstellung	Ja	Nein	
	Heimatstadt (Sommerzeit)	Gemäß Standardeinstellung	Ja	Nein	
Language/ 言語		Gemäß Standardeinstellung	Ja	Nein	s.28
Ordnername		Normal	Ja	Ja	s.156
Startbildschirm	Einstellung für Startbildschirm	Ein	Ja	Ja	s.157
	Bildwahl	Optio Logo-Bildschirm	Ja	Ja	
DISPLAY Einstellung 1: Vollanzeige (Einstellung 2: Keine Daten)	Aufnahmemodus	An (Aus)	Ja	Ja	s.158
	Blitzbetriebsart	An (Aus)	Ja	Ja	
	Aufnahmeart	An (Aus)	Ja	Ja	
	Fokusmodus	An (Aus)	Ja	Ja	
	Gitteranzeige	Aus (Aus)	Ja	Ja	
	Verschlusszeit	An (Aus)	Ja	Ja	
	Blende	An (Aus)	Ja	Ja	

DISPLAY Einstellung 1: Vollanzeige (Einstellung 2: Keine Daten)	Anzahl verbleibender Bilder	An (Aus)	Ja	Ja	s. 158
	Batterie- standsanzeige	An (Aus)	Ja	Ja	
	Auflösung	An (Aus)	Ja	Ja	
	Qualitätsstufe	An (Aus)	Ja	Ja	
	Weißabgleich	An (Aus)	Ja	Ja	
	Belichtungsmessung	An (Aus)	Ja	Ja	
	Empfindlichkeit	An (Aus)	Ja	Ja	
	Autofokusfeld	An (Aus)	Ja	Ja	
	Belichtungsleiste	An (Aus)	Ja	Ja	
Datum und Uhrzeit/ Histogramm		Histogramm Ein (Aus)	Ja	Ja	
Helligkeitsgrad		Normal	Ja	Ja	s. 159
Videonorm		Gemäß Standardeinstellung	Ja	Nein	s. 160
USB-Verbindung		PC	Ja	Ja	s. 161
Sleep-Zeitlimit		1 min	Ja	Ja	s. 162
Autom. Selbstabschaltung		3 min	Ja	Ja	s. 163
Fn Einstellung (Oben/Unten/Links/Rechts)		Aus	Ja	Ja	s. 164
USER1, USER2, USER3	Aufnahmemodus	 (Programm)	Ja	Ja	s. 54
	Auflösung	3056×2296	Ja	Ja	
	Qualitätsstufe	★★	Ja	Ja	
	Weißabgleich	Auto	Ja	Ja	
	Autofokusfeld	Breit	Ja	Ja	
	AF-Modus	Einzelbild	Ja	Ja	
	Belichtungsmessung	 (Mehrfeld)	Ja	Ja	
	Empfindlichkeit	Auto	Ja	Ja	
	Blitz-Beli. Korrektur	0	Ja	Ja	
	Digitalzoom	×2	Ja	Ja	
	Farbtönung	Normal	Ja	Ja	
	Schärfe	Normal	Ja	Ja	
	Farbsättigung	Normal	Ja	Ja	
	Kontrast	Normal	Ja	Ja	
Zurücksetzen		—	—	—	s. 163

● Einstellungen in den Aufnahmearten (nicht die Menüpunkte)

Menüpunkt		Standardeinstellung	Letzte Speichereinstellung	Einstellung zurücksetzen	Seite
Programm-automatik	Verschlusszeit	—	—	—	s.49
	Blende	—	—	—	
Zeitautomatik	Verschlusszeit	—	—	—	s.50
	Blende	Maximale Blende	Ja	Ja	
Blendenautomatik	Verschlusszeit	1/250	Ja	Ja	s.51
	Blende	—	—	—	
Manuelle Belichtung	Verschlusszeit	1/250	Ja	Ja	s.52
	Blende	Maximale Blende	Ja	Ja	
USER-Modus		USER 1	Ja	Ja	s.53
Manuelle Motivprogrammwahl		Landschaft	Ja	Ja	s.55
Digitalfiltermodus		S/W	Ja	Ja	s.74

● Tastenbedienung

Menüpunkt		Standardeinstellung	Letzte Speichereinstellung	Einstellung zurücksetzen	Seite
-Taste	Blitzbetriebsart	Auto	*	Ja	s.87
-Taste	Aufnahmeart	Einzelbildaufnahme	Nein	Ja	S.60 - 73
-Taste	Fokusmodus	Autofokusmodus	*	Ja	s.84
Taste	Betriebsart	Aufnahmemodus	Nein	—	—
Taste Fn	Fn Hilfsanzeige	Aus	Nein	—	s.164
Taste MENU	Menübildschirm	Aus	Nein	—	s.42
OK -Taste (beim Fotografieren)	Standaufnahme	Normalanzeige	*	Ja	s.81
	Videosequenz	Normalanzeige	*	Ja	
	Ton	Normalanzeige	*	Ja	s.146
OK -Taste (bei der Wiedergabe)	Standaufnahme	Normalanzeige	*	Ja	s.121
	Videosequenz	Normalanzeige	*	Ja	
	Ton	Normalanzeige	*	Ja	s.147
Frontschalter	LW-Korrektur	0.0 LW	*	Ja	s.59
Zoomtaste	Zoomposition	Max. Weitwinkelstellung	*	Ja	s.57

Für diese Kamera sind verschiedene systemkonforme Zubehörteile erhältlich.

Netzteil D-AC7

Wiederaufladbarer Lithiumionenakku D-LI7 (*)

Batterie ladegerät D-BC7 (*)

Netzkabel D-CO2 (*)

- D-CO2A für Australien
- D-CO2B für Großbritannien
- D-CO2E für übriges Europa
- D-CO2H für Hong Kong
- D-CO2J für Japan
- D-CO2K für Korea
- D-CO2U für Nordamerika

USB-Kabel I-USB7 (*)

AV-Kabel I-AVC7 (*)

Riemen O-ST17 (*)

Tasche (Art. 50086)

Fernbedienungseinheit E

Fernbedienungseinheit F

3D-Bildbetrachter O-3DV1

Die mit einem Stern versehenen Produkte (*) sind im Lieferumfang der Kamera enthalten.

Bei Betrieb der Kamera können auf dem LCD-Monitor folgende Meldungen erscheinen.

Batterie leer	Die Batterie ist leer. Laden Sie die Batterie wieder auf. (s.14)
Keine Karte in der Kamera	Diese Meldung erscheint, wenn Sie auf den Auslöser drücken und sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet.
Speicherkarte voll	Die SD Speicherkarte ist voll und es lassen sich keine weiteren Bilder speichern. Legen Sie eine neue SD Speicherkarte ein oder löschen Sie nicht benötigte Bilder.(s.18, s.127) Ändern Sie die Qualitätsstufe oder die Auflösung der aufgezeichneten Bilder und versuchen Sie es noch einmal. (s.133)
Speicherkartenfehler	Aufnahme und Wiedergabe sind wegen eines Problems mit der SD Speicherkarte nicht möglich. Sie können die Kamera eventuell zusammen mit Ihrem Computer verwenden, um Bilder auf der Karte anzuzeigen und zu kopieren.
Karte nicht formatiert.	Die SD Speicherkarte, die Sie eingelegt haben, ist nicht formatiert oder wurde auf einem anderen Computer oder anderem Gerät formatiert und ist mit dieser Kamera nicht kompatibel. (s.150)
Formatierung	Die SD Speicherkarte wird gerade formatiert.
Karte gesperrt	Die SD-Speicherkarte ist schreibgeschützt. (s.19)
Komprimierungsfehler	Diese Meldung erscheint, wenn die Kapazität der SD Speicherkarte während der Aufnahme von Bildern erschöpft wird.
Kein Bild und Ton	Es befinden sich keine Bild-/Tondateien auf der SD-Speicherkarte.
Videoaufzeichnung gestoppt	Diese Meldung erscheint, wenn während der Videoaufzeichnung die interne Temperatur der Kamera die normalen Betriebsgrenzen überschritten hat.
Betrieb wegen zu hoher Temperaturen beendet.	Diese Meldung erscheint, wenn die interne Temperatur der Kamera die normalen Betriebsgrenzen überschritten hat. Die Kamera schaltet sich nach dieser Meldung aus.
Beginn der Intervallaufnahmen	Diese Meldung erscheint, wenn Intervallaufnahmen beginnen und die Kamera in den Standby-Betrieb übergeht.
Intervallaufnahmen beenden?	Diese Meldung erscheint, wenn Sie die Kamera während des Stand-By-Betriebs bei Intervallaufnahmen einschalten.
Intervallaufnahmen beendet	Diese Meldung erscheint, wenn Intervallaufnahmen beendet werden, bevor sich die Kamera automatisch nach der eingestellten Anzahl Aufnahmen abschaltet.
Löschen	Diese Meldung erscheint beim Löschen eines Bildes.
Die Kamera kann dieses Bild nicht anzeigen	Sie versuchen, ein Bild in einem Format wiederzugeben, das von dieser Kamera nicht unterstützt wird. Sie können es wahrscheinlich auf einem Computer darstellen.
Bilderordner konnte nicht erstellt werden.	Die größte Dateinummer wurde einem Bild in dem Ordner mit der höchsten Nummer zugewiesen und es lassen sich keine weiteren Bilder speichern. Legen Sie eine neue SD Speicherkarte ein oder formatieren Sie die SD Speicherkarte.(s.150)
Bild ist geschützt	Die Bild- bzw. Tondatei, die Sie zu löschen versuchen, ist geschützt

Daten werden gerade aufgezeichnet	Diese Meldung erscheint, wenn Sie versuchen auf Videomodus oder Wiedergabemodus zu schalten, während noch ein Bild gespeichert oder die Schutzeinstellung oder DPOF-Einstellung geändert wird. Sie verschwindet wenn das Bild gespeichert oder die Einstellung beendet wurde.
Daten werden gerade verarbeitet	Diese Meldung erscheint, wenn die Kamera z.B. wegen einer Bildverarbeitung mehr als fünf Sekunden für die Anzeige eines Bildes benötigt.
Alarm wurde eingestellt	Diese Meldung erscheint, wenn der Alarm eingestellt ist und bevor die Kamera automatisch abschaltet.

Folgende Meldungen können am LCD-Monitor erscheinen, wenn Sie die PictBridge Funktion verwenden.

Kein Papier im Drucker	Es befindet sich kein Papier im Drucker.
Keine Tinte im Drucker	Keine Tinte im Drucker.
Druckerfehler	Der Drucker hat eine Fehlermeldung gesendet.
Datenfehler	Der Drucker hat eine Datenfehlermeldung gesendet.
Papierstau im Drucker	Das Papier staut sich im Drucker.

Problem	Ursache	Maßnahme
Kamera schaltet sich nicht ein	Die Batterie ist nicht eingesetzt	Überprüfen Sie, ob die Batterie eingesetzt ist. Andernfalls die Batterie einlegen.
	Die Batterie ist falsch eingesetzt	Kontrollieren Sie die Ausrichtung der Batterie. Legen Sie die Batterie gemäß den $\oplus \ominus$ Symbolen im Batteriefach neu ein. (s.15)
	Die Batterien sind schwach	Laden Sie die Batterie oder verwenden Sie das Netzgerät.
Es ist kein Bild auf dem LCD-Monitor	Die Kamera ist mit dem USB-Kabel an einen Computer angeschlossen.	Der LCD-Monitor ist ausgeschaltet, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist.
	Die Kamera ist an einem Fernsehgerät angeschlossen	Der LCD-Monitor ist ausgeschaltet, wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist.
	Der LCD-Monitor ist ausgeschaltet	Drücken Sie die Taste OK , um LCD-Monitor einzuschalten. (s.81)
	Das Bild wird dargestellt, ist aber schlecht zu sehen	Das Bild auf dem LCD-Monitor kann schlecht zu sehen sein, wenn Bilder im Freien im Sonnenlicht aufgenommen werden. Erhöhen Sie die Helligkeit Ihres LCD-Monitors. (s.159)
Der Verschluss löst nicht aus	Der Blitz lädt	Während der Blitz geladen wird, lassen sich keine Aufnahmen machen. Warten Sie bis der Ladevorgang beendet ist.
	Kein Platz auf der SD Speicherkarte	Legen Sie eine SD Speicherkarte mit freiem Speicherplatz ein oder löschen Sie Bilder. (s.18, s.127)
	Es wird aufgezeichnet	Warten Sie, bis die Aufzeichnung beendet ist.

Problem	Ursache	Maßnahme
Das Bild ist dunkel	Das Motiv ist in einer dunklen Umgebung zu weit entfernt z.B. bei einer Nachtaufnahme	Das Bild wird dunkel, wenn das Motiv zu weit weg ist. Nehmen Sie das Bild innerhalb der Blitzreichweite auf.
	Der Hintergrund ist dunkel	Wenn Sie eine Person vor einem dunklen Hintergrund aufnehmen (z. B. bei einer Nachtaufnahme), kann die Person auf dem Bild selbst bei korrekter Belichtung dunkel sein, wenn der Blitz den Hintergrund nicht erreicht. Stellen Sie  im Motivprogrammmodus ein, um sicherzugehen, dass sowohl die Person wie auch der Hintergrund deutlich aufgenommen werden. (s.55)
Das Motiv ist nicht scharf	Das Motiv ist schwer scharf zu stellen	Motive, die mit Autofokus schwer scharf zu stellen sind: Objekte mit wenig Kontrast (blauer Himmel, weiße Wände usw.), dunkle Objekte, fein gemusterte Objekte, schnell bewegliche Objekte, Szenen durch Fenster oder Netze usw. Stellen Sie die Kamera auf ein anderes Objekt scharf ein, das sich in der gleichen Entfernung befindet (Auslöser halb drücken). Schwenken Sie dann auf das eigentliche Motiv und drücken Sie den Auslöser ganz herunter oder verwenden Sie die manuelle Scharfstellung. Verwenden Sie das AF-Hilfslicht zur leichteren Scharfstellung, wenn das Motiv zu dunkel ist. (s.98)
	Das Motiv ist nicht im Autofokusfeld	Bringen Sie das Motiv in das Autofokusfeld in der Mitte des LCD-Monitors. Wenn sich das Motiv außerhalb des Autofokusfeldes befindet, richten Sie die Kamera auf das Motiv und speichern die Scharfeinstellung (Auslöser halb gedrückt halten). Richten Sie dann die Kamera richtig aus und drücken Sie den Auslöser ganz herunter.
	Das Motiv ist zu nah	Stellen Sie den Fokussiermodus auf  oder  . (s.84)
	Der Fokussiermodus ist auf  oder 	Normale Bilder werden unscharf, wenn Sie mit  oder  aufgenommen werden.

Problem	Ursache	Maßnahme
Der Blitz zündet nicht	Der Blitz ist auf  (Blitz aus) gestellt	Stellen Sie Auto oder  ein. (s.87)
	 Modus Die Aufnahmeart ist auf  oder  Die Fokussierart ist auf  oder  Das Motivprogramm ist auf 	Der Blitz wird bei diesen Einstellungen nicht ausgelöst.
Der Zoom funktioniert nicht	Die Fokussierart ist auf 	Der Zoom funktioniert in der Supermakro-Einstellung nicht.
Die USB-Verbindung zum Computer funktioniert nicht richtig.	Der USB-Verbindungsmodus ist auf [PictBridge] eingestellt	Stellen Sie den USB-Verbindungsmodus an der Kamera auf [PC]. (s.161)

Typ	Vollautomatische digitale Kompaktkamera mit eingebautem Zoomobjektiv		
Effektive Pixel	7 Megapixel		
Sensor	7,41 Megapixel (gesamt) 1/1.8 Zoll-Interline-CCD mit PrimärfarbfILTER.		
Auflösung	Standaufnahme	Bildproportion 4:3	3056×2296 Pixel, 2592×1944 Pixel, 2048×1536 Pixel, 1600×1200 Pixel, 1024×768 Pixel, 640×480 Pixel
		Bildproportion 3:2	3056×2040 Pixel, 2592×1728 Pixel, 2048×1368 Pixel, 1600×1064 Pixel, 1024×680 Pixel, 640×424 Pixel
	Videsequenz	Bildproportion 4:3	640×480 Pixel, 320×240 Pixel
Empfindlichkeit	Auto, manuell (80/100/200/400: Standard Ausgabe Empfindlichkeit)		
Dateiformat	Standaufnahme	TIFF, JPEG (Exif2.2), DCF, DPOF PictBridge, PRINT Image Matching	
	Videsequenz	MOV (Quick Time Motion JPEG), Streamingvideo, ca. 30 B/s, ca. 15 B/s (PCM System, monaural)	
	Ton	Sprachnotiz, Sprachaufzeichnung: PCM-System, monaural	
Qualitätsstufe	Standaufnahme TIFF, ★★★ "Optimal", ★★ "Besser", ★ "Gut"		
Speichermmedium	SD-Speicherkarte		

Bildspeicherkapazität und Aufzeichnungszeit (mit einer 64MB SD Speicherkarte)

Standaufnahme (ungefähre Anzahl Bilder)

Auflösung		Qualitätsstufe			
Bild- proportion	Anzahl Pixel	TIFF	★★★ Optimal	★★ Besser	★ Gut
4:3	3056×2296	2 Bilder	15 Bilder	30 Bilder	47 Bilder
	2592×1944	4 Bilder	22 Bilder	44 Bilder	67 Bilder
	2048×1536	—	34 Bilder	67 Bilder	101 Bilder
	1600×1200	—	56 Bilder	110 Bilder	149 Bilder
	1024×768	—	121 Bilder	215 Bilder	298 Bilder
3:2	640×480	—	258 Bilder	352 Bilder	484 Bilder
	3056×2040	—	17 Bilder	34 Bilder	56 Bilder
	2592×1728	—	24 Bilder	47 Bilder	75 Bilder
	2048×1368	—	38 Bilder	75 Bilder	121 Bilder
	1600×1064	—	61 Bilder	121 Bilder	184 Bilder
	1024×680	—	149 Bilder	242 Bilder	322 Bilder
	640×424	—	298 Bilder	387 Bilder	484 Bilder

Videsequenz (ungefähre Aufzeichnungszeit)

Auflösung \ Bildfrequenz	30 B/s	15 B/sec	Ton
640×480	50 s	1 min 50 s	2 hr 12 min
320×240	1 min 30 s	2 min 50 s	

Weißabgleich	Automatik, Tageslicht, Schatten, Glühlampenlicht, Neonlicht (W/N/D), manuell			
Objektiv	Brennweite	7.8 mm – 39 mm (entspricht 37.5 mm – 187.5 mm im Kleinbildformat)		
	Maximale Blende	2,8 - 4,6		
	Objektivaufbau	9 Elemente in 7 Gruppen (zwei asphärische Elemente)		
	Zoomtyp	Elektrisch betrieben		
	Bildfeld	Ca. 33,7 mm x ca. 24,7 mm (Bildschirm voll) (Supermakromodus)		
Digitalzoom	Aufnahmemodus	Max. 8× (kombiniert mit 5× optischem Zoom ergibt eine 40× Zoomvergrößerung)		
Sucher	Typ	Realbild-Zoomsucher (Dioptrien-Einstellung im Bereich von -3m^{-1} bis $+1\text{m}^{-1}$)		
	Abbildungsmaßstab	Weitwinkel 0,37×, Tele 1,66×		
LCD-Monitor	1.8-Zoll CG-Silikon-TFT-Monitor (gering reflektierend), mit Helligkeitseinstellung, ca. 134 Kilopixel (mit rückwärtiger Beleuchtung), mit Schwenkmechanismus (270° vertikal und 180° horizontal)			
Wiedergabefunktion	Einzelbild, Neubild-Index, Vergrößerung (max. 10×), Scroll-Funktion, Drehfunktion, Ton, Diashow, Videosequenzen, Histogrammanzeige, Digitalfilter, Schneiden, Größenveränderung			
Fokusmodus	Autofokus, Makro, Supermakro, manuelle Scharfstellung, Fokussierbereich			
Autofokus	Typ	TTL-Kontrasterkennungssystem durch Sensor (mit externem passiven Sensor) 11-Punkt-Autofokus (umstellbar von weit auf Spot)		
	Entfernungsmessmethode	Einzel-AF, kontinuierlicher AF		
	Fokussierbereich (Von Objektivvorderseite)	Normal	: ca. 0.6 m - ∞ (voller Zoombereich)	
		Makro	: ca. 0.15 m - 0.65 m (voller Zoombereich)	
		Supermakro	: ca. 0.02 m - 0.65 m (nur Weitwinkel)	
		Landschaft	: ∞ (voller Zoombereich)	
	Fokusspeicher	Durch halbes Herunterdrücken des Auslösers		
AF-Hilfslicht	LED wird in dunkler Umgebung automatisch beleuchtet			
Manuelle Scharfeinstellung	Fokussierbereich	0.02 m - ∞ (Weitwinkel), 0.15 m - ∞ (voller Zoombereich)		

Belichtungsmechanismus	Belichtungsmessung	TTL-Messung durch Sensor (Mehrfeld, mittigenbetont, Spot)
	Belichtungskorrektur	± 2 LW (einstellbar in 1/3 LW-Stufen)
	Aufnahmemodus	Programm(P), Zeitautomatik (Av), Blendenautomatik (Tv), manuell (M), Motivprogramme, Video, 3D-Bild, Panoramahilfe, Digitalfilter, User
	Dig. Belicht. Messmodus	Kann als digitaler Belichtungsmesser verwendet werden.
Motivprogramme	Landschaft, Porträt, Selbstporträt, Nachtaufnahme, Nacht-Porträtaufnahme, Sport, Blumen, Feuerwerke, Surf + Schnee, Herbstfarben, Sonnenuntergang, Lebensmittel	
Digitalfilter	S/W, Sepia, Rot, Pink, Purpur, Blau, Grün, Gelb, SOFT (vor oder nach der Aufnahme möglich) Helligkeit (nur nach der Aufnahme möglich)	
Autom. Belichtungsreihe	Belichtung, Weißabgleich, Sättigung, Schärfe, Kontrast	
Videosequenz	Aufnahmedauer	1 s bis SD Speicherkarte voll ist.
Verschluss	Typ	Elektronisch/mechanischer Verschluss
	Verschlusszeit	ca. 1/2000 s - 15 s (bei manueller Belichtung und Blendenautomatik: ab ca. 1/1000 s, Rauschreduzierungsfunktion verfügbar bei mehr als 1 s.)
Blitz	Typ	Eingebauter Automatikblitz mit Vorblitz zur Reduzierung von roten Augen
	Blitzbetriebsarten	Automatik (bei schwachem Licht), Blitz Aus, Blitz Ein, Automatik + Rote-Augen-Reduzierung, Blitz Ein + Rote-Augen-Reduzierung, Lange Verschlusszeiten (nur Nachtaufnahmen, Nachtporträt, Sonnenuntergang)
	Reichweite	Weitwinkel : ca. 0,4 m – 5,2 m (Empfindlichkeit: Auto)
		Tele : ca. 0,15 m – 3,2 m (Empfindlichkeit: Auto)
	Blitzbelichtungskorrektur	$\pm \frac{1}{2}$ LW (einstellbar in 1/3 LW-Stufen)
Aufnahmearten	Einzelbild, 10-s-Selbstausslöser, 2-s-Selbstausslöser, Fernbedienung ohne Auslöseverzögerung, 3-s-Fernbedienung, Serienschaltung, Intervallaufnahmen, Mehrfachbelichtung, Auto. Beli. Reihe (Belichtung, Weißabgleich, Sättigung, Schärfe, Kontrast) Gleichzeitige Einstellungen (Mehrfachbelichtung + Selbstausslöser/Fernbedienung, Auto. Beli. Reihe + Selbstausslöser/Fernbedienung)	
Selbstausslöser	elektronisch gesteuert, Verzögerungszeit: ca. 10 s, 2s	
Fernbedienung	PENTAX Fernbedienungseinheiten E und F (Sonderzubehör) Die Kamera lässt sich so einstellen, dass sie entweder unmittelbar oder drei Sekunden nach Empfang des Signals von der Fernbedienung mit der Belichtung beginnt. Mit der Fernbedienungseinheit E lässt sich der Zoom bedienen.	
Zeitfunktion	Weltzeiteinstellung für 68 Städte (28 Zeitzonen)	
Weckfunktion	Alarm mit gleichzeitiger Anzeige eines gewählten Bildes zu einer vorgegebenen Zeit (max. 3 Zeitsignale) und Snoozefunktion.	
Stromversorgung	Aufladbare Lithiumionen-Batterie D-Li7, Netzadapter (Sonderzubehör)	
Batterielebensdauer (Bildspeicherkapazität)	ca. 245 Bilder	(bei 23°C, 50% Blitzlichtaufnahmen und einer Lithiumionen-Batterie D-Li7, gemäß CIPA-Testbedingungen)

Eingang/Ausgang	USB/AV-Videoanschluss (PC-Verbindungstyp USB1.1), Anschluss für externe Stromversorgung	
Videonorm	NTSC/PAL (monaural)	
PictBridge	Drucker	PictBridge-kompatible Drucker.
	Druck-Betriebsarten	Einzelbilddruck, Alle drucken, DPOF Automatik
Größe	100 (B) × 61,5 (H) × 42 (T) mm (ohne Bedienungselemente)	
Gewicht	210 g (ohne Batterie)	
Gewicht beim Fotografieren	255 g (mit D-LI7 Batterie)	
Packungsinhalt	Wiederaufladbare Lithiumionen-Batterie, Batterieladegerät, USB-Kabel, AV-Kabel, Software (CD-ROM), Riemen, Netzkabel, Bedienungshandbuch	

Jeder PENTAX Kamera, die beim autorisierten Fachhändler gekauft wird, liegt die deutsche Bedienungsanleitung und eine deutsche Servicekarte bei. Gerechnet vom Tag des Kaufs gilt für diese Kamera die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Diese bezieht sich ausschließlich auf die Ausbesserung von Material- und Fertigungsmängeln. Die mangelhaften Teile werden nach unserer Wahl in unserem Service unentgeltlich instandgesetzt oder durch fabrikneue Teile ersetzt. Händlereigene Garantiekarten oder Kaufquittungen werden nicht anerkannt. Die Gewährleistung erlischt, sobald ein Fremdeingriff, unsachgemäße Behandlung oder Gewaltanwendung vorliegt. Ebenfalls kann eine kostenlose Reparatur nicht durchgeführt werden, wenn die Kamera durch Verwendung fremder Objektive und Zubehör, deren Toleranzen und Qualität außerhalb unseres Kontrollbereiches liegen, beschädigt wird. Für Folgeschäden und Verluste indirekter Art, deren Ursache in einer defekten Kamera oder deren nötiger Reparatur zu suchen sind, lehnen die Hersteller, wir und die jeweilige Pentax-Landesvertretung jede Haftung ab.

Verhalten im Servicefall

Jedes Pentax-Gerät, das während der Garantiezeit Schäden aufweist, muss zum Hersteller zurückgeschickt werden. Wenn in Ihrem Land keine Hersteller-Stellvertretung vorhanden ist, schicken Sie bitte das Gerät einschließlich vorausbezahltem Porto an den Hersteller. In diesem Fall dauert es aufgrund der komplizierten Zollbestimmungen wesentlich länger, bis das Gerät zu Ihnen zurückgeschickt werden kann. Wenn das Gerät noch Garantie hat, werden kostenlos Reparaturen durchgeführt und Teile ausgetauscht, und das Gerät wird nach Beendigung der Arbeiten an Sie zurückgeschickt. Wenn das Gerät nicht von der Garantie abgedeckt ist, gelten die üblichen Tarife des Herstellers bzw. seines Stellvertreters. Versandkosten werden vom Besitzer getragen. Wenn Sie Ihr Pentax-Gerät nicht in dem Land gekauft haben, in dem Sie es während der Garantiezeit reparieren lassen möchten, kann der Hersteller-Stellvertreter in diesem Land die üblichen Gebühren für Reparaturarbeiten verlangen. Ungeachtet dessen werden Pentax-Geräte, die an den Hersteller zurückgehen, entsprechend dieser Garantiebestimmungen kostenlos repariert.

- Diese Gewährleistung beeinträchtigt nicht die gesetzlichen Rechte des Kunden.
- Die Gewährleistungsbestimmungen nationaler PENTAX Vertretungen können in einigen Ländern diese Bestimmungen ersetzen. Deshalb empfehlen wir, dass Sie die Servicekarte, die Ihnen beim Kauf ausgehändigt wurde, prüfen bzw. weitere Informationen bei der PENTAX-Vertretung in Ihrem Heimatland anfordern oder sich die Garantiebestimmungen zusenden lassen.



Batterien gehören nicht in den Haushaltsmüll. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien an den entsprechenden Sammelstellen.

Alte oder defekte Kameras gehören ebenfalls nicht in den Haushaltsmüll. Entsorgen Sie Ihre alten Kameras auf umweltfreundliche Weise oder senden Sie sie an uns zurück.



Das CE-Zeichen steht für Erfüllung der Richtlinien der Europäischen Union.

NOTIZEN

NOTIZEN

PENTAX Corporation	2-36-9, Maeno-cho, Itabashi-ku, Tokyo 174-8639, JAPAN (http://www.pentax.co.jp/)
PENTAX Europe GmbH (European Headquarters)	Julius-Vosseler-Strasse, 104, 22527 Hamburg, GERMANY (HQ - http://www.pentaxeurope.com) (Germany - http://www.pentax.de)
PENTAX U.K. Limited	PENTAX House, Heron Drive, Langley, Slough, Berks SL3 8PN, U.K. (http://www.pentax.co.uk)
PENTAX France S.A.S.	12/14, rue Jean Poulmarch, 95106 Argenteuil Cedex, FRANCE
PENTAX Benelux B.V.	(for Netherlands) Spinveld 25, 4815 HR Breda, NETHERLANDS (http://www.pentax.nl) (for Belgium & Luxembourg) Weiveldlaan 3-5, 1930 Zaventem, BELGIUM (http://www.pentax.be)
PENTAX (Schweiz) AG	Widenholzstrasse 1 Postfach 367 8305 Dietlikon, SWITZERLAND (http://www.pentax.ch)
PENTAX Scandinavia AB	P.O. Box 650, 75127 Uppsala, SWEDEN (http://www.pentax.se)
PENTAX Imaging Company A Division of PENTAX of America, Inc.	600 12 th Street, Suite 300 Golden, Colorado 80401, U.S.A. (http://www.pentax.com)
PENTAX Canada Inc.	1770 Argentia Road Mississauga, Ontario L5N 3S7, CANADA (http://www.pentaxcanada.ca)



Änderungen an Technischen Daten und Abmessungen vorbehalten.